

norderney

meine Insel®

**INKL.
GASTGEBER
&
REISE-
BEGLEITER
2018**

SOUNDTRACK OF THE SUMMER

Insel-Playlist 2018

Lasst uns ein MEER SEIN

Summertime 2017
mit Silbermond.

YUMMY

Friesisch, flink,
frisch, fein –
querbeet durch
die Inselküche.

»Die Königin der

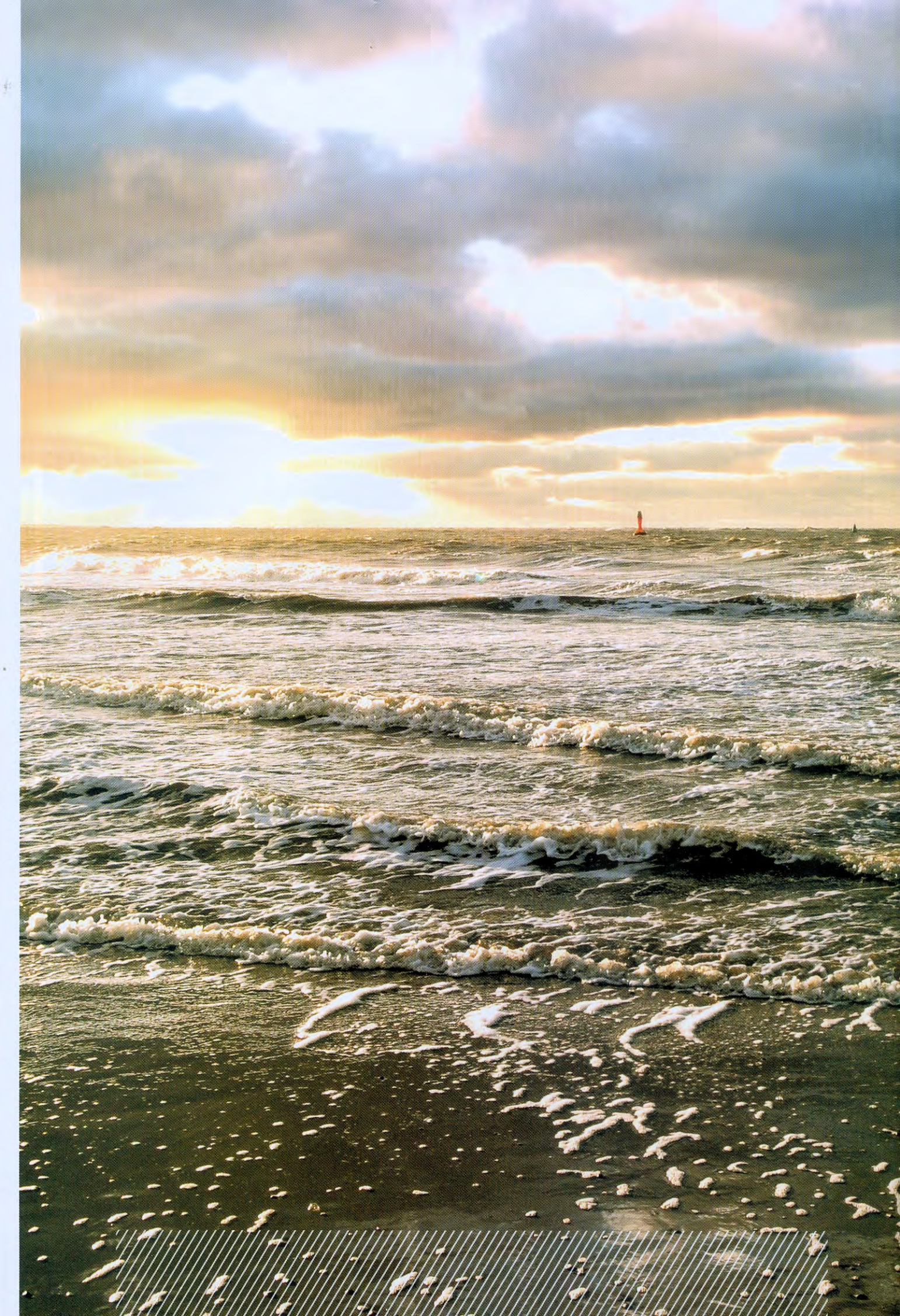
NORDSEE







BE DIFFERENT. **NORDERNEY.DE**



A full-page photograph of a beach at sunset or sunrise. The sky is filled with large, dark, textured clouds, with a bright patch of light where the sun is setting or rising. The ocean is turbulent, with white-capped waves crashing onto a dark, wet sandy beach in the foreground. The overall mood is dramatic and evocative.

” Sturm und Drang.

Nicht wenige von uns sind auf der Suche – nach dem Anderen, dem Echten, dem Ehrlichen, dem Sinnvollen. Der Blick auf das Meer inspiriert uns, zu neuen Ufern und Gedankenreisen aufzubrechen – oder uns einfach in den warmen Sand fallen zu lassen.



02

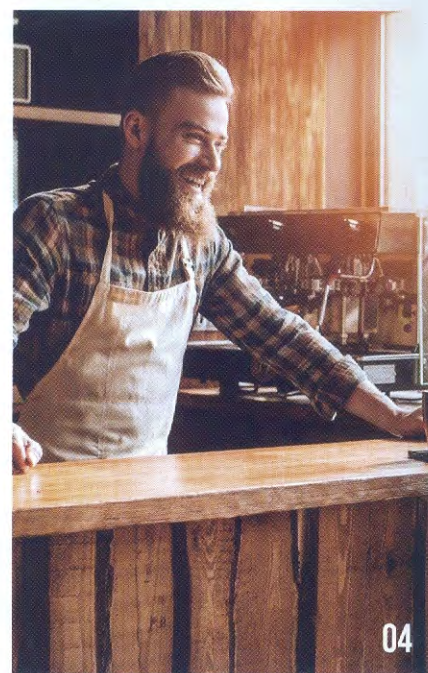


»Zeig uns deinen Lieblingsplatz!«



03

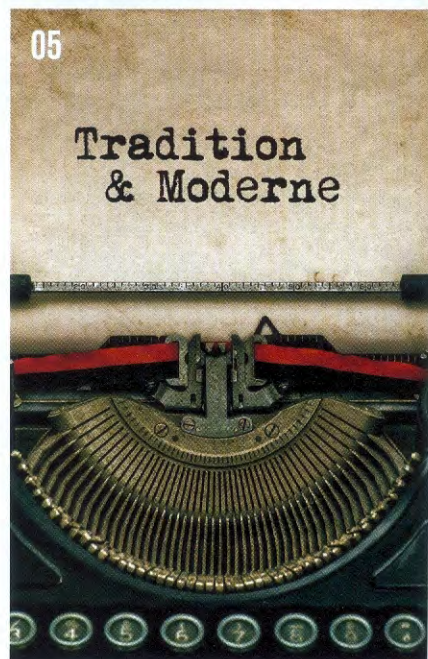
	01 NATUR //////////////////////////////////////
SEITE 08	„Into the great wide open“: Eine Verortung
SEITE 12	Falknerei: Auge in Auge mit Harris Hawk
SEITE 58	Wolkentheater: Wer am Strand nur Wasser, Sand und Wolken sieht, der war länger nicht am Strand
SEITE 60	Bewegende Begegnung: Norderney im Winter
SEITE 62	Abstand: Heuler brauchen keine Selfies, son- dern Ruhe
	02 STRÄNDE //////////////////////////////////////
SEITE 16	Jedem der Seine: Vier Badeparadiese im Profil
SEITE 22	Logenplatz: Einfach genial, diese Strandkörbe!
SEITE 24	Treibgut und andere Fundsachen
SEITE 26	Glückssache: Der perfekte Tag ist, was du draus machst
	03 FAMILIE //////////////////////////////////////
SEITE 30	Kinderkram: Die fabelhafte Kraft der Phantasie
SEITE 32	Lebenslänglich: Manche Familie kommt seit Generationen
SEITE 34	Haste Töne? Warum jedes Inselkind ein Musikinstrument erlernt
	04 PUB CRAWL //////////////////////////////////////
SEITE 38	Tonight's the night: Nächtlcher Bummel über die Insel
	05 HISTORIE //////////////////////////////////////
SEITE 42	Zurückgeblättert: Hast du dich aber verändert!
SEITE 78	Auf den Hund gekommen: Ascot für Arme
	06 HÄFEN //////////////////////////////////////
SEITE 46	Maritime Romanze
SEITE 48	Rüm hart, klåår kiming: Hafenwelten Ahoi
SEITE 50	Schönwettergarderobe: Norderneys letzter Segelmacher
	07 INSIDE //////////////////////////////////////
SEITE 52	Bei Ankunft Mord: Wilsberg ermittelt
SEITE 54	Die ganze Wahrheit: Inselwissen „to go“
SEITE 80	Stärken wir die Väter! Ein Plädoyer von Silvia Selinger-Hugen
SEITE 82	Damenwahl: Unverhofft kommt spät
SEITE 84	Kopfsache: Gut behütet und oben ohne?
SEITE 108	Feines mit Vorleben: DIY-Ideen für Nordsee- verliebte
	08 THALASSO //////////////////////////////////////
SEITE 66	Aphrodites Ahnung: Macht Thalasso wirklich schön?
SEITE 68	bade:haus norderney: Wo das Meer Zuhause ist
SEITE 70	Neptuns Füllhorn: Was die Nordsee her- schenkt



04



03



05



01



06



02



04

09 KULTUR

- SEITE 72 **Come together:** Conversationshaus als Ort des Miteinanders
- SEITE 76 **Filmfest Emden-Norderney:** Sibel Kekilli über gefühlte Fesseln und erkämpfte Freiräume
- SEITE 96 **Musikalische Brücke:** 39 Jahre Warschauer Symphonie-Orchester auf Norderney
- SEITE 98 **Spotify Playlist:** Soundtrack of Inselfommer 2017

10 KULINARIK

- SEITE 86 **Entspannt, offen, hochwertig:** Inselküche heute
- SEITE 88 **Appetitlich aufgetischt:** Blick in Pütt un Pann
- SEITE 92 **Deli & Streetfood:** Christian Hausmanns Idee



11 SPORT

- SEITE 100 **Kein Halten:** Vom Glück des Surfens
- SEITE 102 **Keine Grenzen:** Wassersportinsel Norderney
- SEITE 104 **Keine Ausreden:** Laufsport auf der Insel hat immer Saison

12 SHOPPEN

- SEITE 36 **Inselparade:** Schönes, Praktisches, Köstliches und Inselcharmant zum Mitbringen oder Nie-mehr-hergeben
- SEITE 106 **Inselstyle:** Inselmode und Accessoires für alle Wünsche, Winde und Wetter

13 EVENTS

- SEITE 110 **„Lasst uns ein Meer sein“:** Silbermond bei der Summertime 2017
- SEITE 112 **Ey, stranges kleines Leben:** Annäherung an Mark Forster
- SEITE 114 **What's up, 2018?** Event-Ausblick und Veranstaltungskalender



14 ANGESAGT

- SEITE 116 Tipps, Trends, Neues und Wiederentdecktes

15 ZU GUTER LETZT

- SEITE 120 10 Fragen an Norderneys Kurdirektor Wilhelm Loth
- SEITE 121 „Feedback“ und Impressum



In Zeiten des abnehmenden Lichts.

Norderneys wilde Natur. Eine Verortung.

Sie trägt Spuren von Wind und Wetter; erhebt sich in bizarren Formen, duckt sich in Täler; ist knarzig, rau, fast schon ein wenig rebellisch: die Dünen-, Salzwiesen- und Graslandschaft hinter den Deichen von Norderneys Küstenlinie. Hier erinnert die Insel an schottische Highlands und irische Moorlandschaften, zeigt ihr wildes – und einsames! – Gesicht. Der Zauber dieser Welt abseits der Welt liegt in ihrem Licht. Es taucht die Natur in das Silber der Birke und in das Gold der abnehmenden Sonne – so verschwenderisch, als gäbe es kein Morgen.

01

NORDERNEY
NATUR

2



Machen wir uns auf in den Osten, dem Inselende zu. Dort erwartet sie uns, die einsame Schöne – Norderneys Natur. Gut 85 Prozent der Insel sind Nationalpark. Gezeiten, Elemente und Jahreszeiten haben das Sagen. Wir Menschen sind zu Gast – müssen Zaungäste bleiben, um die Balance des Ökosystems nicht zu stören. Die Landschaft spiegelt das Kommen und Gehen der Tiden, die Teile des Areals zweimal täglich fluten. Furchen, Priele, Teiche, Adern und Kanäle durchziehen die brache Wildnis, deren Farben seltsam farblos und deren Konturen vage sind, um Übergangslos miteinander zu verschmelzen.

Das große Erwachen kommt im März, wenn der Frühling Einzug hält. Die Salzwiesen und Weideflächen der Insel werden zum Rastplatz tausender Vögel auf ihrem Weg in den Norden. Besonders spektakulär – und kein Segen für die zarten Triebe junger Inselvegetation – sind Schwärme von Wildgänsen.

Das Vogelschutzgebiet am Ostheller ist ein wahres Eldorado für Vogelkundler und Naturfotografen. Dort werden sie mit etwas Glück Zeuge, wenn etwa die Feldlerche, die in den Dünen brütet, 40 m hoch in die Luft aufsteigt und lauthals singt. Im Sommer lädt die Weite zu Erkundungen ein. Nationalpark und Weltnaturerbe bieten ein rund 80 km langes Wegenetz. Holzpfähle weisen die Routen, die fast alle irgendwann den Leuchtturm kreuzen, der als Orientierung dient. Das milde, gemäßigte Seeluftklima erlaubt es, auch im Juli und August zu laufen. Selten ist es zu heiß. Bis zum Oktober führt die Nationalpark-Wacht Norderney vogelkundliche Führungen am Südstrandpolder durch. Treffpunkt ist die Vogelbeobachtungshütte am Süddeich.



01 WEGEKUNDE

Laufstrecken # Bedingungen

Norderney bietet 17 Natur-Wanderungen, etwa den Dünenweg (6,3 km), den Dünenhellerweg (12 km), den Polder-Wattweg (14 km) oder den 3,7 km langen „Planetenweg“. „Outdoor Active“ hat sämtliche Infos – sehr übersichtlich und verständlich unter [outdooractive.com/de/wanderungen/norderney](https://www.outdooractive.com/de/wanderungen/norderney)

02 NATURKUNDE

Das Watt Welten-Besucherzentrum

bietet umfassende Informationen über das Weltnaturerbe Wattenmeer und die Natur der Insel Norderney. Eine interaktive Ausstellung sowie Veranstaltungen vermitteln großartige Einblicke rund ums Wattenmeer und seine Bewohner.

Am Hafen 2, 26548 Norderney, 04932-2001

[wattwelten.de](https://www.wattwelten.de)





Zum bekannten Wrack am äußersten Inselende führt die wohl spannendste Wanderung auf der Insel. Sie beginnt am „Parkplatz Ostheller“ mit einem markierten Weg. Querfeldeinmärsche und Fahrradfahren sind dort verboten. Die Strecke vom Parkplatz bis zum Wrack beträgt fünf Kilometer. Die Wanderung sollte nie ohne Wasservorräte und ein aufgeladenes Telefon gemacht werden, denn sie führt in eine unwegsame Wildnis ohne „Netz und doppelten Boden“, in der allein der Leuchtturm und die Nachbarinsel Baltrum Orientierung bieten. Der Herbst hüllt die Landschaft in einen Schleier von Nebel, Tau und manchmal erstem Reif. Die Melancholie des Abschieds vom Inselformer hängt in der Luft. Die Bäume – sturmgeduckte „Windloper“ und silbern leuchtende Birken – verlieren ihr Laub.

Das Grün der Hügel und Täler mutiert zum olivgrauen Winterkleid. Spaziergänger am Spülsaum des Meeres suchen in den Hinterlassenschaften der Nordsee nach Bernstein und anderen Schätzen. Böiger Wind, der ab Oktober sehr stürmisch sein kann, treibt Wolkenfetzen und einen Film salziger Feuchtigkeit vor sich her: Das Watt räkelt sich träge, grau und nass. Nur dem Licht kann nichts seine Strahlkraft nehmen.

„Wenn man den Sand sägen hört und das Schlurfen der kleinen Steine in langen Wellen, soll man aufhören zu sollen und nichts mehr wollen wollen.“

Nur Meer. Nur Meer.“

Erich Fried

Der Winter schließlich wartet mit kurzen Tagen und oft überraschend milden Temperaturen auf. Die Landschaft hinter den Deichen gibt sich sperrig und etwas mauflaul. Wenn es nicht zu sehr stürmt, lohnen kurze Fahrradexpeditionen in die Dünen-, Wiesen- und Weidelandschaft – vor allem, wenn feiner Schnee die Horizonte weiß pudert oder gar Eisschollen den Wassersaum zu skurrilen Skulpturen formen, was etwa alle zehn Jahre vorkommen dürfte. Die tiefstehende Wintersonne zieht geheimnisvolle Schatten. Scheint sie nicht, schicken sich aufgeplusterte Wolkenungetüme, kalte Winde und Regen an, uns daran zu erinnern, wo wir sind – in der wilden, wundersamen Winternatur Norderneys.



”

VOM ADELSPRIVILEG ZUR LEBENSAUFGABE: BEIZJAGD MIT HABÍCHT
UND WÜSTENBUSSARD IN OFFENER INSELLANDSCHAFT [®]

Auge in Auge mit Harris Hawk.

Seit etwa 3500 Jahren lehrt der Mensch den Vogel die Jagd.
Was in Zentralasiens Wüsten seinen Anfang nahm und nach
einer mittelalterlichen Blütezeit schließlich zum Symbol von
Stolz und Status milliardenschwerer Scheiche avancierte,
findet sich seit gut 40 Jahren auch auf Norderney.





01 INTERESSENGEMEINSCHAFT

Aus ganz Deutschland ...

... versammeln sich ab dem 1. Oktober alljährlich etwa 30 bis 40 Falkner zur Beizjagd auf Norderney – die meisten als persönliche Gäste der acht aktiven Jagdpächter des Nordermeyer Hegerings. Klaus Harms gibt gern Auskunft unter **04932-2184**

02 EINGESPIELTES TEAM

Die auf Norderney beizenden Habichte & Harris-Hawk-Bussarde stammen meist aus deutscher Zucht. Zwischen Mensch und Tier herrschen große Nähe und tiefes Vertrauen. Was so einfach klingt, ist eine Wissenschaft.

**#falknerverband.de/beizjagd/
#falknerei.de/**

Jäger der Lüfte.

IM ZEICHEN DES FALKEN. Die Patienten im Warteraum des Abu Dhabi Falcon Hospitals sind nervös, verbergen es aber souverän unter ihren handgenähten Lederhäubchen.

Sicher träumen sie von den goldenen Horizonten ihres Reviers, der Wüste. Vielleicht auch von französischen Wachteln zum Dinner. Ab und an bestäubt sie ein Pfleger mit wohltemperiertem Wasser. Zur Beruhigung, sagt er. Unter Stress könnten die hochsensiblen Tiere dehydrieren. Sie sind 30.000 bis 100.000 Euro wert. Doch für ihre Falkner sind sie unbezahlbar. Ganz so feudal wie in Abu Dhabi oder Dubai geht es auf Norderney nicht zu. Auf der Insel gilt die Beizjagd nicht als Statussymbol oder reiner Sport. Hier hat sie eine wesentlich pragmatischere Komponente, berichtet Jagdpächter Klaus Harms. „Das Kaninchen hat auf Norderney kaum Feinde. Als Regulativ für seine Verbreitung bleibt nur die Jagd. Die Bestandsreduzierung ist unverzichtbar für die Dünen und Deiche, die die Insel befestigen. Auch inseltypische Vegetation wie der Sanddorn oder die Kriechweide hätte gegen tausende Nager keine Chance, wenn diese nicht bejagt würden“, erklärt Harms, der, wie alle Jagdpächter der Insel, alljährlich Falkner aus ganz Deutschland in sein Revier einlädt. „Unsere 20 aktiven Flintenjäger können erst im November jagen, weil zuvor zu viele Gäste auf der Insel sind. Deshalb setzen wir ab dem ersten Oktober, dem Ende der Schonzeit, auf lautlose Beizjäger – die Falkner“.

Je nach Alter und Ausbildung beizen Habichte und Wüstenbussarde bis zu zwölf Kaninchen pro Tag. Die in Arabien genutzten Falken kommen auf Norderney nicht zum Einsatz, da diese eher ausdauernde Vogeljäger sind. Um als Falkner zu jagen, bedarf es neben dem Jagdschein und einer Zusatzausbildung sehr viel Zeit. Falken, Harris Hawks oder Habichte zu halten ist eine Lebensaufgabe. Die Tiere sind äußerst anspruchsvoll. Unter anderem benötigen sie ein Freigehege, in dem sie mit Dummies auf ihre Beute konditioniert werden. Auf Norderney beizen die von den Falknern oft selbst gezüchteten Greifvögel ausschließlich Kaninchen. Zum Transport nutzen die Halter speziell angefertigte Transportkisten, die dem Vogel ausreichend Platz bieten. In diesen kann er für einen begrenzten Zeitraum auch gehalten werden – sofern er nicht in der „Falkenpension“ von Jagdpächter Harms eincheckt.





01 HARRIS HAWK

Jagdverstand

Der aus den USA stammende Wüstenbussard ist 55 cm lang und hat eine Flügelspannweite von 1,25 m. Er gilt als ausgeglichener, intelligenter Stratege, der ihm gesetzte Grenzen selten ausreizt oder überschreitet.

LEHRJAHRE „AUF DER FAUST“

Auch der 60 cm große Habicht, dessen Flügelspannweite einen Meter beträgt und der 25 Jahre alt werden kann, braucht Jahre für seine Konditionierung „auf der Faust“.

Nach der erfolgreichen Jagd kühlt Herr Harms die Beute unter strikten hygienischen Bedingungen, bis der Falkner von der Insel abreist und sie mitnimmt. Die meisten Beizjäger bleiben drei bis sieben Tage. Viele bringen Gäste mit, die sie in die Landschaft rund um den Ostheller begleiten. Die Faszination ist ansteckend – der spürbar engen Beziehung zwischen Falkner und Vogel sowie der Jagdstrategie des Tieres kann sich kaum jemand entziehen.

FINGERSPITZENGEFÜHL

* Kurioserweise ist neben dem lederen Falknerhandschuh und einer Lederhaube für den Vogel die Waage das wichtigste Jagdutensil des Falkners. Im Körpergewicht seines Vogels kann der Falkner lesen, wie sinnvoll ein Streifzug durch die Inselnatur sein wird. Wiegt der Vogel zu wenig, ist er zu schwach und es fehlt ihm an Kraft. Wiegt er zu viel, ist er zu behäbig, um die oft gegen den Wind flüchtenden Kaninchen einzuholen. Zudem fehlt es ihm an Motivation. Regnet es stark, wird sein Gefieder schwer. Falkner müssen neben ihrem tiefen Verständnis für die Balance der Natur viel Zeit und Geld investieren, um sich und ihren Tieren Erfolgserlebnisse zu bescheren. Auch wenn der Vogel keine Beute macht, genießen beide, Mensch und Tier, die Intimität ihrer vom Naturerlebnis, von Disziplin und von Vertrauen geprägten Arbeitsbeziehung. Klaus Harms vermittelt Interessierten vom 1. Oktober bis etwa 10. November gern Kontakt zu am Ostheller beizenden Falknern. Viele freuen sich über einen Begleiter für sich und ihre gefiederten, indes stummen Weggefährten.



VERLIEBT IN NORDERNEYS MAJESTÄTISCHE STRANDLANDSCHAFT.®

Vom Glück des Augenblicks.

Im Grunde kann man Norderneys Strände in wenigen Tagen kennenlernen. Doch genau das wollen sie nicht. Deshalb ziehen sie stets wechselnde Kulissen auf, inszenieren hier sturmverhangene, wolkenjagende Melodramen, dort heitere, golddurchwirkte Sommermärchen im wildesten Himmelstheater der Welt. Fünfzehn Kilometer meergesäumter Inselbühne laden zum Spiel von Licht und Schatten, von Kontrasten und Perspektiven – manche für die Ewigkeit und manche nur für deinen Augenblick gemacht.

02

NORDERNEY
STRÄNDE

2



Herzenssache.

Die vier Badestrände Norderneys präsentieren sich als eigenständige Persönlichkeiten. Wunderschön, lebendig, komfortabel und sicher sind sie alle. Doch irgendwann kennst du ihn doch, „deinen“ Strand – was wohl so viel mit dir selbst zu hat wie mit dem Favoriten.

Und natürlich gibt es Gemeinsames – die Farbpalette zum Beispiel. Alle Norderneyer Strände kleiden sich in Sand, Himmel, Meer und Düne – hier tiefschwarz grollend, da fast albern postkartenidyllisch und dort in großer Abendgala aus Bronze und Gold. Das hängt vom Wetter ab – wie alles auf der Insel. Was ebenso wichtig ist: Allen Stränden werden stets Bestnoten für ihre Wasserqualität verliehen. Norderney und seine Strandkultur zählen zu den nachhaltigsten Zielen Europas – sagt auch die Coastal & Marine Union. Doch nun das Allerwichtigste: Strömungen, Wellengang und Tiden machen es gefährlich, ohne Aufsicht im Meer zu baden. Punkt.

Ohne Wenn und Aber. Deshalb gibt es Strandkapitäne, die in ihren „Revieren“ das Sagen haben und die auf Nulltoleranz für Leichtsinn und auf 100 % Prävention setzen. Von Mai bis Mitte Oktober sichern die Teams von Schwimmmeistern, Rettungsschwimmern und Sanitätern den Strand- und Badebetrieb, meist von 11.00 Uhr bis 15.00 Uhr; bei Bilderbuchbadewetter auch mal länger. Stehen Julian, Heiko und Thomas nicht im kleidsamen Baywatch-Rot auf ihrem Posten, heißt es Badevergnügen ade – für den Rest des Tages jedenfalls. Unser Tipp: Macht doch einfach etwas anderes – Inspirationen zuhauf finden sich auf den folgenden Seiten.

Zur Lektüre empfehlen wir einen klassischen Sommer-soundtrack, je nach Gusto angesiedelt zwischen #Mungo Jerry „In the Summertime“, #Nelly „Hot in here“, #„Summertime“ von Ella Fitzgerald, #„On the Beach“ von Chris Rea oder #„Happy“ von Pharrell Williams, das geht ja irgendwie immer. #youtube.com – play it loud!



01 # WESTBAD: KLEINER STRAND, GROSSES ABENTEUER

Vom Hafen aus kommend ist der Weststrand der erste bewachte Norderneyer Strand. Familien fühlen sich hier besonders wohl, denn der Strand lockt mit einem großen Piraten-Abenteuerspielplatz, Hüpfburg, Bobbycar-Parcours und einem anspruchsvollen Hochseilgarten – dem einzigen auf einer Nordseeinsel. Restaurants und Bars beglücken kleine und große Gäste ganzjährig – vom Insellfrühstück bis zum Sundowner beim Bilderbuchsonnenuntergang. Quasi ein Muss sind die historische Marienhöhe im neuen Gewand sowie – gern auch mit Kids – die Milchbar. Als Special bietet die offene, pavillonartige Weststrandbar auf Norderney gebräutes Craft-Bier. Da der familiäre Weststrand naturgemäß einer der meistgeliebten Strände ist, kann es in der Saison auch mal voll werden.

#STRANDKAPITÄN: Thomas Meyenburg trägt seit 30 Jahren das Rote Trikot.



WESTBAD

#LAGE: 200 m von den Fußgänger-Zonen, kleinster und schmalster Strand der Insel

#HIGHLIGHTS: Kinderhaus „Kleine Robbe“, Italienisches Traditionsrestaurant „Giftbude“, Heiraten im Badekarren

#GUT ZU WISSEN: Norderneys einziger Nichtraucherstrand. Oberhalb vom Strand Hundewiese ohne Anleinpflcht (gibt's nur hier!)



02 # NORDSTRAND: ABWECHSLUNGSREICH UND LEBENDIG

Der weitläufigste Strand Norderneys bietet von Juni bis September Strandleben pur für alle, die Baden, Bewegung, Sport und Action lieben. Mit seinem Hotspot „Januskopf“ ist der in zwei Abschnitte unterteilte Strand ein Eldorado zum Baden, Surfen, Wellenreiten und Kiten. Die ansässige Surfschule verleiht auch ohne Anmeldung gutes Equipment. In den Dünen sorgt ein schön angelegter Minigolfplatz für Abwechslung und auch Gastronomie und Infrastruktur lassen keine Wünsche offen – Surfcafé, Riefkieker, Cornelius und die Austerbar (Tipp für kalte Tage!) richten es mit authentischer Gastfreundschaft und Meerblick. Aufgrund der Weite tritt man sich auch in der Saison selten auf die Füße – außer natürlich bei Top-Events wie dem „Holi Beach Fest“ im Mai, dem „White Sands Festival“ zu Pfingsten und der „Summertime“ Ende Juli.

#STRANDKAPITÄN: Heiko liebt seine Insel und ihr junges Gesicht.

#LAGE: 700 m vom Stadtzentrum

#HIGHLIGHTS: In-Place mit Familienanschluss, Event- und Szenestrand

#GUT ZU WISSEN: Bitte selbst für Schatten sorgen – der Strand bietet keinen. Grandioses Bungee-Trampolin!

03 # OASE: URSPRÜNGLICHKEIT UND FREIRAUM AM INSELENDE

Seit 2016 unterteilt sich das Strandbad „Oase“ in einen textilfreien FKK-Strand und einen Textilbereich. Wie an allen Stränden gibt es auch hier „im Nirgendwo“ Strandkörbe, Beachvolleyballfeld, Slackline und einen Kinderspielplatz. Wassersportfans finden sehr gute Bedingungen für Windsurfen und Wellenreiten. Kitesurfen ist an der „Oase“ nicht gestattet. Unumstrittenes Highlight des Strandabschnittes sind zwei 90°C-Saunen, in denen man mit Meerblick auch im Frühjahr und im Herbst schwitzen kann. Die Oase besticht durch weiße Weite bis zum Horizont und durch ihre friedvolle Abgeschlossenheit, die jedem sein Plätzchen an der Sonne bietet – ob nun bekleidet oder so, wie Gott ihn schuf.

#RETTUNGSSCHWIMMER: Inseljunge Stefan steht allen mit Rat & Tat zur Seite.





OSTSTRAND

#LAGE: 5 km außerhalb der Stadt, erreichbar per Rad, Bus oder zu Fuß

#HIGHLIGHTS: Inselküche und Lifestyle der Weissen Düne sind Kult. Abends wird's edel – reservieren!

#GUT ZU WISSEN: Hundestrand mit Anleinplicht am östlichen Abschnitt. Liegekörbe für die Nacht unter Sternen: ab 79.00 EUR für zwei

04 # OSTBAD »WEISSE DÜNE«: HIPSTER, FOODIES UND PROMIS AHOI!

Was nach der Ankunft mit dem Bus, dem Rad oder nach einem schönen Strandspaziergang zuerst auffällt: Der Sand ist in der Tat karibisch weiß. Hier wird vor allem Sportfans einiges geboten – vom Beachvolleyball bis zum Wassersport. Die Weisse Düne ist top für Kitesurfer, Windsurfer und Wellenreiter. Vorgelagerte Sandbänke haben Priele entstehen lassen, in denen das Wasser bei bis zu 25°C zum Üben einlädt. Bei Flut sind die Bedingungen nichts für Anfänger: Wer nach Sport, Spiel und Spaß Entspannung braucht, der gönnt sich echtes Open-Air-Thalasso mit einer wohltuenden Massage am Strand. Das Ostbad ist ein heiterer Sehnsuchtsort für alle – mit dem Rolli ist es wegen seines langen, ansteigenden Aufgangs allerdings weniger komfortabel als etwa der Nordstrand.

#STRANDKAPITÄN: Julian Ipsen hat das „Ruder“ fest im Blick.



OASE

#LAGE: 6 km außerhalb der Stadt, gut mit Bike und Bus zu erreichen

#HIGHLIGHTS: Restaurant + Kiosk (2017 wiedereröffnet), Hundestrand mit Anleinplicht westlich davon

#GUT ZU WISSEN: An der „Oase“ herrscht uneingeschränktes Fotografierverbot





Sturmfreie Bude.

Man kann ihn gegen den Wind drehen. Oder zur Sonne. Rechtzeitig reserviert, bietet er einen Logenplatz in erster Reihe mit unverbaubarem Meerblick. Mal spendet er als Sonnenbank Schatten, mal bietet die „sturmfreie Bude“ Schutz vor Wind und Wetter.

Er ist Refugium, Schmökerecke, gern auch Picknick-Lounge – oder alles zusammen. Seit dem Frühjahr 2017 lädt er zur Strandromanze à deux unter dem Norderneyer Sternenhimmel. Wer? Der Strandkorb!

Als der Rostocker Hofkorbmacher Wilhelm Bartelmann anno 1882 aus Rattan ein neuartiges Sitzmöbel flocht, um einer an Rheuma erkrankten adligen Dame einen Aufenthalt am Strand zu ermöglichen, konnte der Gute kaum ahnen, dass seine Erfindung auch gut 130 Jahre später von Deutschlands Nordsee- und Ostseeküste nicht mehr wegzudenken ist.

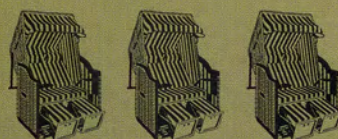
Etwa 70.000 Strandkörbe stehen an Deutschlands Stränden – 2300 davon auf Norderney, wo sie an allen vier bewachten Badestränden vermietet werden. Die Institution des Strandkorbs gilt hierzulande als Inbegriff unbeschwerter Strandtage. An den Küsten unserer europäischen Nachbarn konnten sie sich indes nie durchsetzen, werden jedoch durchaus exportiert – als komfortables, unkonventionelles Sitzmöbel im Garten, als Eyecatcher in Hotellobbys und Wintergärten oder an den hippen Stadtstränden nordeuropäischer Metropolen. Die beiden Bauformen des Strandkorbes – der Nordsee- und der

Ostseetyp – haben sich seit ihren Anfängen im 19. Jahrhundert in Konstruktion und Gestaltung kaum verändert. Das jeweilige Standardmodell seit 1910 ist ein Zweisitzer – etwa 160 cm hoch, 120 cm breit und 80 Kilogramm schwer. Kurioserweise ist auf Norderney seit jeher die Ostseeform im Einsatz.

Beide Formen bieten Armlehnen, Polster, ausziehbare, gepolsterte Fußstützen, unter denen allerlei Strandbedarf verstaut werden kann, Markisen und Regendächer aus regenabweisendem Material. Um der Witterung zu trotzen, werden sämtliche Holzteile mehrfach von Hand mit Schutzlack imprägniert, die Metallteile wetterbeständig verzinkt und ausschließlich hochwertige, imprägnierte Stoffe für den Korpus des Korbes verwendet. Auch im Jahr 2018 ist jeder Strandkorb Handarbeit.

„Vom Kurhause ging ich an den Strand und dämmerte so von Bank zu Bank. Als ich an der Hauptstelle war, wo viele Hunderte von Korbhütten stehen, in denen man die Seeluft genießt, fühlte ich mich von hinten her gepackt, und der kleine jüdische Maler-Professor Michael stand vor mir. [...] Er schleppte mich an seine Korbhütte, wo ich nun der Frau Professorin [...] vorgestellt wurde.“

Theodor Fontane: Brief aus Norderney, 12. August 1882



ZAHLEN & FAKTEN

DÜNEN
KOJE

1,30 Meter breit und 2,40 Meter lang sind zwei Liegestrandkörbe, in denen seit Mai 2017 am „Weisse Düne“-Strand übernachtet werden kann. Die Kojen bieten zwei Erwachsenen Platz. Ihre wind- und wasser-dichte Plane mit Fenstern verheißt auch bei Wind und leichtem Regen ein kuscheliges Inselabenteuer unter freiem Himmel. Die Körbe werden pro Nacht vermietet, ab 79,00 EUR inklusive Bettwäsche.
Infos gibt's hier: norderney.de/schlafstrandkorb.html

STRANDKORBKLINIK

Dafür, dass sie nicht nur einheitlich, sondern auch stets schnieke daherkommen, sorgt die „Strandkorbklunik“ des Technischen Hilfswerks Norderney.

BLAUWEISSE SINFONIE

Nach Jahrzehnten im bunten Farbmix tragen alle Strandkörbe seit etwa 15 Jahren das klassische „Gesicht“ im blau-weißen Design der Inselflagge Norderneys.



160
PFUND

Beim ersten Obstacle Fight der Insel Norderney im Februar 2017 mutierte der Strandkorb zum „Obstacle“, zum Hindernis, das es in Rekordzeit zu zweit über eine Strecke zu ziehen galt. Bei 160 Pfund Gewicht ist das alles andere als „Kinderkram“. Übrigens findet der 2. Norderneyer Obstacle Fight 2018 statt! Termin folgt auf der Website.

45°

Charakteristisch für die auf Norderney genutzte

Ostsee-Form sind die weiche, gefälligere Linienführung und geschwungene Seitenteile. Diese Form wird auch als „Halblieger“ bezeichnet, da sie sich nur um 45° nach hinten neigen lässt – was für ein Nickerchen in der Sonne durchaus reicht.

2300

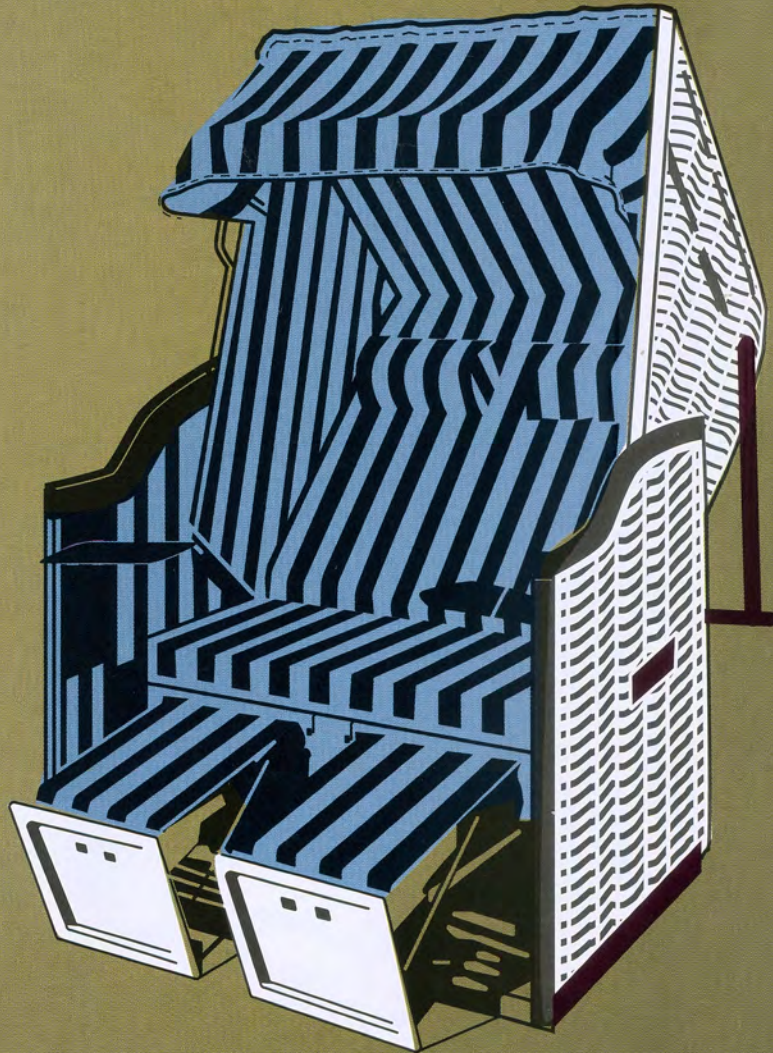
Norderneyer Strandkörbe werden im Auftrag des Staatsbades vermietet. Etwa 120 pro Jahr werden ausgemustert und nachgeordert, etwa 800 Strandkörbe pro Jahr repariert.

WIE?

man an seinen Strandkorb auf der Insel kommt? Ganz einfach – über den Vorbestellservice des Staatsbades. Infos und Preise gibt es unter norderney.de/strand-meer/strandkorb.html

#OLDSCHOOL

Die klassische Nordseeform ist durch die eckigere, kastenartige Form des Korpus sowie gerade Seitenteile gekennzeichnet. Sie kommt dem Original-Entwurf von 1882 noch immer sehr nah. Sie kann um 90° nach hinten geneigt werden, weshalb der Strandkorb der Nordseeform auch „Liegekorb“ heißt.



Nordseeform



Ostseeform

18
85

wurde der Strandkorb auf Norderney eingeführt

GLÜCKSBRINGER

Mancher Stammgast setzt alles daran, jedes Jahr die gleiche Strandkorbnummer für sein „castle on the beach“ zu erhalten. Viele sichern sich ihr Schätzchen für den nächsten Inselaufenthalt gleich bei der Abreise – fest überzeugt, dass ihre Stammnummer ihnen Glück bringe. Der Glaube versetzt eben nicht nur Berge.



Glücksgriff.

„Ganz Hamburg habe ich nach meinen Traumohrringen abgegrast. Stell dir meine Überraschung vor, als ich sie auf Norderney fand! Ich bin immer noch perplex – und happy!“

Einkaufen auf Norderney verheißt vor allem überraschende Fülle – kunterbunt und urban, nur eben weniger hektisch als in Hamburg oder Köln. Die Qualitätsoffensive der Insel hat auch im Handel Zeichen gesetzt, auf ganz spezielle Inselart – freigeistig, zeitgemäß und hochwertig. Mal schrill und jung, mal nordisch nobel oder klassisch maritim. Der legere, unverkrampfte Mix macht's.

Vom Weststrand und dem Nordstrand geht es mitten hinein ins insulare Einkaufsvergnügen, das mit Mainstream, Anonymität oder Berieselung aus der Konserve nichts gemeinsam hat. Strandstraße, Poststraße, Jann-Berg-haus-Straße, Friedrichstraße – längs der großen Norderneyer Fußgängerstraßen laden liebevoll gestaltete Einzelhändler, anspruchsvolle Premium-Boutiquen und trendige Fashion-Stores zum Kaufrausch ein. Nicht nur viele individuell und originell gestaltete Geschäfte atmen städtisches Flair: Auch Cafés, Streetfood-Delis und Restaurants haben sich in der City angesiedelt. Die Sortimente der Juweliere, Parfumeure, Spielwarengeschäfte und Stores wurden mit Liebe und Verständnis für die Gäste ausgewählt. Poetische Namen wie „Meerraum“ halten, was sie versprechen. Sie entführen den Besucher in eine Welt des außergewöhnlichen Wohnambientes, der Marken und der Trends. Das Besondere: Alle haben eine enge Verbindung zur Nordsee und laden dazu ein, die Insel als Lieblingsstück mit ins eigene Zuhause zu nehmen. Klassische Inselfouvenirs dürfen ebenso wenig fehlen wie Nachschub für Leseratten

und Naschkatzen. Doch vor allem überzeugt Norderney mit seinem anspruchsvollen Angebot an Fashion, jungen Designerlabels und Accessoires zu den Kernthemen Mode, Sport, Kulinarik sowie Inselglück für mich und andere. Sogar exquisite Zigarren, Weine, Schaumweine und Whiskys sind leicht zu bekommen – Fachberatung inklusive. Ein guter Grund für die hohe, sich gegenseitig inspirierende Qualität liegt auf der Hand. Wenn auf der Insel Ballast von uns abfällt und wir uns schließlich fragen: „Wieviel ‚ich‘ ist da eigentlich noch in mir?“, folgen viele Menschen dem Impuls zu einem Farb- oder Stilwechsel, zu einem neuen Haarschnitt – zu einem optischen „Befreiungsschlag“. Rund 210 Einzelhändler und Dienstleister der Bereiche Gesundheit, Beauty, Pflege und Style auf der Insel sind ganzjährig für ihre Kunden da – auch mit ausgefallenen Fundstücken. „Apfelsinengroße Kugelohrringe mit gelben, roséfarbenen und roten Rosenblüten suchst du? Kein Ding! Möchtest du sie gleich anprobieren?“

Jedes Jahr spült der Zeitgeist Leute auf die Insel, die das heutige Gesicht Norderneys voller Liebe und Leidenschaft mitgestalten. Manche kommen, um zu bleiben. Andere ziehen irgendwann weiter. Was bleibt, ist ihr kreativer Geist, sind phantastische Impulse für Strand, Stadt und Zuhause. #



TIPPS FÜR ENTDECKER

01 MEERRAUM, POSTSTRASSE 5

Weiß, Vintage, wunderbar – Fundstücke mit Bezug zur Nordsee für alle, denen ein Stück Inselglück den Abschied versüßen soll. Telefon 04932-8401745

inselraum.de





NORDERNEY
STRÄNDE



BEACH LIFE.





NORDERNEY
STRÄNDE



*The whisper of the waves
is the rhythm of our summer.*





LIFESTYLE



KULINARIK



Norderneys Strände sind eine endlose Einladung, sich seinen perfekten Tag auf der Insel zu machen. Was perfekt bedeutet, ist so perfekt unterschiedlich wie wir.

Dem einen ist er Catwalk, dem zweiten Thalasso und Spa. Dem dritten Sandkasten, dem vierten Wind- und Wetter-Challenge. Sommernovelle, Surfsport, Picknickplatz, Hochzeitsstube oder Yogamatte. Dem, der ihn möglicherweise seit Jahrzehnten kennt, bietet der Strand Wurzeln – Wurzeln der freudigen Erinnerung. Anderen, die ihn neu oder wieder entdecken, schenkt der Strand Freiräume und Flügel – Logenplätze im Wolkentheater mit Champagnerluft for free. Norderneys Strände sind tatsächlich das, was wir in ihnen sehen – und aus ihnen machen.

**01 UNKOMPLIZIERTES STRANDPICKNICK**

Wenn's mal selbstgemacht sein darf: Ihr braucht eine Decke, Ideen für Fingerfood, das ohne Geschirr auskommt, vorab geschnittene Snacks auf die Hand und zuhause gemixte Salate, die ihr einfach aus Gläsern löffeln könnt, geschnittenes Brot, Nerven für den Kampf gegen den Sand, Feuchttücher für die Finger, einen Beutel für Abfälle – und euch!

02 EINFACH RUNTERKOMMEN

Manchmal gibt's auch Zwist im Paradies – oft genug wegen unserer vierbeinigen Gäste, wegen Zigarettenkippen im Sand (ekelig für alle und gefährlich für Kinder!) sowie anderer Nickeligkeiten. Tipp: Einfach an die Spielregeln halten, dann wird alles gut.

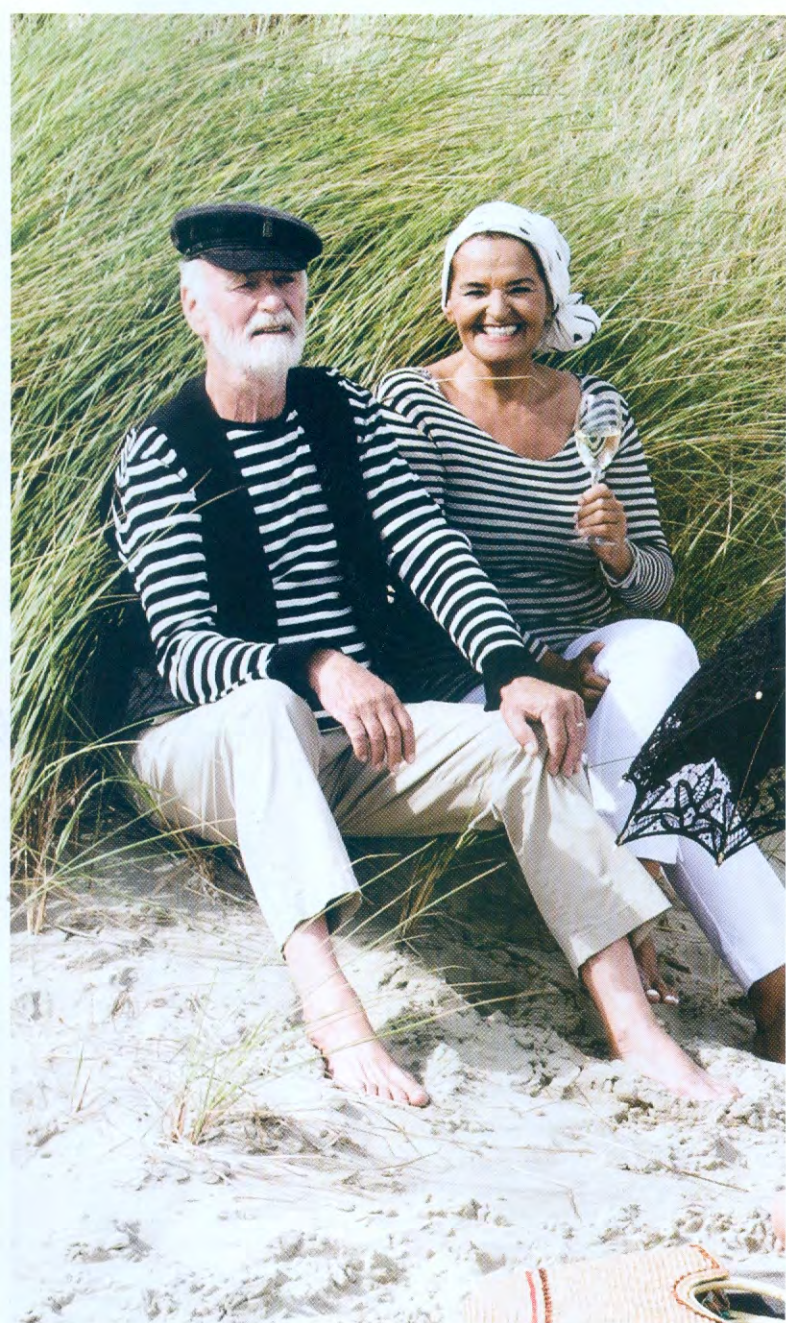
norderney.de/baderegeln_strandregeln
#norderney.de



GENIESSEN



SPORT



Nicht wenige verdanken den Norderneyer Inselstränden eine neue Liebe. Den Mann fürs Leben zum Beispiel – oder das Fotografieren, die Auseinandersetzung mit dem Werden und Gehen der Natur, oder die beste Currywurst ever! Die erste Meuterei auf dem Piratenschiff, den ersten Kuss im Schutz der Strandkorbmarkise. Was der Strand für uns Wassersportler tun kann? Surfen, S.U.P. und Kiten, here I come! Glücksgefilterte Bilderfluten auf Instagram, Pinterest und Facebook

zeugen von Entdeckungen und Momenten, in denen wirklich alles stimmt.

Wo Licht ist, muss auch Schatten sein: Zwischen West- und Nordstrand sowie am Hotspot „Weisse Düne“ lauern lässige Locations mit grandiosem Meerblick und echtem Inselflair nur darauf, unsere Strand- und Fitnessfigur bis zur Unkenntlichkeit zu ruinieren.

Ach – so what! Zählen auf Norderney nicht sowieso eher die inneren Werte? Das „Wir“ von groß, klein, jung, alt, Establishment

und Neuem? Entspannung im Rhythmus der Gezeiten? Aktivsein und Sport an 15 Kilometer langen Stränden, die sommers und winters eigenständige Gesichter zeigen? Geht es nicht auch um die Kunst, das ganze La-La-Perfektionsgedöns mal wieder lässig über Bord zu werfen? Doch, doch – es ist schon ein echter Segen, dass Norderneys eigentliche Schönheit im Sein und nicht im Schein liegt.

» KINDER HABEN DIE MÄRCHENHAFTE KRAFT,
SICH IN ALLES ZU VERWANDELN, WAS SIE SICH WÜNSCHEN. «

| Jean Cocteau

Wir sind Helden.

Nein, auf Ballhöhe sind wir Erwachsenen nicht in Sachen Kinderphantasie. Was ahnen wir denn schon von Zeitreisen, Feenflügeln, Herzenshelden, Wolkenkuckucksheimen oder unsichtbaren Weggefährten? Hören wir Windsbräute, Sturmfürsten, Grasgeflüster, Nixenchöre? Schmecken unsere Pommes nach Inselfommer? Vieles ist verblasst. Kleine sehen oft im Nichts das Ganze – wir Großen oft im Ganzen das Nichts.





meine Insel [®]
NORDERNEY

01 FÜR 50 JAHRE KINDERGLÜCK ...

... steht das Spielzeugparadies

Schnieder, das zum 50. Jubiläum 2017 zu einem großen Kinderfest auf den Kurplatz eingeladen hatte. Insulaner und Gäste lieben das riesige Sortiment und stets viele originelle Neuheiten.

02 FÜR GETEILTES KINDERGLÜCK ...

... sorgte Kai Schnieder, der anlässlich seines großen Jubiläums zusätzlich 3000 EUR für die Schule, Kindergärten und die Jugendherberge stiftete.

#Schnieder Souvenir am Kurplatz

Telefon 04932 – 927171

schnieder-souvenir.de



Familien**bande.**



Auf Norderney zu sein ist wie im Bilderbuch unserer Lieblingsplätze zu blättern. Jede Seite erzählt von der Familie, den Freunden, Erlebnissen und Abenteuern, elternfreien Zonen, dem Werden und Wachsen in unserem Zuhause am Meer – von Menschen und Momenten, die uns wirklich wichtig sind.

Bunte Drachen, der Kamin der Weissen Düne, Expeditionen am Wasser und die Riesenrutsche im Familienbad. Überhaupt dieses badehaus mit Grotte, Piratenschätzen und Wasserfällen, unter denen es plätschert und rauscht wie in einer anderen Welt. Wildsein funktioniert nirgends besser als draußen, einfach irgendwo im Nirgendwo des Oststrandes. Auch Wolkenkratzenraten oder Strandkorbkuscheln mit Oma sind Zutaten für eine entspannte Familienzeit auf Norderney. Das Beste ist: Fast überall gibt es W-LAN. Das zweitbeste: Die wichtigsten Erlebnisse für den Nachwuchs sind zeit-, und viele sogar kostenlos. Sie fühlen sich heute noch genauso an wie vor 60 Jahren, als die Großeltern das erste Mal auf der Insel waren. Damals wie heute geht's ums Draußensein und das Gefühl, die Zeit vergessen zu dürfen. Damals wie heute lieben Kinder Schnieder Souvenir, das nostalgische, topaktuelle Spielzeug-Paradies für Junge und Junggebliebene. Mit dem Rad geht es über die Insel, um Wiedersehen zu feiern mit Insel-spielplätzen und dem Kap Hoorn. Endlich gibt

es wieder salzige Lakritzfischchen vom Zuckerhuus und auch die Stuttgarter Kumpels sind wieder da. OK, sie sprechen ja etwas komisch, doch wozu reden? Viel mehr Spaß macht das allmorgendliche Wettrennen. Wer wird als erster das Meer sehen? Um die Nase weht dieser Inselgeruch aus Salz, Tang, Milchreis, Waffeln und Sonnencreme. Mama sagt, für sie duftet es nach wilden Rosen. Na ja, die Dinger wachsen ja überall, aber was in aller Welt an denen wild sein soll? Auch die Töne sind wunderbar vertraut: Füße auf Holzplanken, das Klack-Klack des Bollerwagens mit dem Strandzeug, knirschende Muscheln unter den Sohlen, Möwen, Wind, Lachen. Zur Stärkung winkt Soulfood für kleine und größere Kinder – Pommes, Backfisch, Nuggets oder nachts ein Sandwich in der Strandstulle, nach dem Geheimtreffen mit der neuen „Freundin“ namens Sebastian. Nach einem genialen Tag fühlt es sich schön an, Mama, Papa und die Kleinen zu sehen. Schließlich gehören sie unbedingt dazu – zu unserer Familiensommerliebe Norderney.

„Wieder ein Megatag! Du wachst auf, hörst nervige Möwen. Yes – ich bin auf der Insel! Das Frühstück mit der Familie top, schmeckt hier einfach besser. Muscheln für die Schule sammeln: check. Frieseneis mit Karamellsauce: check. Schnell noch ein Strandselfie mit meinem neuen Hein & Hutsie-Statement-Bracelet posten – und ihr so?“

N
NORDERNEY
FAMILIE



ANZEIGE

belegung@caritas-gesundheitszentrum.de · www.caritas-gesundheitszentrum.de

Gesundheit und Meer

Wir bieten auf der Insel Norderney:



Rehabilitation und Prävention für Frauen in Familienverantwortung



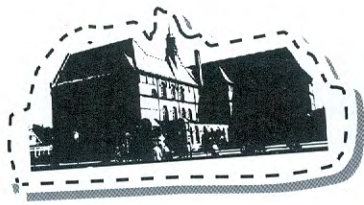
Rehabilitation und Prävention für Mutter und Kind / für Vater und Kind



Familienerholung und Familienbildung



Erholungsaufenthalte für Menschen mit und ohne Handicap



Klingendes Klassenzimmer.

„Musikalisch-ästhetische Bildung“ sehen die Lehrpläne deutscher Schulen ab Klasse 5 vor. Meist hält sich die Begeisterung der Kinder angesichts trockener Theorie in Grenzen. Nicht so auf Norderney. Neben Grundlagen spielt die Praxis eine besondere Rolle: Jeder Fünft- und Sechstklässler auf der Insel erlernt das Spielen eines Instrumentes.

Wenn sich die Insel zu leeren beginnt, beginnt für Norderneys Kinder erneut der Ernst des Lebens – die Schule. Zwei gibt es auf der Insel, die ziegelrote Grundschule in der Jann-Berghaus-Straße und seit 1991 die Gesamtschule nahe der Mühle. Von beiden heißt es, sie böten ein hervorragendes Notenniveau. Dies dürfte kaum daran liegen, dass die Inselkinder begabter wären als andere, sondern begründet sich historisch. Insulaner kamen, wenn sie nicht zur See fuhren, selten von der Insel herunter, geschweige denn in die weite Welt hinaus. Das brauchten sie auch nicht. Schließlich gab sich die „Welt“ – Künstler, Politiker, Monarchen, Aristokraten, Geldadel und Intellektuelle – seit dem 19. Jahrhundert auf Norderney die Klinke in die Hand. Die Einheimischen sogen den „Input“ ihrer illustren Gäste auf, blickten weit über den Horizont ihres Eilandes hinaus und entwickelten jene natürliche, lebenslange Neugierde, die eine ideale Basis für Bildung darstellt. Parallel schulten sie ihre Wortgewandtheit im Miteinander mit Gästen aus gehobenen Kreisen. Und sie hatten hervorragende Lehrer:

Viele blieben – und bleiben – nicht für ihr gesamtes Berufsleben, sondern wechseln nach einigen Jahren zurück aufs Festland. Ersetzt wurden sie durch junge Absolventen voller Elan und mit innovativen Ideen.

Die Motivation der Lehrer zahlt sich aus: Alljährlich zählen Norderneys Schüler zu den Besten auf Nordens Gymnasien und Berufsoberschulen.



Was noch bemerkenswerter ist: Jedes Kind, das seit 1997 auf Norderney zur Schule ging, verfügt über eine fundierte musikalische Ausbildung und spielt ein Musikinstrument. Diesen für eine kleine Insel fast kuriosen Umstand verdankt Norderney drei Faktoren.

#1 1997 wurde die heimische Wirtschaft in einer konzentrierten Aktion um Spenden gebeten – für Instrumente, um den kontinuierlichen Musikunterricht an der Kooperativen Gesamtschule zu sichern. Die Resonanz war groß, nicht zuletzt, weil die „heimische Wirtschaft“ meist selbst mehrere Sprösslinge auf die Schule schickte. 60 Instrumente, vom Klavier bis zur Triangel, wurden seinerzeit angeschafft. Gleichzeitig wurden die 5. und die 6. Klasse der Gesamtschule zu Orchesterklassen entwickelt. Bis heute können Inselkinder das Erlernen ihres Instruments erst zur 7. Klasse abwählen. Längst nicht alle tun es.

#2 Die Stadt Norderney nimmt alljährlich viel Geld in die Hand, um Lehrer der Musikschule des Landkreises Aurich auf die Insel zu schippern. Diese erteilen den Fünft- und Sechstklässlern zusätzlichen Einzel- oder Gruppenunterricht.

#3 Last but not least verdankt Norderney sein musikalisches Niveau einem ambitionierten Pädagogen – dem vor Jahrzehnten aus dem Bremischen angelandeten Reino Mester. Der Leiter der beiden Schulorchester ist musikverrückt – und ein Motivationskünstler: Mit größtem persönlichen Einsatz hält er das „Windorchester“ und die Big Band der Schule zusammen. Mester ist es auch zu verdanken, dass die Orchesterklassen einen großzügigen, lichten Musikraum erhielten. Dort proben die Kinder und Jugendlichen Klassisches, Traditionelles, Modernes, Pop, Swing, Jazz und Rock'n'Roll für das Weihnachtskonzert im Haus der Insel, für Kinderkonzerte auf hohem Niveau im Kurpark sowie für die musikalische Begleitung der Maibaumaufstellung am „Klamottendenkmal“. Bei allen Veranstaltungen sind Gäste und Applaus natürlich herzlich willkommen.

Würden alle Norderneyer, die je ein Musikinstrument zu spielen erlernten, beim gemeinsamen Konzert am Strand musizieren, dürfte die Anzahl der Aktiven wohl guinnessbuchverdächtig sein. #

N #_KINDER- UND FAMILIENKONZERTE

Auch kleinen Gästen wird das

Thema „Klassische Musik“ auf spielerische, kindgerechte Weise nahe gebracht – mit einer individuellen Kinderkonzertreihe des Warschauer Symphonie-Orchesters, das alljährlich auf der Insel gastiert.

Haste Töne.

Jan spielt Klavier
und Rechtsaußen

Kevin spielt Schlagzeug
und Beachvolleyball

Thea spielt Geige
und surft leidenschaftlich

YOLO

01

**Köstlich und originell**

Das Sanddorn-Stübchen hatte die schöne Idee für einen Flaschenpost-Sanddornlikör. Am Hals der Flasche hängt eine kleine Botschaft. „Ich bin eine Flaschenpost und freue mich, bei Dir zu sein“, steht dort zu lesen, verbunden mit der Bitte um Rückantwort und einem Rücketikett. „Viele Gäste kaufen den hausgemachten, fruchtigen Likör für ihre Lieben. Durch unsere Flaschenpost haben wir schon viele dieser Menschen kennengelernt“, freut sich Inhaberin Angela Solaro-Meyer.

sanddorn-stuebchen.de

Preis: **9,90 EUR**

Praktisch und schön

Wer kennt es nicht – man will einkaufen, hat aber keine Münze für den Einkaufswagen parat. Der hochwertige „meine Insel“-Schlüsselanhänger mit Einkaufschip schafft Abhilfe! Gesehen im „meine Insel“-Laden oder unter

norderneyshop.de

Preis: **2,50 EUR**

02



03

**Betörend duftend ...**

... erfrischend und cremig pflegend präsentiert sich die handgearbeitete „Norderney“-Naturseife mit wertvollen pflanzlichen Ölen sowie zarten Zitronen- und Limette-Aromen. Ein besonders hübsches Mitbringsel.

norderneyshop.de

Preis: **6,90 EUR**

Insel-Parade.

Für Inselverliebte und Sehnsuchtsgeplagte, für Landratten und für die lieben Daheimgebliebenen bietet Norderney edle, hochwertige Fundstücke – kleines, feines „Strandgut“ zum Verschenken oder Behalten – mal exklusiv, mal friesisch-lecker, mal originell und immer inseltypisch.



05

04

Mehr Insel geht nicht

Massive, hochglanzpolierte Schlüsselanhänger mit der Inselsilhouette und dem „meine Insel“-Schriftzug oder der Einkaufschip mit maritimem Anker zeigen sofort, wem das Herz des Trägers gehört.

norderneyshop.de

Preis: **4,90 EUR** (Anhänger)

Preis: **9,90 EUR** (Einkaufschip)



06

Suchtfaktor 10

Aus der „Fankollektion“ der Weissen Düne stammt die legendäre Currywurst-Sauce von „Küchenbulle“ Jörg. Da ihre fruchtige Schärfe bekanntlich süchtig macht, gibt es sie auch zum Mitnehmen im Glas.

weisseduene.com/weisse-duene-shop

Preis: **6,50 EUR**

**WEISSE
DÜNE
NORDERNEY**



07

Tiefenentspannt

Ordentlich auf die Ohren gibt es mit Volume III der CD-Kollektion „Meeresrauschen“ – chilliger Loungemusik und Mixes im tiefenentspannten Mood der Weissen Düne.

weisseduene.com/weisse-duene-shop

Preis: **16,90 EUR**

Formschön, natürlich, nachhaltig

Hochwertiges Eichenbrett in den Maßen 29 x 16,5 x 1,2 cm. Das schöne Stück in Ahorn und Eiche eignet sich ideal als Schneide- oder Frühstücksbrett, denn die Gerbsäure im Holz wirkt natürlich antibakteriell.

inselraum.de

Preis: **26,90 EUR**

08



Elegante Tischsets und Tischläufer ...

... in edlem, naturbelassenem Leinen, erdigem Farbton sowie puristischer Gestaltung bestechen durch schlichte Schönheit und zaubern Inselatmosphäre auf den Tisch. Hier ist weniger eindeutig mehr.

inselraum.de

11



Tischsets à **9,90 EUR**
Tischläufer à **19,90 EUR**

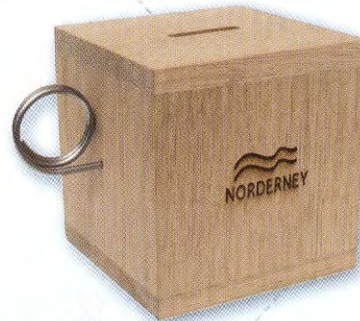
09

Außergewöhnlich und schön

Edles „WeinWindlicht“ aus Holz (7,5 x h 28 cm). Oben Weinflasche, unten Holz und Norderney-Schriftzug = ein stimmungsvolles Windlicht.

inselraum.de

Preis: **44,90 EUR**



10

Sparschwein „Norderney“

Unbehandelte Eiche, Edelstahl und der eingegrabte Schriftzug der Insel – das etwas andere Sparschwein eignet sich ideal, um ein paar „Groschen“ für die nächste Auszeit auf Norderney zu sammeln. Nachhaltige Side by Side-Qualität, 9,5 x 9,5 x 9,5 cm, wie alle Holzprodukte der Kollektion von Menschen mit Behinderung gefertigt. Gesehen im Meer Raum.

inselraum.de

Preis: **44,95 EUR**



12

Stück für Stück echt von der Insel

Inselmetzger Deckena, einer der ältesten Handwerksbetriebe Norderneys, kreiert immer neue Fleisch-, Wurst- und Feinkostspezialitäten sowie Saucen und Dips für seine „Inselmanufaktur“, die „Kochinsel“ sowie den exzellenten Online-Shop. Hier delikat gewürzte „Inselgriller“, à 100 g.

inselmanufaktur.de

Preis: **4,50 EUR**



PAROLE? „TONIGHT'S THE NIGHT.“ ^N

Pub crawl

Auf Norderney lässt es sich trefflich die Zeit vergessen – gerade auch abends, nachdem die Sonne im Meer versunken ist. So verschieden wie die Gäste der Insel sind ihre Locations.

Die eine präsentiert sich wild und partyselig, die nächste stilvoll-elegant und wieder andere entspannt, entschleunigt und urgemütlich. In allen verspricht der Abend richtig nett zu werden. Wenn er auf Norderney stattfindet, allemal.

Natürlich braucht man beim Betreten von Norderneys Kneipen, Bars und Clubs nicht wirklich eine „Geheimparole“ als Türöffner. Obwohl – bisweilen könnte das passieren. Manches auf Norderney blüht tatsächlich im Verborgenen – und zwar ganz bewusst. Ein wenig Ortskenntnis kann also nicht schaden, um die besten Theken, Drinks, Cocktails und Mixes der Insel zu orten. Für einen Streifzug durch das Norderneyer Nachtleben ebenfalls anzuraten ist eine solide Grundlage. Bei zwei kleinen Pils sollte und wird es beim Bar-Hopping auf Norderney nicht bleiben.



Das „Hindernis“: Fast überall trifft man nette Gleichgesinnte und nicht selten gesellt sich der eine oder andere „Kurze“ zum Bier. Plaudernd verstreicht die Zeit. Mancher Gast bricht auch schon in die nächste Bar auf – keine Bar eigentlich, sondern eine urgemütliche Spelunke. Ein paar von ihnen gibt es schon noch auf der Insel. Hier darf es dann auch mal ein Küstennebel sein. Aber Vorsicht: Das Zeug macht seinem Namen alle Ehre. Also besser den Absprung schaffen und weiter. Die Schritte halten durch sich leerende Straßen. Immer der Musik nach – böse Menschen haben keine Lieder. Norderneys Nachtleben birgt durchaus die eine oder andere Überraschung: Hinter schlichten Fassaden warten Bars im Stil der Ratpack-Ära mit 60 handverlesenen Ginsorten, oder man spiegelt sich im blanksten Tresen der Insel oder verliebt sich in die Kellerpinte mit Bohrtjesopp und lecker hausgemachten Buletten.





02_ COLUMBUS

Eine der längsten Theken der Insel: Das Columbus ist nicht erst seit seiner Neueröffnung eine ideale Feierlocation. Hier gibt's nette Leute, gute Laune, gepflegte Getränke und den Einen, oder für die Ohren Schlager & mehr:



03_ BRAUHAUS

Einmal auf den Geschmack gekommen, geht's ins Mutterhaus – das „Alte Brauhaus“ nahe dem Weststrand. Ungemütlich, rustikal und komfortabel, mit leckeren Snacks und jeder Menge heimischer Biibiere!



04_ BACKSTAGE

Wenn wirklich alles gesagt und erstmal alles getrunken ist, hilft Abtanzen zu coolen Beats. Natürlich bietet auch das Backstage alles, was der Pub-Crawler begehrt. Die Vibes vertreiben Ermüdungserscheinungen – also alles zurück auf Anfang!



05_ FRIESENSCHÄNKE

Was es jetzt braucht, gibt's bei Urgestein Tjark Gramberg. Friesisch-entspannte Ruhe, sanftes Licht, nette Leute und eine kleine Lehrstunde in Sachen Rum. Zwischendurch viel Wasser trinken – dann klappt's auch mit dem geraden Gang.



01_ WESTSTRANDBAR

Erste und sehr entspannte Anlaufstelle für spektakuläre Sonnenuntergänge bei naturtrübem, süffigem Norderneyer Bier. Nichts zum Ankern, aber ein 1A-Auftakt mit Ausblick.

Auf Du und Du mit Rum-Enthusiasten, Cocktail-Champions, Sommeliers, begnadeten Erzählern sowie Seebären und Nixen. Viele, die eine gepflegte Tour durch das Nachtleben der Insel (üb)erlebt haben, vermeinen deren Seele plötzlich viel besser zu verstehen – nach ihrer „Genesung“ jedenfalls.



Bar-Hopping

Atemlos durch die Nacht: Fast alle Kneipen und Bars der Insel finden sich fußläufig in der Ortsmitte – ideal für einen Pub Crawl also. Hotspots sind das Columbus, die Post- und die Kirchstraße sowie die Friedrichstraße.

Doch es lohnt sich, überall die Augen offen zu halten. Das Kurtheater überrascht mit einer coolen Bar. Am Segelhafen laden das „Neys“ mit Schimbar und die urig-maritime „Aalkuhle“ ein. Hier sitzen immer ein paar Insulaner und Segler auf ein Bier und einen Schnack beieinander. Mit Stil versackt man im „Pasadena“ – zum Beispiel bei Gin mit Basilikum.

Und wenn nichts mehr geht, geht es in die „Strandstulle“ – am Wochenende bis fünf Uhr (!) morgens zaubert das Team frische Sandwiches – handmade with love! Fünf Favoriten stellen sich hier vor und freuen sich auf nette Gäste.



01 WESTSTRANDBAR

Sundowner am Meer. Die in den Sommermonaten geöffnete Weststrandbar lädt in entspannter, ungezwungener Atmosphäre zu den Bierspezialitäten des Norderneyer Brauhauses oder zu einer guten Flasche Wein ein (offene Weine sind nicht im Ausschank), um bei unbezahlbarem Panoramablick auf das Meer den Sonnenuntergang, die Schönheit des Augenblicks, gepflegte Braukultur, kleine Snacks zum Bier und sein Dasein zu genießen. Die meisten Plätze der rustikalen, offenen Strandbar im Pavillonstil sind windgeschützt und überdacht.

WESTSTRANDBAR.
Viktoriastraße 7, 26548
Norderney, T: 04932-930587
April – Oktober:
12:00 – 23:00 Uhr

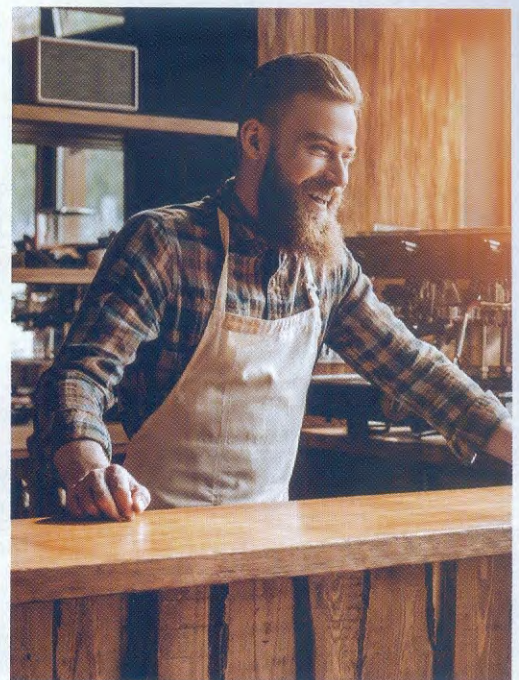


01 COLUMBUS

Columbus 2.0

Deutlich gastorientierter tritt die Columbus Bar seit Mai 2017 mit ihrem neuen, hochwertigen Gebäude, offenem Konzept und einer als Insel angelegten Theke an, ein vielfältigeres Gästepublikum als bisher glücklich zu machen. Neu sind der moderne, klare Stil, mehr Licht und Übersicht sowie die Diner-inspirierte Burger-Küche. Geblieben ist die feierlaunige, oft ausgelassene Stimmung, die Gäste und Nachtschwärmer am Columbus lieben.

COLUMBUS BAR
Ecke Mittelstraße 3 und
Bülowlallee 8 (gegenüber Insel-
hotel König), 6548 Norderney



Wie Irrlicht im Moor, flackert's empor. Lösch aus, trink aus!
Genieße leise, auf echte Friesenweise, den Friesen zur Ehr
vom Friesengeist mehr.

Trinkspruch beim Anzünden des Friesengeistes, der
legendären Likörspezialität mit schlappen 56% vol.

**NORDERNEYER
BRAUHAUS**
GLOBAL DENKEN - LOKAL HANDELN
seit 2012



02 BRAUHAUS

Unser Bier. Das „Alte Brauhaus“ verwöhnt mit dem 2012 erstmals gebrauten Norderneyer Pils, Norderneyer Weizen und Spezialitäten wie seinem „Malzgeist“ oder winterlichem Bockbier. Die urige, rustikale Atmosphäre mit Holz und Ziegelstein, eine zum Bier passende Karte, Herzlichkeit und handverlesene Musikabende mit Künstlern verschiedener Stile sind Erlebnisse, die zum Verweilen einladen. Im Brauhaus trifft man auch viele Einheimische, mit denen es sich wunderbar klönen lässt.

„ALTES BRAUHAUS“ Norderney
Damenpfad 5, 26548 Norderney
T: 04932 – 935087, Mo–Do
16:00 – 23:00 Uhr, Fr–Sa 16:00 –
24:00 Uhr, So 16:00 – 23:00 Uhr
norderneyer-brauhaus.de



**#back
stage**

04 BACKSTAGE

All night long. Wer feiern will, ist hier richtig: Im Zentrum von Norderney befindet sich der legendäre Tanzclub „Backstage – der Inselkeller“. Bastian Mues und sein Team sorgen gemeinsam mit verschiedenen DJs (im Sommer) und Themenabenden z.B. „Caribbean Night“ bei Einheimischen und Gästen für gute Stimmung. Eine große Auswahl köstlicher Drinks rundet das perfekte Partyangebot ab.

BACKSTAGE.
Am Kurtheater 2,
26548 Norderney
T: 04932 – 934863
Mo, Di geschlossen
Mi 22:00 Uhr – 4:00 Uhr
(in der Saison)
Do, Fr, Sa 22:00 – 6:00 Uhr



Hotel Frieze

05 FRIESENSCHÄNKE

Ein Stück Inselfseele. Über 160 Sorten Rum aus aller Herren Länder hat der Norderneyer Tjark Gramberg mit Leidenschaft und Kennertum gesammelt, um sie den Gästen seiner Friesenschänke zu kredenzen. In der behaglichen Bar des „Hotel Frieze“ gibt es regelmäßig Rumtastings, Anekdoten und stets ein nettes Wort. Hier weht der Geist von Fernweh, Seefahrt, Exotik und natürlich Rum. Ergänzend hält die Friesenschänke die Palette einer gut sortierten Bar bereit.

FRIESENSCHÄNKE.
Friedrichstraße 34,
26548 Norderney,
T: 04932 – 802-0
Täglich ab 18:00 Uhr
hotel-frieze.de/geniessen/friesenschaenke/





NORDERNEY EINST UND JETZT: „HAST DU DICH ABER VERÄNDERT!“

ZWISCHEN KLIICK-TV UND SNAPCHAT.

Gut 290.000 Gäste haben im Jahr 2018 ebenso viele gute Gründe, wieder auf „ihre“ Insel zurückzukehren. Weit über 65 % Stammgäste sprechen eine klare Sprache. Vielen bedeutet die Insel einen langen Kindheits-sommer voller jahreszeitenloser Träume. Ewig sind das Meer sowie die Natur, in der sich Erde und Himmel treffen. Doch die Insel fühlt sich aus Sicht der Kinder, die heute mit ihren Kindern oder Enkeln kommen, schon recht unterschiedlich an.

Früher führten zwei Bundesstraßen gen Norddeich – viel zu langsam für die auf dem Rücksitz tobenden Kinder und für Papa, der im Wagen qualmte wie die Duisburger Schlote. Die Bahn verkehrte ebenfalls regelmäßig aus der früheren Bundesrepublik – in stampfenden Zug-Ungetümen, die nach Soleiern und Fernweh dufteten. Auf der Fähre gab es das erste Krabbenbrötchen. Am Hafen nahmen die Eltern und das Gepäck den Bus. Plötzlich vogelfreie Kinder führte der erste Weg zu Schnieder, dem auch 2018 weltbesten Inselfieldzeugladen. Das Urlaubsgeld wechselte flugs den Besitzer – für ein „Klick-TV“, das auf Knopfdruck genau sechs Inselimpressionen lieferte.

Hallo Milchbar, Leuchtturm, Weststrand – und hallo stilles, stets ein wenig düsteres Kurhaus, in dem Kinder bis vor 20 Jahren nur geduldet waren. Doch für sie gab es ja sowieso nur ein Ziel – den Strand. Schnell noch ein paar Mark erbetteln für einen Kescher beim Kiosk mit dem Banner „Delial bräunt ideal“. Es folgten Wochen im Rausch von Wind und Wellen, die wie ein Tag verflo-gen. Dennoch gab es Highlights, die heute keinem Kind der Welt mehr zu vermitteln wären – den täglichen Kampf um die Sandburg, Pommes in Packpapier und das allabendliche Flanieren in der maritimen Club-jacke. Dort traf man auf Original-Norderneyer mit gegebten Gesichtern unter der Prinz-Heinrich-Mütze. „Mama, der Mann trägt einen Ohrring!“ – ein Exotikum anno 1980. Beim Ausflug zur Weissen Düne – einem knarzigen Bootsschuppen voller Sand und Magie – gab es Erbsensuppe mit suspekter Einlage. Na und? So lebte es sich eben in der weißen Wüste – dem heutigen Surfer- und Lifestyle-paradies Oststrand. Zwiespältig gestaltete sich das Wattwandern, denn unterwegs wartete an der Meierei der Tiefpunkt des Urlaubs – Dickmilch mit Schwarzbrot, an der mangels Mut zum Widerstand kein Weg vorbei führte.

Doch das Wunder Watt ist auch 2018 einmalig – wie das Wunder echten Kinderglücks auf Norderney.



01 GROSSMUTTER ALLER INSEL-EVENTS

Zum bunten „jekami-Abend“ im Kurhaus ...

... lud die Kurverwaltung in den 1970er Jahren Groß und Klein herzlich ein.

Was „jekami“ bedeutet? Na – jeder kann mitmachen!



02 IM „SEPARATEN BUNTFERNSEHRAUM“ ...

... der Pension Niemeyer trafen sich noch 1984 erwachsene Gäste vor der Mattscheibe, um einen Blick in die weite Welt zu tun. Kinder waren, wie so oft damals, nicht erwünscht – und spielten unermüdlich Bocchia vor dem Haus.

chronik-norderney.de

W-LAN

Ein Muss für alle Vermieter, die Gäste unter 50 möchten. Alle gängigen Netze sind auf der Insel vertreten. Die Qualität ist hoch, stabile Verbindungen die Regel.

Online und mobil Gegen Inselfeldsuche helfen Inselwebsite, Webcams, Facebook und Instagram, um sich seine Tagesdosis Norderney zu gönnen.

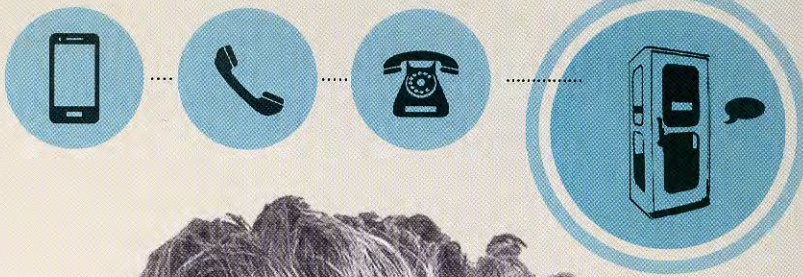
jekami2018 Jährlich weit über 1000 Veranstaltungen jeder Art stehen allen Gästen offen.

meierei2018 Die Meierei ist nach ihrer Renovierung ein neuer Place-to-be mit Käseerei und Kreativgastronomie.

intheyear2018 fühlt sich Norderney wesentlich entspannter und wohl auch spannender an als je zuvor!



2018



Talk Talk: Allabendlich bildeten sich in der analogen Ära Schlangen an den Tennisplätzen beim Nordstrand, um endlich eine freie Telefonzelle zu ergattern. 20 Pfennig in den Schlitz und schon stimmte man ein in einen bunten Chor der Dialekte **# Schnäppchen** 1987 wurde der erste «Telebrief», Urahn der E-Mail, von der Insel versendet. Die Übermittlung einer DIN A4-Seite kostete schlappe 6,50 DM. **# 04932 - 81857** lautete die Nummer, unter der man sich im Norderneyer Postamt anrufen lassen konnte – eine Revolution im Jahre 1985 **# Pretty in pink:** 2018 finden sich noch insgesamt sechs rosafarbene Telefonzellen der Telekom auf der Insel – falls das Smartphone doch einmal streiken sollte.

.....





Kaiser & Könige

Vor dem 1. Weltkrieg war Norderney die **#Sommerfrische** vieler gekrönter Häupter und ihrer Entourage – so etwa 1906 durch den Besuch **#Kaiser Wilhelms II.** und ein Jahr später durch den sächsischen König Friedrich August III.

#Bäderarchitektur

Bis heute sichtbare Zeitzeugen dieser glanzvollen Epoche sind im frühen 20. Jahrhundert entstandene Profanbauten, Villen, Logierhäuser und Pensionen im Stil der sommerlich-verspielten „**#Bäderarchitektur**“, deren heitere, nordisch-weiße Ästhetik Eingang in viele **#Norderneyer Neubauten** der letzten Jahre gefunden hat.

#Inselgeschichte(n)

Zur nostalgischen **#Zeitreise** lädt das **#Museum Norderney** mit seiner umfassenden Sammlung von Bildern, Geschichten, Anekdoten und Kuriositäten zur lebendigen **#Inselgeschichte**. Eine kurzweilige, interessante Abwechslung, etwa wenn es draußen regnet oder stürmt. museum-norderney.de



„LETZTER SCHREI“ AUF NORDERNEY

Die goldenen Twenties, die 1920er Jahre,

brachten mit der Emanzipation und dem Jazz eine deutliche Liberalisierung der Mode und der Bademode mit sich. Längst war das schwarze Badekleid dem praktischen „Trikot“ gewichen. Unser Modell mit Schirm, freien Knien und tiefem Dekolleté zeigt sich

modisch durchaus mutig und up to date. Da konservative Kräfte in Berlin Gefahr für die öffentliche Moral witterten, gab das zuständige Ministerium 1932 eine „Polizeiliche Badeverordnung“ heraus, die auch die Badekleidung von Amts wegen detailliert regelte.



#Notgeld Das zu Beginn der 1920er Jahre von Insel- und Seemaler **#Poppe Folkerts**, Norderneys bis heute bedeutendstem Künstler, prächtig gestaltete Notgeld diente nach dem ersten Weltkrieg bis zur Weltwirtschaftskrise als Tauschwährung.





Vor 100 Jahren, im Jahre 1918, gestaltete sich ein Kur- und Badeaufenthalt auf Norderney wohl wenig erbaulich. Im letzten Jahr des I. Weltkrieges herrschte auf der Insel, die nach Kriegsausbruch 1914 zur militärischen Seefestung ausgerüstet worden war, bitterste Not. Diese ging so weit, dass Kur- und Parkanlagen urbar gemacht wurden, um anspruchslose Nutzpflanzen wie die Kartoffel anzubauen. Nach Kriegsende schließlich sehnten sich die Deutschen nach Normalität und Lebensfreude. In Berlin toste das Nachtleben mit Tanzpalästen, Kinos, Varietés und Bars. Auch auf Norderney entfaltete sich ein bis heute präsender urbaner Geist. Zwar wandelten 1920 keine gekrönten Häupter mehr über die Promenaden, doch feierwütige Nachkriegskinder ließen den Charme, die Lebensart sowie das Kunst- und Kulturleben der Insel wieder frei atmen.

Die „Goldene Generation“ teilte sich die Inselbühne mit angestammten Kur- und Badegästen sowie natürlich Familien, die ab 1920 in stetig wachsender Zahl auf die Insel strömten. 1925 hatte sich Norderney wieder als mondänes Nordseeheilbad etabliert. „Seefische, Hummer, Austern und Kaviar“ waren das Mindeste, was die Gäste im Restaurant „Zur blühenden Schifffahrt“ erwarten durften – oder gleich „in allem das Beste vom Besten“, wie die Marienhöhe versprach.

1927 erfreuten sich 38.000 Kurgäste an „Festbeleuchtungen des Conversationshauses, Italienischen Nächten im Kurgarten, Tanz-Turnieren und Kinderfesten“. Kinder, die von „Pflegepersonal oder Erziehern“ anstelle ihrer Eltern begleitet wurden, zahlten ebenso einen besonderen Kurtaxensatz wie Kinder, die ohne Begleitung als Kurgäste auf der Insel weilten. 1935 wurde die Lesehalle an der Kaiserstraße zur „Milchbar“, die sich bis heute einer gewissen Bekanntheit erfreut. Während der deutschen Besatzung von 1945 bis 1951 fungierte die Milchbar übrigens als „Tea- and Coffeeroom“ exklusiv für Angehörige der Britischen Streitkräfte.



NORDERNEY EINST UND JETZT – VON DER SEEFESTUNG ZUM IN-PLACE.

DIE 1920^{ER} JAHRE – DAS „GOLDENE“ ZEITALTER.

19 20



Elemente der Bademode unserer Urgroßmütter und -großväter fanden immer wieder Eingang in maritime Trends und Moden – so etwa die weit ausgestellte kurze Badehose, die in den 1980er Jahren in die Regale zurückkehrte, der traditionelle Strohhut, viel weißes Leinen und Badeanzüge, die nach den freien „Swinging Sixties“ zur Korsage nebst eingearbeitetem Mieder zurückfanden.



01 HAFENMELODIE

Junge, komm bald wieder!

Wie an Land, so sind auch an Norderneys Segelhafen gut 70 % der einlaufenden Boote Stammgäste.

„Man kennt und man schätzt sich“, sagt Hafenwart Stefan Visser.

02 SHANTIES UND DÖNTJES

Wem der Sinn nach maritimen Liedern, Seefahrertraditionen, Trachten und Überlieferungen steht, dem seien die Musikabende des Heimatvereins im Kurtheater wärmstens empfohlen.

heimatsverein-norderney.de/

Maritime Romanze.

In Zeiten der Beschleunigung schlägt unser Herz für das Verlässliche, für Vintage, Nostalgie mit Seegang – dem Stoff, aus dem die Aura aller Häfen gewoben ist. Häfen sind Sehnsuchtsorte, die für Fernweh und für Heimat stehen, für Ankunft und Abschied – für unbeschwerte Sommertörns voller Verheißungen. Schließt du die Augen, hörst du das Glucksen der See, das Zetern der Möwen, tuckernde Motoren in der Ferne und das Spiel des Windes mit Seilen und Masten. Gleich beim ersten Rendezvous verknallst du dich in den Charme der Marina, vertäust deine Seele und wirfst schließlich Anker. Für immer. Norderney hat dein Herz gewonnen.

meine Insel[®]
NORDERNEY





Tide, Törn & Takelage.

Familienangelegenheit: Im Segler- und Motoryachthafen der Insel herrscht alljährlich ein großes „Ahoi“, wenn von Mai bis Oktober Hunderte Sport- und Freizeitskipper Anker werfen.

Im Winter träumt er im Dornröschenschlaf – Norderneys geschützter Segler- und Yachthafen ohne Stege, ohne Boote und ohne Menschen. Mit dem Licht des Frühjahrs beginnt er zu leben, schallt wider vom Hämmern und Nageln des alljährlichen Großreinemachens. Da wird gewienert und poliert – Norderneys Hafenwarte und rund 50 Mitglieder des Seglervereins Norderney e.V. bringen das Hafenareal auf Hochglanz. Im Mai beginnt die Saison. Bereits im Juni liegen 200 bis 300 Segel- und Motorboote vor Anker. Gefährte von bis zu 20 m Länge kann die Marina hinter dem Deich aufnehmen. Bis zum Horizont liegen sie dicht an dicht – nachdem Hafenwart Stefan Visser das Hafengeld inklusive Servicegebühr und Gästebeitrag kassiert hat, summa summarum ab etwa 16,00 EUR pro Nase und Nacht. Die Bootskörper sind heute meist aus Kunststoff oder Aluminium. Was sich indes ins maritime Gedächtnis einprägt, sind ihre schmucken Holzaufbauten, bunte Flaggen und Wimpel, nautisch klingende Namen sowie das Ensemble unzähliger Masten

und Takelagen. Die Altersstruktur reicht von drei bis 86 Jahren – und man kennt sich. Viele Segler und Yacht-Eigner liegen mehrere Wochen vor Anker. Die Mehrzahl bleibt für ein paar Nächte. Norderneys Tiefwasserhafen, der im Gegensatz zu den meisten Sportboothäfen in Ostfriesland nicht trocken fällt und somit gezeitenunabhängig angelaufen werden kann, gilt als eine der modernsten Marinas der deutschen Nordseeküste. Die Infrastruktur des im Jahr 2000 erweiterten Areals bietet ein 220-V-Stromnetz für alle Liegeplätze. Sanitärbereiche und Abfall-Management entsprechen Top-Standards. W-LAN, eine Internetstation, Bootsreparaturen, Fahrräder, zwei Supermärkte sowie die Hafengastronomie tragen zum stimmigen Gesamterlebnis bei.

Das elegante „Neys Place“ mit Schirmbar, Lounge und Blick aufs Wattenmeer zählt zu den kulinarischen Highlights der Insel. Gediegener und gemütlicher geht es in der „Aalkuhle“ zu – Vereinsgaststätte und Herzstück des Vereins, das mit Seemannsgarn und legendärer Currywurst punktet. Sicher auch ihretwegen nutzen Niederländer, Dänen und Franzosen Norderney gern als „Sprungbrett“ zu ihren Törns in die Nähe und Ferne. Hafenwart Stefan Visser neigt nicht zu Sentimentalitäten. Das wäre unfriesisch. Wenn er aber von der „Familie“ im Mikrokosmos Hafen erzählt, gerät er ins Schwärmen. „Was du bist oder was du hast, will hier niemand wissen“, sagt er. „Was zählt, ist allein unser Zusammenhalt.“

Auch Prominenten bietet die Gemeinschaft gleichgesinnter Skipper Schutz. „Natürlich erkennt sie jeder“, sagt Hafenwart Stefan Visser. „Doch nie würden Bootsfahrer Grenzen überschreiten. Wer immer im Hafen vor Anker geht – seine Identität bleibt im Hafen und keiner redet drüber. Ich am allerwenigsten.“ #



01 AUF EINEN BLICK

#Liegeplätze#Reservierungen

#Hafenordnung# gibt's unter

Hafenbüro Jörg Pauls und Stefan Visser

Telefon 04932 – 83545

Mobil 0175 – 2785687

hafenwart.ney@gmail.com

02 DER „JUBELWART“

des Seglervereins organisiert ganzjährig Regatten und Feste für Mitglieder und Gäste. Eine beliebte Tradition ist die Einfahrt des guten Nikolaus am 6. Dezember mit dem Seenotrettungskreuzer.

#norderney-hafen.de



Menschen der

Insel



NORDERNEY



Thalasso
Europameister
2025

meine Zeit

I ♥ Norderney





Allzeit Handbreit.



Wenn der 1966 auf Norderney geborene Gerrit Visser von Schönwetterkleidern schwärmt, meint er keine Galaroben. Er träumt von feinstem, solidem Material, von sich bauschenden Bahnen, die stolz im Wind stehen – von der handgenähten, sündhaft teuren Ausstattung moderner Yacht- und Sportsegler.

Großsegel, Spinnaker, Gennaker – das ist der Stoff, aus dem Gerrit Vissers Träume sind, denn er ist Norderneys letzter Segelmacher. Sein Großvater war Segelmacher. Sein Vater auch. Etwa 1925 gründeten sie ihren Familienbetrieb, nicht den ersten seiner Art auf der Insel. Bereits im 19. Jahrhundert, zur Blütezeit der Fischerei auf der Insel, hatte es Segelmacher auf Norderney gegeben. Gerrit Visser aber sollte Elektriker werden – „etwas Vernünftiges“, wie der Vater damals fand. Dennoch zog es Gerrit 16-jährig in die Ferne, um Segelmacher zu sein, „aus Berufung“, wie er 35 Jahre später sagt. Gerrit Visser hatte das Glück, in einem marktführenden Betrieb in Bremen-Vegesack von der Pike auf zu lernen, was es mit Stoffen, Bahnen, Masten, Garnen und Persennings auf sich hat.

Seine praktische Ausbildung bestand nicht nur aus Zeichnen, Schneiden und dem Nähen von Hand oder mit der Maschine. Gerrit Visser kam herum – arbeitete in den 1980er Jahren bei namhaften Werften und Schiffsausrüstern an Deutschlands Küsten. Dort riss er auf, vermaß, fertigte Takelagen und reparierte Rettungsboote.

Allem voran gab er Segeln, die schon damals meist aus hoch entwickelter Kunstfaser bestanden, ihren Sinn und ihre Form. Visser montierte Schönwettergarderoben eleganter Luxusliner, bevor diese, von seinem Fernweh eskortiert, in alle sieben Meere aufbrachen.

Im Grunde hatte er von einem Segelmacherleben auf See geträumt – auf dem legendären Marineschulschiff Gorch Fock. Doch es sollte anders kommen. Visser kehrte auf seine Heimatinsel zurück. 1997 hängte die Familie das Handwerk schließlich an den Nagel.

Bedingt durch die Insellage war ihr Betrieb nicht mehr wettbewerbsfähig. Zwar hatte die Werkstatt damals – und hat bis heute! – Aufträge, doch diese drehen sich um Spritzkappen für Boote, Segelreparaturen oder Abdeckungen aller Art.

Gerrit Visser verdient seine Brötchen dennoch wieder im geliebten Ausbildungsberuf. Seit 18 Jahren ist er für Norderneys Strandkörbe zuständig.



N 01 LEICHTMATROSEN AHOI

Königsblauer fester Stoff, handliche Größe, maritime Stickerei, flexible Riemen – fertig ist der „Seesack“ für Leichtmatrosen und Landratten. Ganz neu im meine Insel-Laden und unter [#shop.norderney.de](https://shop.norderney.de)

„Jeden von ihnen habe ich einmal jährlich in der Hand“, sagt Visser. Die charakteristischen weiß-blauen Verkleidungen, Sonnenblenden und Sitzbänke sind meine „Segel“. Ich bin dafür verantwortlich, dass alle 2300 Körbe top in Schuss sind, wenn sie ab Mai auf unsere Gäste warten.“ #

Bei Ankunft Mord.

Viele betrachten Norderney als nördlichsten Stadtteil von Münster. Tatsächlich zählt Urlauben auf der Insel ebenso zur Westfalenmetropole wie das Rathaus und das Töttchen. Wilsberg, der seit 1995 in Münster gedrehte ZDF-Krimiklassiker, hat ebenfalls urwestfälische DNA.

Text: Friederike Sauerbrey Foto: © ZDF / Thomas Kost

So war es nur konsequent, dass der Privatdetektiv im Sommer 2017 auf der Insel ermittelte – auf Wunsch seines Alter Ego, des Schauspielers Leonard Lansink.

Wilsberg muss reisen. Der notorisch klamme Archivar und Privatdetektiv soll zur Erholung auf die Insel Norderney. Ausgerechnet Anna, Leiterin der Mordkommission und seit Folge 2 der Erfolgsserie Wilsbergs Ankerpunkt und Waterloo, lädt ihn ein. Wilsbergs Euphorie hält sich in Grenzen – doch vielleicht kann das Inselidyll der Beziehung zu Anna nicht schaden. Wenn da nur nicht die Dritte im Bunde wäre: Patentochter Merle! Doch natürlich kommt sowieso alles anders: Kaum hat Georg Wilsberg seinen Fuß auf die Insel gesetzt, wird es auch schon mörderisch. Zwei Tote, überambitionierte Hobby-Kriminalisten und die Nordsee – eine deftige, westfälisch-friesische Melange nimmt ihren Lauf.

Szenenwechsel: Wie bei allen, übrigens recht häufigen Dreharbeiten auf Norderney hatte sich im Juni 2017 schnell herumgesprochen, dass „Wilsberg“ (Leonard Lansink), „Anna“ (Rita Russek) und Kommissar „Jan Brockhorst“ (Felix Vörtler) auf der Insel drehen. Bereits am Hafen hieß es im Taxi: „Der Lansink ist auf der Insel – guter Typ, nur Harald Juhnke war noch besser!“

Mit Glamour à la Hollywood hatte die Atmosphäre am Set wenig gemein. Eine mobile Suppenküche mit Gulaschkanone, Wohn- und

Bauwagen sowie Busse der Produktionsfirma Warner Brothers harrten im Regen der Dinge. Verzögerungen wegen des Wetters – tatsächlich hatte Norderney zu Beginn des Drehs Rekordniederschläge gemeldet – wurden mit nordischer Gleichmut quittiert. Doch schließlich riss der Himmel auf und bei 25°C konnten die Schauspieler in vollem Ornat arbeiten. Georg Wilsberg im Freizeitlook? Unvorstellbar! Es blieb beim klassischen Sakko mit Weste, das jeder Fan der Serie kennt.

Zwölf Tage wurde auf der Insel gearbeitet, vor allem am Weststrand. Dort stand er also sinnierend im Sand, Georg Wilsberg, wie stets ein wenig aus der Zeit gefallen ohne Smartphone, Auto oder Bargeld – gerecht, unbestechlich, zäh und grundsollide. Ein Typ mit Narben und Kanten, den die Münsteraner und auch viele andere lieben. Dem Vereinsmitgliedschaften angetragen werden in seiner „Heimatstadt“. Den sie mit: „Tach, Herr Wilsberg!“ grüßen. Der in Münster seine Lebensliebe fand. Den die Westfalen als einen der ihren anerkennen – was angesichts von Leonard Lansinks Wurzeln auch durchaus angebracht ist.

Auf die Frage, ob die Figur, die er seit zwanzig Jahren verkörpert, ihm persönlich nahe sei, sagt Leonard Lansink: „Ich würde jedenfalls lieber mit Wilsberg ein Bier trinken als mit jemand anders.“#



01 NICHT VERPASSEN

Der Norderney-Wilsberg im ZDF

Bei Redaktionsschluss stand der Sende-termin für die auf Norderney gedrehte Folge mit dem Arbeitstitel „Morderney“ noch nicht fest, doch auf jeden Fall wird sie im Winter 2018 gezeigt.

zdf.de/live-tv

02 DIE ERSTAUSSTRAHLUNG ...

... soll übrigens im historischen

Kurtheater Norderney stattfinden, das Leonard Lansink seit einer gemeinsamen Lesung mit Wilsberg-Erfinder Jürgen Kehrer sehr schätzt.

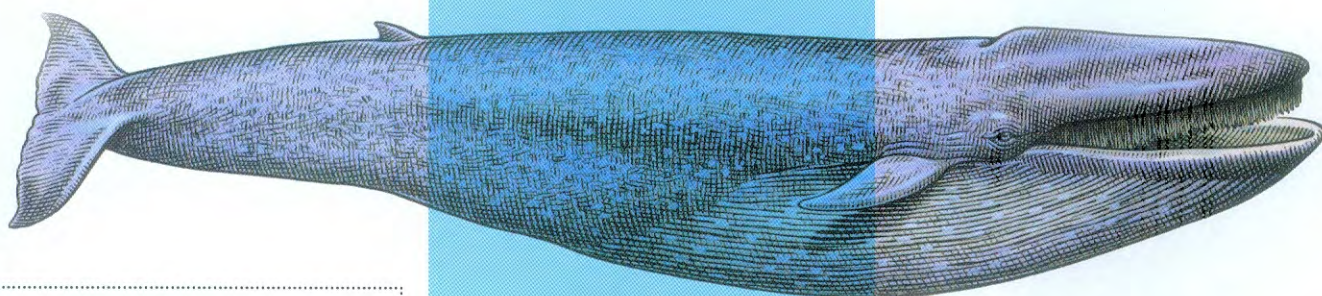
„Es vereinfacht die Dinge, wenn man schon mal gelebt hat.“

Szenenwechsel: Im Conversationshaus spricht Leonard Lansink zwischen zwei Drehs ein wenig über sich. Die Lieder, die Medien gern auf ihn singen – das einsame Kind, die harte Jugend, später Krankheit – möchte er nicht wieder hören. Es langweilt ihn, von auf Kante gebügelten Youngstern befragt zu werden, wie es sich denn angelassen habe, das triste Dasein im Gelsenkirchener Pott. Aber so viel sagt er doch: „Ich war ein glückliches Kind in der Obhut kluger Großeltern. Die waren ehrlich – wie ihre Arbeit als Schlachter. Die Heimspiele der Knappen sahen wir vom Balkon aus – unbezahlbar für einen kleinen Schalker und seinen fußballverrückten Großvater. Außerdem durfte ich Abitur machen und studieren – eine Rarität im Ruhrgebiet der 1960er Jahre.“

Doch warum darüber reden? Meine Geschichte erzähle ich vielleicht, wenn ich ihr Ende kenne. Reden wir von Wilsberg! Es kommt ja nicht von ungefähr, dass ich diesen familiären Querdenker seit 1995 spiele – einen Mann, der mal gewonnen und viel öfter verloren hat, der geendet und auch etwas gebrochen ist.“ Wenn Leonard Lansink nicht dreht, spielt er Theater – 331 Mal den Sportreporter Oscar Madison im Broadway-Klassiker „Ein seltsames Paar“, kongenial ergänzt durch Heinrich Schafmeister als Zwangsneurotiker Felix Unger. Zuletzt stand Lansink 2017 mit „Kunst“ auf der Bühne. Dort ging es um große Freundschaft und kleine Gesten – wie bei Wilsberg, der seinem großartigen Alter Ego Leonard Lansink wohl noch Jahre erhalten bleiben wird.

” Von großen & kleinen Fischen.

Man mag es kaum glauben, doch tatsächlich stranden hin und wieder Wale an der Nordseeküste. Natürlich nicht freiwillig. Meist haben sie sich auf dem Weg von der Arktis zu den Azoren verirrt. Zuletzt war 2014 ein Schweinswal an der Weissen Düne gestrandet. Norderneys Technische Dienste gaben alles, um das Tier zu Wasser und in die Freiheit zu entlassen – vergeblich. In letzter Minute katalpultierte die See den Wal mit einer kräftigen Welle auf das Meer, wo er seinen Weg fortsetzte. Weniger Glück hatte 1996 ein 16 m langer Pottwal, der tot angespült wurde. Sein Schicksal schlug Wellen – nicht zuletzt, weil dem 30-t-schweren Giganten abseits des Dünengürtels ein veritables Inselbegräbnis zuteil wurde. Auf Norderneys Tierfriedhof mit seinen liebevoll gestalteten Grabstätten für Omas Dackel hatte er schlichtweg nicht gepasst.



Amazing waves Sie sind wendig wie Fische – die Surfer am Hotspot „Nordstrand“. Hier erwarten sie die spektakulärsten Wellen auf Norderney – vor allem bei Nordwest- oder Westwind. Vorgelagerte Sandbänke, die die Nordwestküste schützen, verlaufen am Hotspot in nur 500 m Distanz zum Ufer, so dass auch Anfänger Top-Bedingungen mit gebrochenen, auslaufenden Wellen – dem Weißwasser – vorfinden. Die Wellen bieten dem Surfer indes genug Power, um sich mit dem Board vertraut zu machen und sie abzureiten. Bei Ostwind herrschen gemäßigte Bedingungen. So oder so ist der chillige Szenestrand „Weisse Düne“ ein Eldorado für Wassersportler vor grandioser Kulisse **und mit viel, viel Platz.**



Granat! Nordseekrabben heißen auf Norderney Granat. Wie viel des „roten Goldes“ für Insulaner und Gäste abfällt, entscheidet nicht zuletzt der Fisch. Abhängig von äußeren Bedingungen wie der Wassertemperatur sowie dem Appetit der Fische schwanken das Krabbenaufkommen und ihr Kilopreis. Gefangen wird rund um die Insel in malerischen Krabbenkuttern mit breiten Auslegern für die Schleppnetze. Nach dem Fang wird der Granat gekocht und könnte sofort genossen werden. Könnte – wenn die Kutter Norderney ansteuern würden! Ihre Heimathäfen sind Norddeich, Greetsiel und Ditzum. Nur wenn die Tide (Niedrigwasser) Norderney hold ist, legen die Kutter eine Pause auf der Insel ein. Dann nichts wie hin zum Hafen, wo der Granat literweise verkauft wird. **Yummie!**

Petri Heil! Die insulare Angelsaison währt von April bis Oktober. Nordstrand und Weiße Düne sind die beliebtesten Reviere kundiger Insulaner. Als Köder für das Brandungsangeln dienen Wattwurm, Seeringelwurm oder ein Kunstköder, mit dem das Angeln „Wobbeln“ heißt. Versuche mit Muscheln und Garnelen hatten sich als wenig effektiv erwiesen. Wer Geduld mitbringt, wird Wolfsbarsche angeln, den Butt oder den Dorsch. Beliebt ist das Fischen von den Bühnen des Weststrandes bei ablaufendem Wasser. Kinder „angeln“ mit dem Kescher. Krebse, Muscheln, Tang und auch mal Seesterne sind die Ausbeute. Ihre Begeisterung ist riesig – mindestens so groß wie der Fang. Übrigens braucht man auf Norderney keinen Angelschein – der gültige Personalausweis genügt! Wissenswertes für Angler gibt's zum Beispiel hier: norderney-biss.de

Zeichen & Wunder.



Jede Insel birgt ihre Döntjes und Geheimnisse. So auch Norderney. Die meisten müssen naturgemäß geheim bleiben. Bei anderen schaden ein paar Fingerzeige sicher nicht.

#01 instagram #mostbeautifulbeaches Instagram bewertet alles – so auch die welt schönsten Strände. Das 2017er Ranking, das auf der Anzahl relevanter Instagram-Posts basiert, sieht einen einzigen europäischen Strand unter den Top Ten – die Weiße Düne Norderneys. Mit gut 86.000 Beiträgen musste sich der Inselstrand lediglich legendären Hotspots wie Rios Copacabana, dem Waikiki-Beach auf Hawaii sowie atemberaubenden Küstenparadiesen Australiens und Thailands geschlagen geben.

#02 Heimatkunde am Herd Das Seefahrergericht Labskaus aus Rindfleisch, Roter Bete, Matjes, Schmalz und Kartoffeln zählt für Hiesige und Gäste zur DNA des Nordens. Dennoch macht es sich rar in den Inselküchen. TIPP: Der „Old Smuggler“ in der Nordhemsiedlung beispielsweise nimmt es Donnerstagsmittags auf die Karte. Smutje Swart serviert seinen Schmaus mit Rollmops, Spiegelei und Gurke. Besser reservieren – denn ist Labskaus da, ist er auch schon weg. „Old Smuggler“, Birkenweg 24, T: 04932 – 3568

#03 Lagerfeuerromantik am Strand ist ein Traum, doch wegen starker Winde, Brandgefahr sowie zum Schutz der Natur überall verboten – nicht inselentspannt „verboten“, sondern tatsächlich tabu. Wer dennoch Feuerschein und Funkentanz erleben möchte, läutet beim Osterfeuer am Weststrand mit netten Menschen den Inselfrühling ein – oder übernachtet in der Jugendherberge am Dünensender, die einen schönen eigenen Lagerfeuerplatz bereithält. norderney.duene@jugendherberge.de



#04 Goldsucher Ahoi! Bernstein – vom Spätherbst bis ins Frühjahr findet man das fossile Baumharz im Spülsaum des ablaufenden Wassers, wo es zwischen Kleinteilen wie Holz, Kohle, Muschelresten oder Tang verborgen liegt. TIPP: bei Sonnenschein suchen, wenn das weiße, gelbe, rote oder braune Gold des Meeres regelrecht leuchtet. Besonders interessant ist Bernstein mit Einschlüssen von Insekten oder Pflanzen. Die beste Zeit für eine Expedition ist in stürmischen Zeiten etwa zwei Stunden nach Flut. Funde werden von allen Inselstränden vermeldet – je weiter gen Osten, desto mehr.



#05 Schampus für alle Die frische, staub- und allergenfreie Luft an der Nordsee ist salzig und jodhaltig, inspirierend und vitalisierend wie Champagner. Dass uns Norderneys perlendes, prickelndes Reizklima berauscht, liegt indes nicht am Alkoholgehalt, sondern am Cocktail der Glückshormone Dopamin und Serotonin, die die Insel in uns freisetzt. Einfach tief ein- und durchatmen – Norderneys „Champagnerbar“ ist 26.000 m² groß.

#06 Breakfast at Frisia Ein großartiger, indes wenig bekannter Service des Restaurationsbetriebes Lützen beschert köstliches „Friesisches Frühstück“ für bis zu 100 Personen (!) mit allem Drum und Dran an Bord der Frisia-Fähren. Am gedeckten Tisch mit Stil frühstücken – wie schön für alle, die ihren Norderney-Urlaub richtig entspannt und richtig satt beginnen möchten. Das Ganze für 9,80 EUR oder 12,50 EUR in der „Deluxe“-Ausführung. **Infos & unkomplizierte Buchung: T: 0151 – 1953350**

#07 Meeresleuchten Bühne frei für eines der schönsten Naturerlebnisse an der Nordsee – das Meeresleuchten. Nicht viele nordische Sommernächte sind warm genug, um Meer und Strand plötzlich in Blau, Türkis und Grün erstrahlen zu lassen.

Tatsächlich leuchtet aber nicht das Meerwasser selbst, sondern die im Seewasser befindlichen Kleinstlebewesen senden nach Berührungsreiz mehr oder weniger lange andauernde Lichtsignale aus.

Das mysteriöse Schauspiel verdanken wir indes nicht dem Meer, sondern Millionen Einzellern – den Panzergeißel-Algen. Deren körpereigene Leuchtstoffe illuminieren die schönen Lichteffekte auf See.



FABELHAFTE FUNDSTÜCKE.

NUR EIN NORDERNEYER IN FÜNF JAHREN

Seit Herbst 2012 gibt es im Grunde keine Insulaner mehr: Grund: Die Geburtshilfe musste eingestellt werden, da angesichts von etwa 30 Geburten pro Jahr keine Nachfolge für die bisherige Versorgung gefunden wurde. Seither sorgen, wenn's eilt, Rettungswagen oder -boot und Flieger dafür, dass die Inselkinder auf dem Festland das Licht der Welt erblicken. Die vorgeburtliche Betreuung konnte gesichert werden, doch eine 24/7-Bereitschaft ist Geschichte. Werdende Mütter können, um Stress zu vermeiden, einige Tage vor dem großen Ereignis in Emden bzw. Aurich „einchecken“.

Das Krankenhaus in Leer bietet Insulanerinnen sogar ein eigenes „Inselzimmer“ an. Weil viele Schwangere bei schwachen Wehen nicht noch einmal nach Hause zurückkehren können, wurde das Zimmer als behagliches Zuhause auf Zeit ausgestattet, bis der Kreißsaal ruft. Übrigens gab es seit 2012 nur eine einzige Notgeburt auf der Insel – einen höchst seltenen, „echten“ Norderneyer.



Häufig offenbart ein zweiter Blick
Neues im Bekannten – die Poesie bunter
Bojen etwa. Am Strandsaum wie am Weges-
rand harren Inselschätze der Entdeckung.
Also Augen auf! #

„SELDEN RÜST“ „Selden rüst“ – selten ruhig – heißt die zauberhafte Windmühle aus dem Jahre 1862 auf Norderney. Selden Rüst gestaltete sich auch die Inselgeschichte, die in einer berührenden, 35-teiligen Mühlenchronik lebendig gespiegelt wird. Akribisch wurde der 156-jährige Lebenszyklus der einzigen Mühle einer Ostfriesischen Insel in die politische, gesellschaftliche und wirtschaftliche Lage der jeweiligen Epoche eingebettet. Wer auf launige Weise in Norderneys Geschichte stöbern möchte, der wird hier glücklich: norderney-chronik.de/themen/inselfstadt/kueste/muehle



EINE HERZENSANGELEGENHEIT

War dem Norderneyer „Urgestein“ Jutta Rosenboom die Eröffnung ihres Ulla Popken-Modehauses direkt am Denkmal. Ihr Mut hat sich gelohnt: Nach fünf Jahren genießt das Haus den exzellenten Ruf der Marke Ulla Popken und ihrer frischen, tragbaren Mode bis Größe 62. Dass neben professioneller sensibler Beratung der eine oder andere Klönschnack zustande kommt, versteht sich bei der herzlichen Frau Rosenboom ganz von selbst.



ULLA POPKEN
Herrenpfad 15,
26548 Norderney
T: 04932 – 86898520
Öffnungszeiten
täglich von 10:00 –
18:30 Uhr



„TONNENHOF AM HAFEN“

Was wir Laien gern als Bojen bezeichnen, nennt die Nautik Tonnen. Diese Tonnen, Pricken und Messbojen weisen der Schifffahrt den Weg, was gerade für das Navigieren in tidenabhängigen Gewässern wie rund um Norderney unabdingbar ist. Die grün, gelb, schwarz oder rot lackierten Tonnen verschiedener Bauart und Größen werden mit Steinblöcken und fingerdicken Ketten im Meeresboden verankert. Im Norderneyer Tonnenhof – einer Außenstelle des Wasser- und Schifffahrtsamtes Emden – werden sie durch Instandsetzung oder einen neuen Farbanstrich wieder fit gemacht. Scheinbar kreuz und quer tummeln sich die 1,80 m bis 6,00 m großen Riesen auf dem Hof – ein faszinierender Anblick, der oft fotografiert wird. Wenn sich über dem Meer mal etwas zusammenbraut, wirkt der Kontrast der Bojen vor tiefschwarzem Himmel besonders spektakulär.



„WEISSE WAND“

Plötzlich ist sie da – die „Weiße Wand“, eine Nebelform, die vorrangig im Frühling, aber auch ganzjährig auftritt, uns die Sicht nimmt, und die mit messbaren Temperaturstürzen einhergeht. Sie entsteht, wenn die Meeresoberfläche deutlich kühler ist als das Land. Die warme Luft kühlt über der See ab. Der sich bildende Tau hüllt die Welt binnen Minuten in eine kompakte, kalte Nebelschicht. Plötzlich ist es mucksmäuschenstill. Und ganz schön spooky.

MEERESLEUCHTEN II

Kerzenlicht, Sekt, Obst, Nordermeyer Schinken, Meersalzschokolade, sanfte Live-Musik, Licht-, Farb- und Wassereffekte in allen Farben des Meeres, Wärme für Körper und Seele: Das badehaus norderney lädt zum „Meeresleuchten“ – einem entspannenden Erlebnis für alle Sinne mit Sauna und einer Original-Thalasso-Anwendung inklusive. Infos, Termine und Reservierung unter norderney.de/badehaus-norderney/meeresleuchten.html



„FAMILIENITALIENER“

Seit 20 Jahren bilden sich vor dem „Michelangelo“ ganzjährig Warteschlangen (die man, wenn man will, ganz einfach durch Reservierung umgeht). Das sagt im Grunde alles über die Qualität und Vielfalt der Küche. Ganz neu: regionale Highlights in mediterraner Interpretation auf der Karte. Ganz zeitlos: die besondere Herzlichkeit gegenüber Kindern.

PIZZERIA MICHELANGELO Herrenpfad 1,
26548 Norderney, T: 04932 – 3714



meine Insel[®]
NORDERNEY

**STADTWERKE
NORDERNEY**



**EIN STÜCK
NORDERNEY**

**AUS IHRER
STECKDOSE**

NEYSTROM
meine Insel[®]
NORDERNEY

WEITERE INFORMATIONEN UNTER:

WWW.STADTWERKE-NORDERNEY.DE/MEINEINSEL



Wechseln Sie jetzt zum
umweltfreundlichen
NEYSTROM „Meine Insel“
und holen Sie sich
ein Stück Norderney
nach Hause.

Weitere Informationen unter:

Tel. 0 49 32 / 879-0

E-Mail: meine-insel@stadtwerke-norderney.de

Wolken Theater

Rendezvous mit
unserer Phantasie.

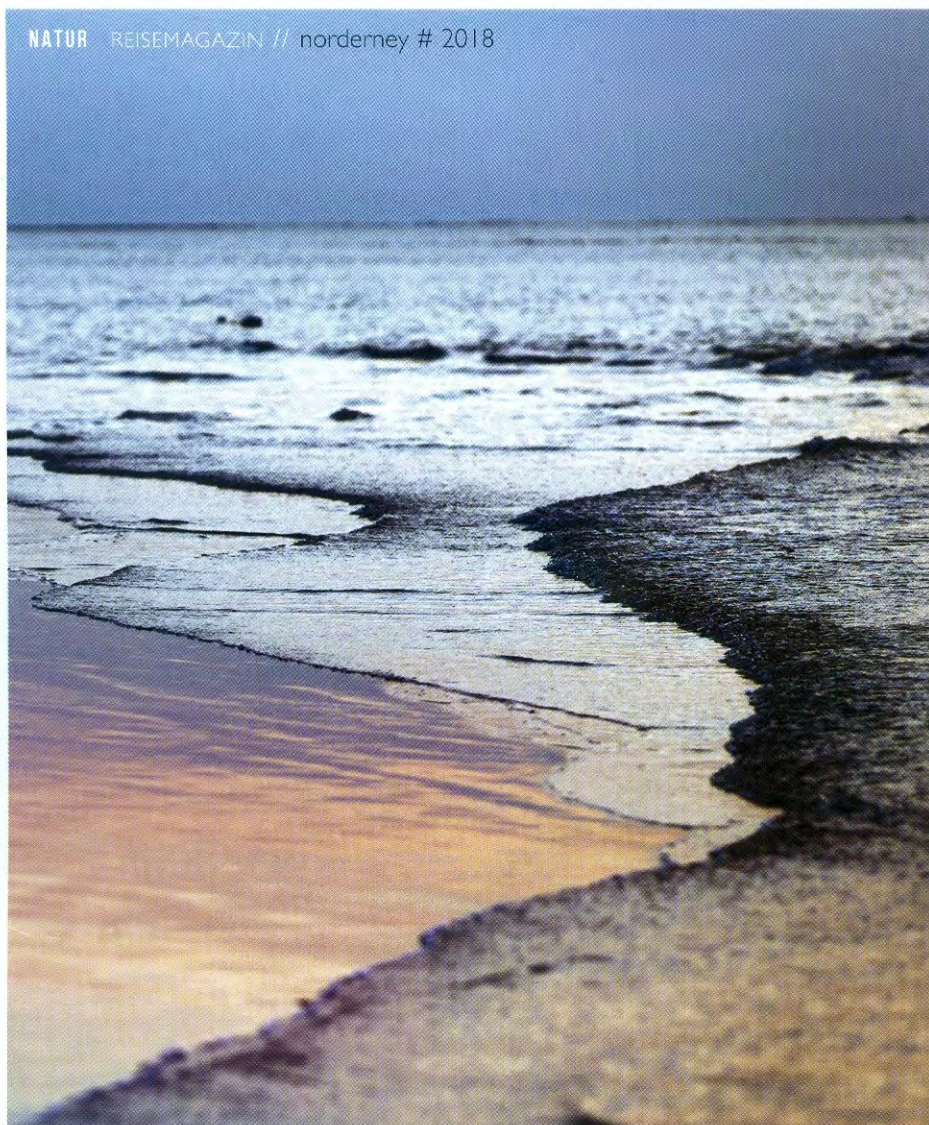
Über unseren Köpfen tanzen lichte Feenkinder, wölbt sich milchiggraues
Nebelweiß, plustern nachtschwarz grollend Donnerdrachen, fliegen
kupferblank Gedankensplitter – flüchtig wie die schäumende Schönheit
zwischen zwei Horizonten. Wie achtlos unsere Füße goldenen Boden
berühren – Milliarden Fragmente zermahlener Gebirgsgiganten, endlos
um die Welt getragen von der Zeit und den Gezeiten. #



NORDERNEY
#NATUR

2

Wer am Strand nur Wolken, Wasser und Sand sieht,
der sollte wieder einmal an den Strand gehen.



The Sound of Silence.

WINTERGLÜCK AUF DER INSEL. Wenn die Tage kürzer werden als die Nacht, entfaltet Norderney eine ganz besondere Poesie. Verlassene, endlose Sandstrände und von Reif gezuckerte Dünen- und Salzwiesenlandschaften laden dazu ein, mit sich und der Natur allein zu sein. Und dann kann man ihn tatsächlich hören – den Klang der Stille. #

Nicht selten kommt die Frage auf, was im Winter auf der Insel los sei. Was los ist? Na – nichts. Darum fährt man ja hin. Das „Nichts“ ist relativ. Naturgemäß hat Norderney auch in der stillen Zeit hochkarätige Events, Kulinarik und Zerstreuung zu bieten. „Stille Zeit“ meint übrigens die Wochen vor und nach Weihnachten. Zwischen den Jahren ist die Insel nicht still, sondern ausgebucht. Immer mehr Menschen entsagen dem Weihnachtsstress – verweigern Shopping-Marathons, sondern schenken sich

stattdessen eine Atempause auf der adventlich leuchtenden Insel. Andere haben keine Lust, rund um die Uhr am Herd zu rotieren, um die erweiterte Verwandtschaft auf Gala-Niveau zu bekochen. Lieber lässt man sich gemeinsam verwöhnen – bodenständig friesisch, gehoben oder sternegekrönt, ungezwungen und leger. Zu Silvester sind alle Restaurants ausgebucht. Um in netter Gesellschaft zu feiern, sollte man nach dem Sommer reservieren.

Wer sein Auto mitbringt, macht am besten auch gleich Fährtickets klar – vor allem für die Rückfahrt. Seit die Reederei Frisia Onlinebuchungen anbietet, ist das sehr komfortabel. Tickets für die große Silvesterparty im Conversationshaus sind ebenfalls schnell weg – warum nicht gleich jetzt bei der Tourist-Information anrufen?



Mit Verklängen der letzten Silvesterböller präsentiert die Insel 26 km² menschenleerer Fülle und zieht prompt ihre zweite Trumpfkarte: einzigartig reine, klare Luft. Schnee und Eis dürfen gern ersehnt, aber angesichts eher milder Winter nicht erwartet werden. Und doch kommt es vor, dass Reif und Frost die Küste in bizarrer Schönheit erstarren lassen. Ob weiße Pracht oder nicht, ein perfekter Wintertag beginnt mit dem ausgiebigen Inselfrühstück. Norderneys Gastgeber verstehen sich aufs Frühstück – „genetisch“ bedingt, denn einst musste die Mahlzeit für viele Stunden auf See reichen.

Zeigt sich die milde, fahle Wintersonne, geht es zum Strand. Wenn nicht, natürlich auch. Inselwintertage können sanft fließen wie der Rahm im Tee, doch auch energisch heulen, rütteln, ziehen und zerren. Da dies gern im Stundentakt wechselt, erfreut sich der Lagenlook großer Popularität. Bei Wind & Wetter sind die Kamin- und Fensterplätze der Cafés in erster Strandreihe heiß begehrt. Pfeift der Wind nicht ganz so rau, mag es vorkommen, dass man seinen Tee, seinen Kaffee oder seinen Grog eingekuschelt auf der Terrasse genießt, bevor ein ausgedehnter Strandspaziergang in Richtung Inselosten führt. Hier draußen begegnet man verummten Enthusiasten, die ihren Blick über winterliche Horizonte schweifen lassen. Später, im behaglichen Conversationshaus, wartet die Tagespresse vor einem prasselnden Kaminfeuer im Lesesaal.

Wärme und Entspannung bietet auch das bade:haus, das für viele Gäste der Inbegriff perfekten Winterglücks ist.

„Es fühlt sich seltsam vertraut an, überall dort, wo Menschen einkehren, von Stiefeln verteilten Sand auf den Böden zu sehen. Der stört auf Norderney niemanden. Wer im Winter hier ist, der ist wegen der Insel hier – der eigentlichen Inselseele.“ #



01 # PÜTT UN PANN

Ostfrieslands Winterküche

– Abgesang auf die schlanke Linie

#Bookweeten-Pfannkuchen aus

Buchweizenmehl mit Speck und Eiern

#Himmel und Erde Kartoffelpüree mit

gebratener Blutwurst, Zwiebelringen und

Apfelscheiben **#Knipp** Grützwurst aus

Hafergrütze und Schweinebauch

#Grünkohl mit Schmalz, Zwiebeln, Hafer-

grütze, Speck, Kassler und Mettwurst

Smakelk Eten!



„ einseitige Liebe.

Wie süß! Am Nordstrand liegt ein Seehundbaby! Kaum hat die Neuigkeit die Runde gemacht, scharen sich Kinder um den silbrig-weichen Wonneproppen.

Schwarze Kulleraugen rollen suchend umher, sein Heulen klingt steinerweichend. Wer das Kleine jetzt nicht streichelt, vielleicht für ein kurzes Selfie, der hat kein Herz. Doch „Heuler“ weinen nicht. Sie brauchen, anders als Delfine, auch keine Dusche. Vor allem aber brauchen sie uns Menschen nicht. Daher gilt: Wir dürfen Heuler nie berühren! 300 m Abstand geben ihnen beste Chancen, schnell von der Mutter gefunden zu werden. Fast immer kehrt sie nach der Jagd zu ihrem Nachwuchs zurück.

30 JAHRE

alt wird der Seehund, wenn der Mensch das standorttreue Tier in seinem Lebensraum, Flachwasser bei Flussmündungen, Sandbänken und dem Wattenmeer, in Ruhe lässt. Bis zu 35 Jahre kann er in Gefangenschaft werden.

9946

Seehunde leben heute wieder im Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer. Vor 50 Jahren waren sie in Deutschland und Dänemark nahezu ausgestorben.

Warum heult der Heuler, wenn es ihm doch an nichts fehlt? Seine vermeintlich herzerreißenden Laute dienen schlichtweg der Kommunikation mit dem Muttertier. Anhand des Heulens kann sie ihren Nachwuchs orten. Falscher Aktionismus wohlmeinender „Retter“ hingegen kann sein Schicksal tragisch besiegeln.

180 cm

lang kann ein Seehund werden. Bis zu 120 kg wiegen männliche Tiere, etwa 80 bis 100 kg die Weibchen. Seehunde fressen, was sich bietet. Sehr schlau, denn so wirken sich häufige Bestandsschwankungen einzelner Fischarten nicht auf die Seehundpopulation aus. Ein erwachsener Seehund frisst täglich bis zu 5 kg Fisch und Granat.

(0 49 31) 97 33 30

ist die Telefonnummer der Seehundstation Nationalpark-Haus Norddeich. Wer unsicher ist, wie er bei einem Seehundfund verfahren kann oder ob das gestrandete Tier verletzt ist, sollte im Fall der Fälle dort – und bitte nur dort! – anrufen.



WattWelten. Im WattWelten UNESCO-Weltnaturerbe Wattenmeer Besucherzentrum erfährt der interessierte Besucher wirklich alles zur nasskalten Kinderstube der Heuler und ihrer Welt.

**Am Hafen 2, 26548 Norderney, T: 04932 – 2001
wattwelten.de**

30 MIN

und bis zu 100 m tief tauchen die pelzigen Jäger auf Beutesuche. Beim Schwimmen mit ihren kräftigen Hinterflossen erreichen sie bis zu **35 km/h**.



WAS FÜR EINE LEISTUNG!

Borkum Riffgrund 1 hat im ersten Betriebsjahr mehr als **1.000.000.000 kWh** sauberen Strom erzeugt. Lassen Sie uns einen Blick darauf werfen, was mit dieser Menge Energie getan werden kann. Sie reicht dafür, um ungefähr..

EINE MILLIARDE Wasch-
maschinengänge durchlaufen zu lassen

100 MILLIARDEN Bratscheiben zu toasten

70 MILLIARDEN Kaffeetassen zu brühen

330.000 Haushalte mit Strom zu versorgen

100 MILLIARDEN Stunden Radio zu hören

25 MILLIARDEN Stunden das Notebook zu nutzen

PIONIERE AUF HOHER SEE

AUFTAKT Bereits 1991 gingen in Dänemark die ersten kleinen Offshore-Windräder ans Netz. Mit den gewaltigen Anlagen modernen Typs, von Ex-Umweltminister Peter Altmaier einmal als „Kathedralen der Energiewende“ gepriesen, haben sie aber wenig gemein. Die besondere Herausforderung in Deutschland besteht darin, dass sie weit draußen im Meer aufgebaut werden müssen – denn das für Natur und Tourismus einzigartige küstennahe Wattenmeer kommt dafür nicht infrage. Auch deshalb dauerte es bis 2010, bis hierzulande erstmals Meereswindräder sauberen Strom liefern konnten.

AUSBLICK Inzwischen verfügt Deutschland über eine umfassende industrielle Infrastruktur von Fabriken bis hin zu Spezialschiffen. Die Baukosten sinken rapide, der Strom vom Meer wird damit immer günstiger. Die Offshore-Windkraft entwickelt sich zudem zum Exportschlager: Weltmarktführer Dong Energy, der einen Standort am Hafen von Norddeich hat, plant selbst vor den Küsten Taiwans und der USA Windräder.

WWW.DONGENERGY.DE



Abenteuer Wind

Die Offshore-Windkraft ist jung, doch ihre Bedeutung wächst rasant. Sie schafft Jobs in strukturschwachen Regionen und füllt die Lücke in der Stromversorgung, die der Atomausstieg hinterlässt. Für die Männer und Frauen in der Branche ist sie aber noch mehr: ein aufregender Arbeitsplatz mit dem guten Gefühl, etwas Sinnvolles zu tun.

Urlauber kennen ihn als Ausgangspunkt zu entspannten Tagen auf Juist und Norderney, für Insulaner ist er die unentbehrliche Verbindung zum Festland. Der Hafen Norden-Norddeich erfüllt aber noch eine andere Funktion: Er ist einer der wichtigsten Standorte der Offshore-Windkraft. Hier legen nicht nur die Fähren ab, sondern auch die wendigen Katarane der Windpark-Betreiber. Doch während Norderney-Besucher schnell am Ziel sind, geht es für die Techniker in ihren neonfarbenen Overalls hinter den Inseln erst richtig los: Ihre Arbeitsorte liegen zum Teil fast 80 Kilometer weit draußen in der offenen See.

DIE WINDPARKS: Exakt 1055 Offshore-Windräder haben ihren Strom am Stichtag 30. Juni 2017 ins deutsche Netz eingespeist, Tendenz steigend. Ein Großteil davon steht in der Nordsee, ein kleinerer in der Ostsee. Von Norddeich aus können unter anderem die Windparks Gode Wind, Borkum-Riffgrund und Alpha Ventus erreicht werden. Letzter ging bereits 2010 als erster kommerzieller Offshore-Windpark in Deutschland überhaupt in Betrieb. Bei guter Sicht sind einige Anlagen von Norderney aus zu erkennen. Nachts flackern ihre Signalleuchten flach über der Horizontlinie.

BEDEUTUNG FÜR DIE KÜSTE: Schon seit Mitte der Achtzigerjahre hat die Windkraft einen hohen Stellenwert für Ostfriesland – bei der Erzeugung sauberer Energie, aber auch als Arbeitgeber. Doch inzwischen werden geeignete Standorte rar; zudem wehren sich viele Bürger gegen eine „Verspargelung“ der Landschaft. Der Schritt auf die offene See löst gleich mehrere dieser Probleme. Hier gibt es nicht nur genügend Platz, sondern der

Wind weht stärker und stetiger. Und auch das übrige Deutschland profitiert von den Kraftwerken auf dem Meer – erst recht, wenn 2020 das letzte AKW vom Netz geht.

SICHERHEIT: Wer Norderney nur von strahlenden Sommertagen kennt, hat kaum eine Vorstellung, wie die Bedingungen im Herbst auf See sein können. Natürlich steigen die Techniker nur dann auf die Windräder, wenn das Wetter es zulässt. Doch das kann sich hier rasch ändern. Und selbst bei Idealbedingungen ist ein Arbeitsunfall gefährlicher als an Land, wo der nächste Arzt meist nah ist. Deshalb müssen die Techniker intensive Überlebenstrainings absolvieren. Zudem gibt es eine durchgetaktete Rettungskette, bis hin zur Evakuierung Verletzter per Helikopter, etwa von Norddeich aus.

NATUR UND UMWELT: Die Errichtung Hunderter Windräder im Meer ist, wie jeder Eingriff in die Natur von solchem Ausmaß, nicht unumstritten. Befürchtet wird etwa, dass der Baulärm Schweinswale vertreiben könnte. Doch die Betreiber tun viel, um die Auswirkungen zu minimieren. Sie legen zum Beispiel in der Bauphase Blasenschleier rings um die Fundamente, die den Schall stoppen sollen, wenn die Stahlrohre in den Boden getrieben werden. Zudem erkennen Naturschützer an, dass an sauberem Strom aus Quellen wie Offshore-Wind kein Weg vorbeiführt, um Klima und Umwelt zu schützen.

Pioniere auf hoher See: In nicht einmal einem Jahrzehnt hat Deutschland mehr als 1000 Offshore-Windräder errichtet. Ihr Bau ist eine technische Meisterleistung. #



Aphrodites Ahnung.

Die schaumgeborene Göttin der Liebe huldigte dem Meer
als Quelle ihrer Jugend, Kraft und Schönheit.

meine Insel[®]
NORDERNEY







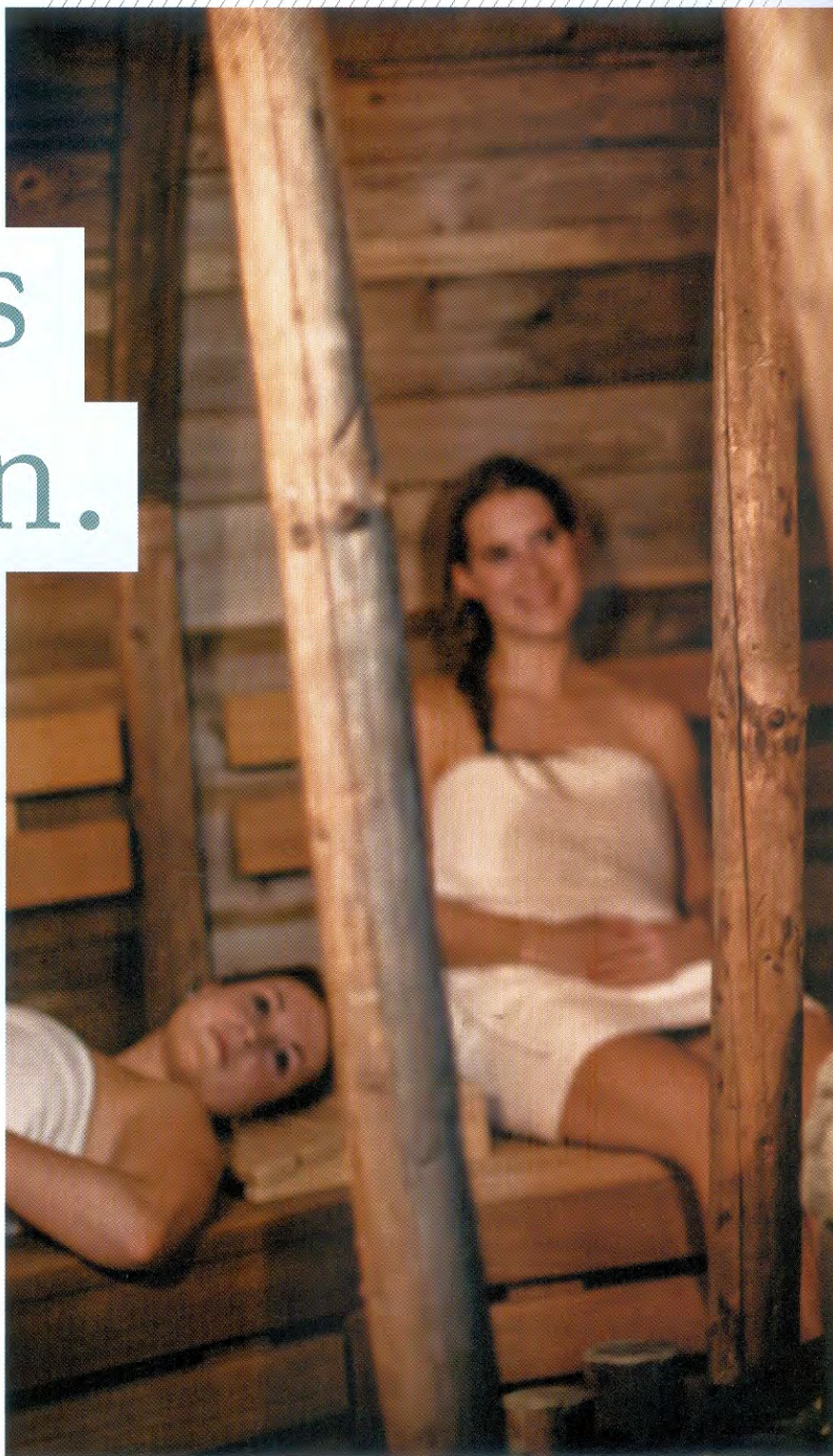
”

WASSER, URSPRUNG ALLEN LEBENS.®

Neptuns Füllhorn.

Was kreucht, fleucht, fließt und flaniert dort eigentlich umher im Meer? Stets zu unseren Diensten – aber wie?

Wir sehen sie nicht. Wir riechen sie nicht. Und doch sind sie da: Milliarden von Mikroorganismen in einem Kosmos der Superlative, den das bescheidene menschliche Hirn sowieso nicht erfassen kann – im Meer. Da wäre etwa die Alge. 30.000 verschiedene gibt es. Ein Kilogramm Algen, das die Flut mit beiläufigem Understatement auf den Spülsaum wirft, birgt über 80 Vitamine, Mineralien und Spurenelemente aus 100.000 Litern Meerwasser! Weil diese, wie fast alle Stoffe marinen Ursprungs, wasserlöslich sind, werden sie sehr gut von unserer Haut aufgenommen. Dort – und beileibe nicht nur dort! – entfalten sie ihr wertvolles Wunder und schenken uns lebenswichtige Spurenelemente – wie Selen, Jod, Zink, Calcium, Kalium, Schwefel und Magnesium – mit jedem Tropfen Meerwasser und jedem Mikrogramm des salzigen Brandungsaerosols. Oder da wäre der vor der Insel gewonnene Norderneyer Schlick. Meersalz. Plankton. Wir nutzen sie als Packungen, als mit Lavendel, Sanddorn oder Zitrone angereicherte Bäder, als Masken, Cremes, kosmetische Premium-Produkte, Seifen, Peelings und zur Inhalation. Apropos riechen: Wer sich in eine Badewanne mit Norderneyer Schlick legt, sollte nicht erwarten, in Vanille-, Flieder- oder Rosensphären zu schwelgen. Thalasso duftet nämlich ganz einfach nach dem, was Thalasso ist – die Essenz und die Kraft des Meeres.



N 02 THALASSO FÜR ZUHAUSE

Hochwertige Produkte ...

... wie eine feine Pflanzenölseife mit Bio-Olivenöl und Original Norderneyer Schlick oder die reichhaltige TeaCream mit MeeresTIEFWasser, Algen-Extrakt sowie Maritimem Moisturizing Factor gibt's im meine Insel-Laden des Conversationshauses oder unter

[#shop.norderney.de](https://shop.norderney.de)



meine Insel®
NORDERNEY

„ Buten un binnen.



Therapie, Jungbrunnen, Detox, Beauty-Geheimnis – Norderney inszeniert und teilt die Schätze des Meeres auf zwei Bühnen: Die Insel lebt Thalasso „buten“ in der Natur sowie „binnen“ – im Inneren des bade:haus norderney.

Was mag älter sein – die Zeit oder die Gezeiten? Was ist mächtiger, was einflussreicher für uns Menschen? Auf Norderney haben stets die Gezeiten das letzte Wort. Ihr ewiger Rhythmus, das beziehungsreiche Dasein ungezählter Meeresorganismen und ihre Kräfte prägen das Leben mit dem Meer – mit Thalasso. Tatsächlich ist Thalasso viel mehr als Meerbäder, Schlickpackungen oder Massagen mit Algenextrakten. Jeder Moment, jede Bewegung im Reizklima Norderneys ist Thalasso. Die Bedeutung des Klimas am Meer ist ebenso so wichtig wie das Meer selbst. Deshalb kann es Thalasso nur am Meer geben.

Thalasso lebt von Kontrasten – vom Wechselspiel zwischen Meerwasser, Wellen und Seeluft sowie der Balance von Aktivität und Passivität. Draußen, am Strand, auf drei in die Dünen integrierten Thalasso-Plattformen, auf Norderneys Thalasso-Wegen und in der ungezähmten Inselnatur, zeigt Thalasso seine ganze Kraft. Mit jedem Atemzug inhalieren wir das Aerosol hoch konzentrierter Salze, Mineralien und Spurenelemente. In der Brandungszone spüren wir die Reizintensität des frei strömenden Windes. Gleichzeitig setzt ein Glücksgefühl ein. Das Meer wirkt seit jeher euphorisierend auf uns Menschen. Badeärzte sagen, dass täglich drei Stunden am Meer therapeutische Wirkung auf den Organismus, Haut, Bindegewebe und unser Gemüt entfalten – ob beim Spaziergang oder dem Sport am Strand, der Radtour über die Insel, dem Ruhen im Strandkorb oder dem Entspannen auf den Thalasso-Ruheinseln.

Ebenfalls wie ein Tag am Meer, aber „binnen“, fühlt sich ein Besuch im bade:haus norderney an, Europas größtem Thalasso-Haus, das dem Meer ein Zuhause schenkt. Das behagliche Ensemble von Naturstein und Holz, das Spiel fluoreszierender Lichter und warmer Farben, Wasser- und Feuerebene sowie medizinische und kosmetische Anwendungen auf Basis maritimer Nährstoffvielfalt beleben Körper und Geist. Das durchdachte Thalasso-Erlebnis bade:haus schenkt dem Körper die Segnungen eines abwechslungsreichen Sommertages am Strand. Das Heißbad (42°C) lockert Muskeln und Gelenke, überdimensionale Wasserfallduschen massieren den Körper. Das Salzbad (36°C) verfügt über den gleichen Salzgehalt wie das Tote Meer. Zum Abkühlen geht es ins 14°C-Becken – Temperaturunterschiede trainieren die Gefäße und beugen Herz-Kreislauf-Erkrankungen vor. Entspannung bieten Ruheinseln mit Wasserbetten und heißen Steinen, Badegrotte, Außenbecken und eine große Blockbohlensauna auf dem Dach.

Aquafitness und Anwendungen mit den Aktivstoffen Algen, Schlick und Salz kurbeln den Stoffwechsel an, straffen das Bindegewebe, reduzieren Cellulite und fördern Ausdauer und Koordination. Thalasso hat ein Zuhause – das bade:haus norderney. Es lädt uns ein, uns schon nach wenigen Stunden gesünder, stärker, positiver und schöner zu fühlen.

„Es ist gut, unseren Blick vom Gezeitentümpel zu den Sternen schweifen zu lassen und dann wieder zurück.“ #

John Steinbeck, Logbuch des Lebens



bade:haus
norderney

Thalasso hat ein Zuhause

N 01 THALASSOS ZUHAUSE

Alle Anwendungen ...

finden sich sehr ausführlich und verständlich erläutert mit Details, Arrangements, attraktiven Angeboten, Reservierungsmöglichkeiten und Preisen unter

#bade:haus norderney.de




BIOMARIS

Die ganze Welt des Thalasso

Mit einer mehr als 80-jährigen Tradition ist BIOMARIS der Spezialist für Thalasso-Kosmetik. Alle Produkte basieren auf wertvollen Wirkstoffen aus dem Meer. Sie sind für Ihre persönliche Thalasso-Anwendung bestens geeignet. Probieren Sie es aus!

Besuchen Sie uns auf Norderney und erleben Sie Thalasso hautnah.

BIOMARIS Shop

Am Weststrand 2
26548 Norderney

bade:haus norderney

Am Kurplatz 2
26548 Norderney



Zwischen gestern & morgen.



Festlich illuminiert liegt es im Abendlicht – Norderneys Conversationshaus, dessen Geschichte bis 1800 zurückreicht. Georg V. von Hannover ließ es anno 1837 zur königlichen Sommerresidenz ausbauen. Als Conversationshaus wurde es zum Zentrum mondänen Kur- und Kulturwesens sowie Zeuge gesellschaftlicher Begegnungen auf Weltniveau. Seit seiner Wiedereröffnung 2008 erstrahlt der Prachtbau im ursprünglichen Geist – als Ort des Miteinanders und der heiteren Lebensart. Repräsentative Portale öffnen sich auf die 640 m² große, nach oben offen erscheinende Orangerie – eine Welt zwischen Gestern und Morgen, „Get together“ der Kontraste und Dimensionen, des Lichts, der Kunst und des Genusses. Naturstein, Parkett, Glas und Stuck verbinden Tourist-Information, das stylische „Kurpalais“ mit ungezwungenem Bar- und Café-Charakter; Säle sowie Norderneys Bibliothek mit Lesezimmer – ein Refugium der Ruhe mit Kamin, Holz, knarzendem Leder, Weltpresse in Zeitungsstöcken, Gemälden und einem Konzertflügel. Conversationshaus, badehaus, Kurpark und Kurtheater bilden ein architektonisches Ensemble, das manche royale Residenz in den Schatten stellt.



meine Insel[®]
NORDERNEY

Foto: Ingo Jahn

MICHEL'S HOTELS & FERIENWOHNUNGEN NORDERNEY



Ihre Hotelfamilie auf Norderney

» Von gemütlich-klein
bis komfortabel-groß,
zentrumsnah, im Grünen
oder mit Meeresblick.

Michels Hotels und Ferienwohnungen Norderney
Telefon 0800 67 83 30 | www.michels-hotels.de



Von der Muse geküsst.

Norderneys kulturelle Vielfalt lebt vom glanzvollen Erbe des Kurbades von Weltrang – und von modernen, oft auch unkonventionellen Überraschungen.

In einem weltoffenen Geist, der dem Miteinander unterschiedlichster Menschen, Generationen und Interessen verpflichtet ist, wird Inselkultur auf gelassene, undogmatische Weise an vielfältigen Schauplätzen erlebbar. Dies können mal geschichtsträchtige Bauwerke sein, Orte des Wissens, der Begegnung und der Unterhaltung – oder die Inselnatur selbst. Sommers wie winters wandeln sich Norderneys Strände und Plätze zu Freiluftbühnen, an denen Menschen gemeinsam sehen, hören, lachen und das Leben feiern.



02 # 29. FILMFEST EMDEN-NORDERNEY 2018

Bereits zum 29. Mal laden die Stadt Emden und die Insel Norderney ab dem 6. Juni 2018 zum Internationalen Filmfest Emden-Norderney ein. Es zählt zu den renommiertesten deutschen Festivals seiner Art. Mit etwa 100 Filmen unterschiedlichster Genres ist es ein Fest für Cinéasten und Fans. Alljährlich zählt es rund 25.000 Besucher in Emden sowie im Kurtheater Norderney. Der Programmschwerpunkt liegt bei Filmen aus Nord- sowie Westeuropa, vor allem aus dem angelsächsischen Raum. Produktionen aus Deutschland, Regie- und Schauspielerportraits, Kurzfilme und ein Kinderprogramm ergänzen das Angebot. Ebenfalls im Rahmen des Filmfestes 2018 wird zum vierten Mal der mit 5000 Euro dotierte Integrationspreis der Insel Norderney verliehen.



03 # BÜHNE FREI!

Lachmuskeltraining mit Niveau und Grips zählt seit Jahren zum festen Repertoire des Norderneyer Kulturkalenders. Im Kurtheater, im Conversationshaus und im Haus der Insel geben sich Kabarettisten, Variété-Künstler, Comedians und Zauberkünstler live & unplugged die Ehre. Die inspirierende Insel-Aura schafft immer wieder eine besondere Nähe zwischen den Künstlern und ihrem Publikum, die beide beflügelt. Zu den Klassikern des Genres, die immer wieder gern auf der Insel gastieren, zählen Ludger Stratmann, Mundstuhl, Richard Rogler, Bernard Hoecker, Götz Alsmann, Frank Muschalle oder Jürgen Becker.

01 # KURTHEATER KINO

Das historische Kurtheater im Stil eines Residenztheaters zählt vielleicht zu den größten Überraschungen auf Norderney. Das 1894 eröffnete Haus ist das älteste erhaltene Theater Ostfrieslands, das heute auch als Veranstaltungsbühne und als Kino genutzt wird. Pompös präsentiert sich der Innenraum mit seinen geschwungenen Formen und seiner opulenten Ausstattung. Der zweistöckige Saal ist in Weiß, Gold und Rot gehalten. Die klassische Anordnung von Parkett- und Orchesterlogen, Rang- und Balkonlogen wie auch die Bühne zeigen eine Grandezza, die man in Wien, Prag oder Budapest, nicht aber in Ostfriesland ansiedeln würde. Die einzigartige Aura beeindruckt Theater- und Konzertfreunde sowie Cineasten und Filmfans – für viele ein „must see“ auf der Insel.



04 # NICHT NUR FÜR BÜCHERWÜRMER



Die hervorragend sortierte Bibliothek im Conversationshaus inspiriert bereits durch ihre Architektur zum Schmökern und zur Suche nach Neuentdeckungen. Als vielleicht schönste Stadtbücherei Deutschlands steht sie Insulanern wie Gästen offen. Im historischen Ambiente bietet die Bibliothek in lichtdurchfluteten, eleganten Räumen mit ihren deckenhohen Holzregalen Bücher, Magazine und Zeitschriften, DVDs, Hörbücher, Brett- und Konsolenspiele sowie das gesamte eMedien-Programm der Niedersächsischen Bibliotheken NBib24 an.

Bibliothek im Conversationshaus
Am Kurplatz 1, 26548 Norderney
Telefon: 04932 – 891296

SUMMER time

05 # ALLES SO SCHÖN BUNT HIER

Neujahrsbaden, Norderneyer Obstacle Fight im Februar; traditionelles Osterfeuer mit Eiertrullern, Holi-Beach-Farbrausch zum Frühlingsbeginn, White-Sands-Festival, Klassik-Sommer, Summertime-Konzerte mit Headlinern der Rock- und Popkultur in der Arena am Nordstrand, Kunstausstellungen, Kirchenkonzerte, literarische Lesungen sowie Sport, Sport, Sport – es wäre müßig zu versuchen, die großen und kleinen Highlights der gut 1000 Veranstaltungen des Inseljahres aufzählen zu wollen. Einfacher geht's mit dem stets topaktuellen Veranstaltungskalender, der im Conversationshaus sowie an anderen Orten auf der Insel ausliegt ist und den es natürlich auch online gibt. norderney.de/events.html



ANZEIGE



06 # 10. NORDERNEYER NACHTBUMMEL

Der „Nachtbummel“ des Einzelhandelsverbandes der Insel lädt alljährlich im August zur Schnäppchenjagd und zu attraktiven Angeboten ein. Die Geschäfte in Norderneys Fußgängerzonen und Gassen rollen den „Roten Teppich“ aus und laden dazu ein, bis in die späten Abendstunden zu stöbern. Natürlich lassen sie sich einiges einfallen, um ihre Gäste zu unterhalten. Live-Musik, Straßenkünstler, Spiele, Verlosungen, Vorführungen des Heimatvereins, Aktionen für Kinder und Erfrischungen, Streetfood und andere Leckereien bereichern das Spektakel. Den Abschluss bildet ein Feuerwerk auf dem Kurplatz. Der Termin des 10. Nachtbummels wird rechtzeitig auf der Insel-Website bekannt gegeben



07 # ZAUBERHAFT

Vom 27. Dezember bis zum 1. Januar 2018 wird der Kurplatz zur kulinarischen Promenade mit einer besonders herzlichen, familiären Atmosphäre. „Die Tage zwischen den Jahren genießen“, lautet das Credo des bereits traditionellen Schlemmer-Events und seines Programms. Eine Selektion erlesener Weine, Champagner, frisches Kölsch, Wurstspezialitäten, Lachs, Scampi und andere Delikatessen verheißen kulinarische Höhenflüge. Winterlich wird es mit Cranberry-Punsch oder weißem Glühwein vom Gardasee, den viele Genießer mit einem Schuss Grappa veredeln. Abgerundet wird die Palette durch österreichische Schmankerl und Käse. Das winterlich-festliche Inselvergnügen lädt täglich von 11:00 bis 20:00 Uhr zum Schlemmen ein. Eröffnet wird es am **27. Dezember 2017 um 17:00 Uhr**



08 # KLASSIK-SOMMER NORDERNEY 2018

Zum 39. Mal wird das Warschauer Symphonie-Orchester 2018 auf der Insel gastieren. In fast vier Jahrzehnten wurde das Orchester zur Inselinstitution und verleiht dem Klassik-Sommer sein unverwechselbares Gesicht – eine Symbiose von Gestern und Heute, von Ost und West, von Genres und Stilen sowie Mensch und Meer. Das Warschauer Ensemble unter Dirigent Tadeusz Wichererek bestreitet virtuose Symphoniekonzerte mit hochkarätigen Solisten, Konzerte unter freiem Himmel, Kinder- und Themenabende, Oper- & Operetten-Interpretationen, Highlights der klassischen Moderne sowie Musicals und tägliche Kurkonzerte, deren beschwingte Melodien zwischen Klassik und Pop das Publikum besonders begeistern. warschauer-symphonie-orchester.de



„Couragierte Kämpferin

für ein selbstbestimmtes Leben.

Heilbronn, Hamburg, Westeros, Tribeca, Kiel – als Wanderin zwischen den Welten beweist sich Sibel Kekilli seit 13 Jahren stetig in neuen Identitäten. Und das nicht nur als Schauspielerin, Filmemacherin und Terre des Femmes-Botschafterin.

2⁰¹⁷ wurde ihr der dritte Integrationspreis der Insel Norderney verliehen – für ihr kulturelles Schaffen sowie ihre Verdienste in der Integration von Menschen unterschiedlicher Religionen, Hautfarben und politischer Überzeugungen.

Die Auszeichnung wurde im historischen Kurtheater der Insel überreicht. „Norderney steht für Offenheit und letztlich auch für Integration“, so Kurdirektor Wilhelm Loth anlässlich der Verleihung im Juni 2017. „6000 Insulaner heißen jährlich 560.000 Gäste willkommen – Fremde, die oft als Freunde gehen. Menschen aus 70 Nationen leben gut auf Norderney. Dieses Glück möchten wir teilen.“ Die Laudatio für Sibel Kekilli, die bereits mit dem Goldenen Bären, deutschen und internationalen Filmpreisen sowie dem renommierten Bernhard-Wicki-Preis ausgezeichnet wurde, hielt Schirmherr und Bundespräsident a. D. Christian Wulff. Frau Kekilli, so Wulff, habe stets darum gekämpft, nicht auf Klischees festgelegt zu werden – weder persönlich, noch künstlerisch. Sie habe Demütigungen und Anfeindungen getrotzt, um ihr Ziel eines selbstbestimmten Lebens zu verfolgen. Für ihren Einsatz bei der Frauenrechtsorganisation Terre des Femmes sei ihr 2017 das Bundesverdienstkreuz verliehen worden. „Menschen wie Sie machen Menschen wie mich durch ihren gesellschaftlichen Beitrag glücklich“ beschloss Christian Wulff seine emotionale Würdigung, die seinerzeit nicht nur die Preisträgerin zu Tränen rührte.

In der Tat begreift Sibel Kekilli ihr Schaffen auch als Zeichen gegen Vorurteile, Schubladendenken und Diskriminierung. Die Schauspielerin, die 1980 als Tochter türkischer Einwanderer in Heilbronn geboren wurde, steht auch nach 13 Jahren in deutschen und internationalen Produktionen immer wieder unter dem Zwang, ihre Herkunft bzw. ihre Rollen zu rechtfertigen. So erntete sie etwa großes Unverständnis für ihre Entscheidung, der Kieler Tatort-Kommissarin, die sie sieben Jahre lang an der Seite Axel Milbergs verkörperte, einen deutschen Namen zu geben – Sarah Brandt.

Im Frühjahr 2017 hat sich Sibel Kekilli aus der Kieler Mordkommission verabschiedet, um nicht dauerhaft mit der durchaus geliebten Rolle der toughen, IT-affinen Jungkommissarin identifiziert zu werden. Die seither nicht selten geäußerte Frage, ob sie die gewonnenen Freiräume nun für die Verkörperung attraktiver türkischer Rollen nutzen werde, trifft Sibel Kekilli noch immer. Schließlich werde sie selbst nach dem Ritterschlag im urdeutschen aller TV-Formate, dem „Tatort“, nicht als deutsche Künstlerin akzeptiert. Die Produzenten des US-Fantasy-Epos „Game of Thrones“, in dem Kekilli vier Staffeln als „Shae“ zu sehen war und Weltruhm erlangte – hätten ihr hingegen sogar mehrere deutsche Tugenden attestiert, allen voran ihre Selbstdisziplin und ihre Pünktlichkeit am Set.

„Ich mag, dass sie stark, stolz und eigenwillig und zugleich so intelligent ist. Sie sagt ihre ehrliche Meinung, frei von Furcht vor den Konsequenzen.“

Sibel Kekilli über „Shae“, die sie vier Staffeln lang im US-Erfolgsepos „Game of Thrones“ verkörperte

Sibel Kekilli wird im Sommer 2018 als Präsidentin der Jury des 4. Integrationspreises auf die Insel zurückkehren. Unser Bild entstand im Kaminzimmer des Conversationshauses.

Gegen Diskriminierung und Unterdrückung im Kleinen wie im Großen wird sich die Schauspielerin, die in Hamburg-Altona lebt, weiterhin couragiert stemmen, auch wenn sie ihre Freiheit des Denkens und Handelns für einen hohen Preis erkauft. „Als Wanderin zwischen Welten – den Wurzeln der Kultur meiner Eltern und meinem frei gewählten Lebensweg – fühle ich mich selten wirklich zuhause“, beschreibt Sibel

Kekilli. Um Mädchen und Frauen aus dem islamischen Kulturkreis zu Autonomie und Selbstbewusstsein zu inspirieren, fungiert sie als Terre-des-Femmes-Botschafterin und arbeitet mit der Kriseneinrichtung für Mädchen mit Migrationshintergrund „Papatya“ Berlin zusammen. Deren Onlineberatung wurde bereits vor dem ersten Kontakt nach ihr benannt – eine Tatsache, die die Schauspielerin sehr rührt. Papatya und Terre des Femmes erhielten denn auch das Preisgeld, das Sibel Kekilli im Juni 2017 von Norderney mitbrachte.

„ Ascot für Arme.

1890 hatte die Preußische Badeverwaltung auf dem Areal des heutigen Großparkplatzes und der Hafenstraße eine sandige, nahezu naturbelassene Pferderennbahn errichtet – beileibe kein zweites Ascot, aber immerhin.

Doch das war nur der Anfang. Ein Masterplan des Norderneyer Renn- und Sportvereins von 1911 sah vor, die Insel zum Sportbad von Weltrang zu entwickeln.

Polo, Dressur und Springreiten, Galopprennstrecken sowie eigens angelegte Trabrennbahnen, ein Leichtathletikstadion, Fußball- und Tennisplätze, Cricket, Fechtplanken und venezianische Gondeln auf den Inselteichen sollten Norderneys Ruf als Austragungsort internationaler Sportveranstaltungen begründen. Der Ausbruch des 1. Weltkrieges machte den hehren Plänen allerdings einen gehörigen Strich durch die Rechnung.

Nach dem Krieg, der den Kurbetrieb vollständig zum Erliegen gebracht und somit auch die Insel in bitterste Armut gestürzt hatte, musste es ein paar Nummern kleiner gehen. Und so befreite man sich zunächst des Tontaubenschießens, der Jagd (auf alles Essbare) sowie gelegentlicher Pferde- und Windhunderennen. Beide hatten mit dem einst erträumten internationalen Glanz wenig gemeinsam. Doch immerhin wurden Hunderenen alsbald im nationalen Rahmen gedacht.





#_STARTBOX

Die Hunde werden zum Start in die Startbox geführt.



#_AUSRITT

So mondän ging es früher mit den Pferden an den Strand.



So trafen im Sommer 1929 rund 80 dekorierte Windhunde – die meisten von ihnen aus Westfalen und aus Berlin – mitsamt Entourage auf der Insel ein. Die amtierende Weltrekordhalterin „Belinde vom Grünen Weg“ galt als Favoritin. Begleitet von zackigen Militärklängen und dem donnernden Ruf „Windhundheil!“ wurde ein als „sportliche Sensation“ gefeiertes Rennen auf dem Areal der heutigen Hundewiese am Weststrand zelebriert. Leider ist nicht überliefert, in welchen Disziplinen die Hunde starteten, welche Distanzen sie bewältigten und ob Belinde den Sieg davontrug.

Dokumentiert ist hingegen, dass Insulaner und Kurgäste die schnittigen Vierbeiner enthusiastisch zu Höchstleistungen anfeuert. Ab etwa 1930 gehörte die durch Anpflanzung von Klee und Gras veredelte Rennbahn ganz den Pferden. Großstädtisch inszenierte Hindernisrennen entwickelten sich zu gesellschaftlichen Großereignissen und zum Schaulaufen des damaligen „Who's who“ der Insel. So konnte die feudale Gästeschar doch noch Ascot-Luft schnuppern. Eine Spur jedenfalls.



Heute rennen vierbeinige Gäste auf der Insel ausschließlich zum Vergnügen. Damit dieses Vergnügen für alle ungetrübt bleibt, gibt Norderney alljährlich Infos zum Thema „Hunde“ heraus. Die Insel verfügt über zwei Hundestrände an der „Weissen Düne“ und an der Oase. An die übrigen Badestrände dürfen Hunde nicht mitgebracht werden. Eine generelle Anleinplicht besteht vom 1.3. bis zum 31.10. jeden Jahres. Danach gilt sie gelockert, siehe auch: norderney.de/norderney-fuer/hund.html. In der Ruhezone des Nationalparks steht der Schutz der Vögel im Zentrum. Vögel reagieren auf Hunde mit Flucht. Ihr Brutgeschäft wird unterbrochen. Je nach Dauer kann das fatale Folgen für die Brut haben. Deshalb gilt hier ganzjährig absolute Anleinplicht.



01 # AUCH WICHTIG:

Norderneys erfahrene

Hundepension nimmt Vierbeiner sogar stunden- oder tageweise liebevoll auf. Zudem bietet Norderney eine hervorragende Kleintierpraxis mit Notdienst.

Die Rufnummer für Pension und Arzt lautet 04932 – 82218.

#_HUNDEWIESE

Die weitläufige, großzügige Hundewiese nahe dem Weststrand ist ganzjährig von der Leinenpflicht befreit.

Hier können Hunde unbehellig toben und ganz einfach Hund sein.





Silvia Selinger-Hugen

In der Mitte der Gesellschaft.

Menschen begleiten — diese Kernkompetenz der Caritas erfährt auf Norderney eine neue Qualität durch Vater-und-Kind-Kuren. Sie bieten Männern Schutzraum, die ebenso Hilfe brauchen wie Mütter.

Ein Gespräch mit Silvia Selinger-Hugen, Dipl.-Sozialpädagogin und M.A. für Organisationsmanagement und Spiritualität, die vier Caritas-Einrichtungen auf der Insel leitet.

Apropos Mutter-Kind-Kuren. Ihren Anfang nahm diese Gesundheitsleistung nach dem 2. Weltkrieg mit dem Angebot klassischer Kuren für Mütter. So auch in der Klinik „Maria am Meer“ auf Norderney. Ziel war es, der Familienarbeit einen vergleichbaren Stellenwert einzuräumen wie beruflichen Belastungen, denen mit Reha-Maßnahmen begegnet wird. Vorsorge und Reha für diese Zielgruppe wurden durch kombinierte Mutter-Kind-Angebote abgelöst. Die rund dreiwöchigen Aufenthalte auf Norderney ermutigen belastete Patienten, wieder mehr auf die eigenen Ressourcen zu bauen – physische und psychische wie mentale. Die vielfältigen Therapien fußen auf der ganzheitlichen Betrachtung von Körper, Geist und Seele. Ergänzt werden sie um Klima- und Entspannungstherapie, Bewegung und Sport, Kunst- sowie Kreativangebote und vieles mehr. Ein entscheidender Faktor für die

Stabilisierung und Genesung der Patienten ist der Standort Norderney. Vielen Müttern oder Vätern und ihren Kindern hilft es bereits, bewusst Abstand zwischen sich und ihren Alltag zu bringen. Thalasso, Seeluft, Weite und Schönheit der Natur sowie neue Freiräume tun ihr Übriges.

Im Rahmen eines Pilotprojektes hatte die Fachklinik Thomas Morus seit 2002 eigene Vater-Kind-Kuren angeboten – nicht zuletzt gesellschaftlich bedingt mit geringerer Akzeptanz. Mittlerweile werden jährlich fünf Vätergruppen à 38 Männer betreut – als bundesweit einzigartiges Angebot, das sich ausschließlich an Männer richtet. Andere Institutionen „streuen“ Väter lediglich in bestehende Gruppen ein.

Für sein innovatives, nachhaltig angelegtes Konzept individueller Vater-Kind-Kuren hat das Caritas Gesundheitszentrum Norderney, dem die Fachklinik Thomas Morus angehört, 2016 den Gesundheitspreis des Landes Niedersachsen erhalten. Klinikleiterin Silvia Selinger-Hugen erläutert, was die Vater-Kind-Kuren auszeichnet.



01 CARITAS GESUNDHEITSZENTRUM

2 Kliniken # 2 Gästehäuser

7000 begleitete Menschen pro Jahr, davon 4300 in den Gästehäusern; 85 Mitarbeiter; davon 1/3 Insulaner
caritas-gesundheitszentrum.de

02 INFOS UND RESERVIERUNG

„Vater & Kind auf Norderney“

Harsewinkelgasse 19, 48143 Münster
Telefon 0251-162850

belegung@caritas-gesundheitszentrum.de



Frau Selinger-Hugen, wer braucht eine Vater-Kind-Kur? Männer, die Hilfe benötigen, können dies oft schwer artikulieren. Ihr Selbstbild sieht vor, dass sie zu funktionieren haben. Die Realität sieht anders aus. Mit den heute vielfältigen Lebens- und Familienmodellen geht einher, dass nicht wenige Väter Doppel- und Dreifachbelastungen schultern. So arbeiten 80 % unserer Patienten in Vollzeit – obwohl sie alleinerziehend, verwitwet oder dauerhaft getrennt lebend sind. Ihre Kinder versorgen sie „nebenbei“. Zwei Drittel der Männer, die eine Kur zur Reha oder zur Prävention erhalten, müssen als schwer belastet eingestuft werden. Bei den Frauen ist es ein Drittel.

Worunter leiden die Männer? Unter Erschöpfung sowie vielfältigen körperlichen oder psychosomatischen Beschwerden. Meist unter allen dreien. Wie Mütter auch haben sich viele Väter vernachlässigt – sind ihren eigenen Bedürfnissen fremd geworden. Eine therapeutisch begleitete Auszeit, offene Horizonte am Meer, Klimatherapie, Bewegung, Inspiration sowie Nähe zu sich und anderen helfen ihnen, sich zu stabilisieren.

Sind Väter in der Fachklinik Thomas Morus unter sich? Ja, innerhalb ihrer Gruppe. Unser Leuchtturmprojekt zeigt, dass betroffene Väter zwingend Schutzräume brauchen, um sich zu öffnen. In gemischten Gruppen würde dies nicht geschehen.

Vielen Männern fehlt die Erfahrung, Belastungen, Probleme oder Sorgen mit ihren Kindern oder sich selbst überhaupt zu thematisieren – geschweige denn vor unbekannten Frauen.

Gibt es Schwellenängste? Viele Männer sind anfangs recht skeptisch – etwa gegenüber Gesprächsangeboten im psychosozialen oder spirituellen Bereich. Nordic Walking, Meditation oder Autogenes Training stehen zu Beginn auch nicht gerade hoch im Kurs. Doch ist der „Schalter“ erst umgelegt, sind sie voll bei der Sache und bleiben es auch.

Wie gehen Väter mit dem Grund ihrer Auszeit um? Das ist ganz verschieden. So gab es beispielsweise den VW-Arbeiter, der stolz berichtete, dass die elektronische Abwesenheits-Anzeige in der Produktionshalle seinetwegen um die Kategorie „Vater-Kind-Kur“ erweitert worden war. Unser Angebot ist in der Mitte der Gesellschaft angekommen – dort, wo sich die Caritas seit jeher verortet.



Spätsommer- Novelle.

Es war einer jener Tage, bevor der Sommer seine blanken Himmel und seine bunten Bühnenbilder endgültig einrollt. Gerade so, als ob nicht noch eine heitere Romanze gegeben würde: die von Betty und Walter. Ihre Begegnung kam unverhofft wie eine Windbö. Doch ist es nicht letztlich immer ein Zufall, der uns rettet?

Betty: „Zum ersten Mal seit Karls Tod war ich auf unserer Insel. 44 Mal hatten wir die Ferien hier verbracht, meist mit den Kindern und den Enkeln. Statt weit draußen in der Lippestraße wohnte ich mitten im Ort – was eine gute Idee war, schon wegen meines schlimmen Knies. Auf meinen Wegen und im Strandkorb blätterte mein Gedächtnis in ausbleichenden Bildern vergangenen Lebens. Das schmerzte noch immer. Viel mehr als das Knie.“

Walter: „Ich war von Hamburg auf die Insel gekommen, um meine Grenzen zu testen. Ob ich es nochmal packen würde mit dem Rad zum Leuchtturm und zurück? „Moderate Bewegung“, hatte der Arzt gesagt. Ja, ja – seit ich allein war, klappte es nicht richtig mit dem ollen Auf-mich-Aufpassen. Es war mir auch nicht wichtig.“

Betty: „Am dritten Tag besuchte ich ein neues Café – stets auf der Suche nach Orten, die ins Jetzt gehören statt ins Gestern. Mit gesenktem Blick saß ich am letzten freien Tisch des Stadtcafés – bin ja noch immer nicht so gut darin, allein auswärts zu essen. Mein spätes Frühstück kam auf einer Etagère. Vor allem die Thunfischcreme war köstlich. Ich sah mich ein bisschen um – die Sonne zeichnete helle Quadrate auf den Holzboden. In einem von ihnen stand Walter.“

Walter: „Meine Pensionswirtin hatte die Hühnersuppe im Stadtcafé empfohlen. Jeder Hühnersuppenhunger war verfliegen, als ich sie sah – eine hübsche Deern in ihrem gelben Kleid! Der Stoff strahlte mit ihrem Lächeln um die Wette. Nicht etwa, dass sie mich angelächelt hätte – doch was machte das schon aus? Sie schien allein zu sein – es gab nur eine Tasse auf dem Tisch. Ich fragte, ob ich mich setzen dürfe. Es kam ein ‚Ja‘. Leise zwar, aber ‚Nein‘ klingt anders.“





Betty: „Was soll ich sagen? Der letzte Biss in mein Brötchen war der erste Moment meines neuen Lebens. Walter brachte mich sofort zum Lachen – nannte mich ein ‚Sonnenkind‘. Wir verabredeten uns für den gleichen Abend im Friesenhuus, das wir beide kannten. Nie hätte ich gedacht, dass ich einem Fremden unsere Urlaubsbilder aus den 60ern zeigen würde – Betty als halbe Portion im Bikini, Karl in seiner Sandburg mit VfL-Flagge.“

Walter: „Natürlich hatte ich nach ihrem Namen gefragt. ‚Elisabeth‘, sagte sie. ‚Betty.‘ Betty und ich nutzten fünf rotgoldene Spätsommertage, um in unseren Gesichtern, Worten und Gedanken zu lesen. Vor allem aber hatten wir viel Spaß. Das kleine Planetarium am Kap hatte sie nie entdeckt. Kurzerhand holte ich ihr Millionen Sterne vom Himmel. Dafür war ich das erste Mal im Kurtheater. Das war wohl doch eher etwas für Damen. Damen wie Betty. Dass sie in Bochum lebte – na und? Was konnten uns 350 Kilometer anhaben?“

Betty: „Mit 73 und 71 hatten wir uns tatsächlich ineinander verliebt – nicht wie Teenager, aber auch nicht völlig anders. Ob es an Norderney lag, an Fortuna oder sogar am Vollmond, war egal. Seltsamerweise war mir nicht peinlich, in Norddeich Hand in Hand mit Walter von der Fähre zu gehen, wo Saskia mit den unglaublichsten Augen der Welt auf mich wartete.“

„Heute, nach zwei Jahren, freuen sich die Kinder noch immer für uns. Unsere Freunde haben es aufgegeben, Artikel zu den ‚Risiken des späten Glücks‘ für uns auszuschneiden. Bis heute ist es nicht einfach, zwei gelebte Leben zu einem ‚Wir‘ zu verbinden. Aber Walter und ich schaffen das. Und jede, wirklich jede Auszeit auf der Insel beginnt mit einer Hühnersuppe im Stadtcafé.“



01 #ORT DES GESCHEHENS

Die Gäste des 2015 eröffneten familiären Cafés lieben das hübsch angerichtete, üppige Inselfrühstück, die wechselnden Mittagssnacks, die knusprigen Waffeln und die hausgemachten Kuchen. Das Stadtcafé hat ganzjährig geöffnet.

#STADTCAFÉ

Wilhelmstraße 2, 26548 Norderney
T: 01512-5591007



„ 1 Kopf machen.“



...bedeutet, kurz gesagt, zu grübeln, sagt das Akademische Lexikon. Das klingt nicht gerade nach Spaß. Geht da nicht noch was?

Text: Friederike Sauerbrey

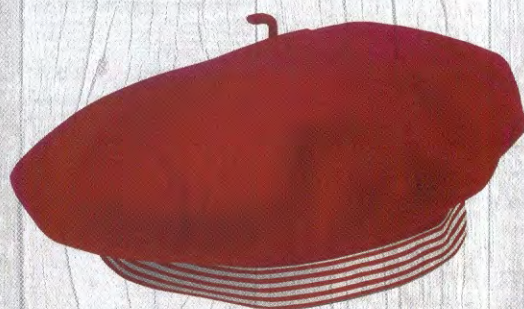
Und ob. So brauchen wir uns nämlich keinen Kopf darum zu machen, wer uns auf Norderney in Sachen "Kopfmacherei" fachmännisch (bzw. -fraulich) auf die Sprünge hilft. All-Time-Classics der hohen Kunst des Kopfmachens begegnet man auf der Insel immer wieder – dem weit verbreiteten, sturmtauglichen Frisurmodell "Windsbraut" etwa. Das gleiche gilt für textile, geflochtene oder lederne

Kopfbedeckungen aller Art. Verlässlicher Schutz für den Kopf und die Ohren ist natürlich wichtig auf einem oft umtosten Eiland. Noch wichtiger ist im Grunde nur, ob auch die Optik halbwegs überzeugt. Traditionsreiche und gleichzeitig innovative Fachhändler sowie coole, trendorientierte Haarkünstler sorgen dafür, dass wir selbst nach einem ausgedehnten Strandspaziergang nicht wie begossene Pudel aussehen.



IHR HAARKONZEPT. Haarkonzept möchte Menschen inspirieren, ihre Persönlichkeit optisch auszudrücken. „Dein Haar sollte auf glamouröse Weise zeigen, wer du bist“, sagt Aynur, Chefin des 2011 eröffneten Salons, der Beratung, neueste Farb- und Schnitttechniken, Brautfrisuren & Make-Up, Herrenfrisuren, Beauty und vieles mehr auf der Palette hat – oft auch ohne Termin. Die Atmosphäre ist familiär und herzlich. Bei „Haarkonzept“ macht es Spaß, seinem Haar und sich neuen Drive zu geben.

Langestraße 6, 26548 Norderney
Telefon 04932 – 9911077
Öffnungszeiten: Di bis Fr 08:00 –
19:00 Uhr, Mo 10:00 – 19:00 Uhr
haarkonzept-norderney.de



» **Das maritime Barrett ...**

... in nautischem Rot, Blau und Weiß steht Matrosen, Fischern und charmanten Badenixen. In den 1920er erlebten sie ihre Blüte – bis heute kommen Barett einfach süß und beschwingt daher.

03

» Bunte Beanies ...

... sind ein "Muss" auf der Insel. Das Beste: Die trendigen Blickfänger punkten ganzjährig – ob gegen Wind, Wetter oder Bad Hair Days. Beanies in 1000 Farben und Designs passen zu allen Looks und stehen einfach jedem.



04

MEDEBACH.

Von der Familie über die stilbewusste Dame bis zur trendorientierten Fashionista machen Powerfrau Monika Medebach und ihr kompetentes Team jeden glücklich, der dem Wetter trotzen oder einfach gut aussehen möchte. Die Palette reicht vom Elbsegler und dem sommerlichen Panamahut über funktionelle Kopfbedeckungen mit UV-Schutz bis zum Trilby oder dem Stetson. Mützen, Accessoires und fachkundige Beratung ergänzen das überaus vielseitige Angebot.

Damenpfad 11, 26548 Norderney
Telefon 04932 – 869716,
Öffnungszeiten: 10:00 – 18:00 Uhr
huete-und-muetzen-medebach.de



05

» Nicht nur Herren ...

... greifen zur Schirmmütze, deren Optik irisch-schottische Erinnerungen weckt. Vielen Herren der Schöpfung wurde sie indes zum treuen Begleiter – kaschiert sie doch höchst lässig gewisse „Defizite“ und schützt vor Sonne, Regen sowie Möwenkacke.



07

» Prinz-Heinrich-Mütze ...

Das Original. Großadmiral Prinz Heinrich von Preußen und Altkanzler Helmut Schmidt stehen Pate für den souveränen Hanseaten in Dunkelblau. Weniger geschmeidig als der weichere Elbsegler, dafür aber zu 100 % nordisch nobel.

06

» Von Zauberhand ...

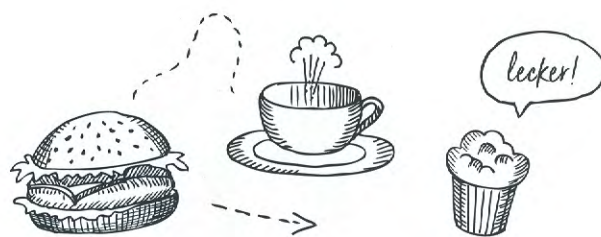
... aus salzig-sandigem, zerzaustem Strandhaar eine bartaugliche Hochfrisur kreieren? Haar um die Handfläche zur Tolle oder Schnecke rollen, mit großer Haarspange am Kopf fixieren und fertig ist der fast perfekte Audrey-Hepburn-Look. Juhu!



08

» Pimp my hair ...

... heißt es mit Extensions, Perücken und Toupets, die auch auf Norderney für Fülle und Frisurenvielfalt oder das Spiel mit Looks und Styles sorgen – solange der Wind mitspielt!



Kreatives kreuz & quer.

KEINE ETIKETTE. Heute sind viele „junge“

Restaurants Plattformen für Menschen, die weit mehr als ihre Food-Vorlieben teilen. Auch auf Norderney haben sich

Gastronomen, Köche, Sommeliers und Lebensmittelproduzenten angesiedelt, die Demut vor dem Produkt und Liebe zum Handwerk einbringen.

IMMER DA, WENN MAN IHN BRAUCHT

Gleich viermal gibt es die Edeka-Märkte Kruse auf der Insel – in der Strandstraße, der Jann-Berg-haus-Straße, in der Mühlenstraße und in der Nordhelmstraße, was



insbesondere für weniger mobile Gäste und Insulaner ein wahrer Segen ist. Die Auswahl umfasst neben den bekannt hohen Edeka-Standards frische, auch viele vegane Produkte von der Insel und aus der Region. Freundliche und kompetente Beratung ist natürlich „Ehrensache“.

EDEKA-MÄRKTE KRUSE

Mo bis Sa 08:00 – 19:00 Uhr;

So 10:00 – 18:00 Uhr

www.kruse-edeka.de







NORDERNEY
KULINARIK

2

Hommage an die Inselküche.

Hausgemachtes direkt von der Insel

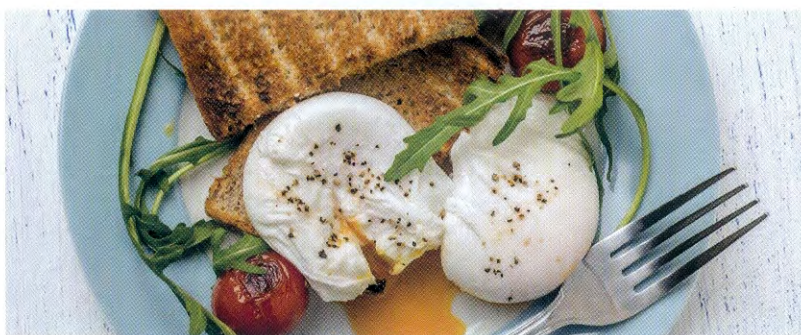
Für große und kleine Genießer

Von bodenständiger Inselküche bis zur Sterneküche

Saisonale Norderneyer Spezialitäten



* Kulinarik + Norderney = Zwei, die zusammen gehören



01 AUCH FÜR DIE KLEINEN

Nach Extras für Kinder einfach fragen!

Viele Gastgeber halten kreative Kinderküche, Spiel-ecken, Spielzeug und Malstifte für kleine Genießer bereit – vielleicht nicht immer auf den ersten Blick sichtbar: Einfach mal fragen

STRANDPICKNICK

02 OLÉ: KÖSTLICHE TAPAS am Strand mit einem wunderbar spanisch inspirierten Picknick-korb inkl. Wein für 45,00 EUR für zwei

Kulinarik auf der Insel – natürlich & nachhaltig, experimentell & regional.

Gibt es die echte Norderneyer Inselküche? Klar – sie kommt als entspannter Mix von Trends und Traditionen daher. Dem hochwertigen, indes sehr entspannten Lebensstil auf der Insel entspricht heute auch ihre Gastronomie. Das war nicht immer so.

Noch vor zehn Jahren fanden sich auf Norderney drei Kategorien von Restaurants – kreative Talente und avantgardistische Vordenker, die auf Premium-Niveau kochten, traditionelle Gastronomie, die sich grundsätzliche an der friesischen Fisch- und Fleischküche oder etwa der italienischen Küche orientierte sowie der Rest – gesichtslose „Abfütterungsbetriebe“, die mit Fug und Recht als Touristenfallen galten. Die dritte Kategorie existiert nicht mehr – ist schlichtweg nicht mehr lebensfähig in einem Marktumfeld, das in Sachen Natürlichkeit, Nachhaltigkeit, Regionalität und Saisonalität Überdurchschnittliches leistet. In Norderneys Profiküchen sieden, garen, brutzeln und braten friesischen Spezialitäten, kulinarische Grüße von allen Kontinenten bzw. Weltmeeren, italienische Küche, deutsche Klassiker, originelle Exkursionen und zeitgemäße Konzepte wie vegane, Paleo- oder Fitnessküche. Norderneys Gastgeber laden an der spontan zusammengestellten Tafel für Freunde, beim Fine-Dining à deux oder am Bistrotisch vor dem Haus zur Weltreise – und zwar für zehn oder für hundert Euro, ganz nach Gusto. Tatsächlich hält Norderney auch bei Street- und Take-Out-Food Überraschungen bereit.

Als Tipp sei die Inselmetzgerei genannt, einer von Norderneys ältesten Handwerksbetrieben. Sie bietet täglich leckere Mittagsgesichte für rund 7,00 Euro an. Wenn es etwas Besonderes sein darf, schlemmen Inselgäste mit Bohnensalat mit Birne und Lammfilet, Entrecôte mit Süßkartoffeln, Surf & Turf vom Salzwiesenkalb und Scampi mit Chilisalsa, Wolfsbarsch mit Melone, Carrot Cake oder dem Muscheltopf ab 9,90 Euro. Oft sind Patron bzw. Kellner die beste Speisekarte. Bei 70 % Stammgästen kennt und vertraut man sich. Vieles, was auf Norderney verarbeitet wird, stammt von dort bzw. von der Küste. Fleisch, Fisch, Meeresfrüchte und Milchprodukte werden von ansässigen Produzenten geliefert. Einst galt es als Ritterschlag, wenn Köche damit warben, bei ihnen würden „sogar“ Insulaner essen. Diese Zeiten sind vorbei – heute essen Einheimische aus gutem Grund in allen Restaurants und Gaststätten der Insel.

„Die Norderneyer Küche ist das Zusammenspiel von hochwertigen Rohstoffen, Heimatliebe und globalen Einflüssen, Aromen und Texturen – eine täglich neu ausgesprochene Einladung zum genussvollen Miteinander auf Augenhöhe. Heute verdient es der kreative, ehrliche Inselstil, im Konzert der Küchen Deutschlands gehört zu werden.“

ANZEIGE

UNSERE INSELSCHÖNHEITEN

GOSCH SYCT

LECKER FISCH UND WEIN!

GOSCH Norderney
Wilhelmstraße 1-3 | Tel 0 49 32 – 99 14 050
Täglich ab 11 Uhr, Küche bis 22 Uhr

gosch.de

FRÜH-STÜCK

Norderneys Gastronomie ist vielfältig, spannend und in Bewegung. Sie will ihr hervorragendes Niveau immer wieder aufs Neue beweisen. Gastfreundschaft, Ideen, hervorragende Produktqualität, Originalität und Abwechslungsreichtum, Interieur, Charme sowie das „Mitdenken“ im Sinne des Gastes zeichnen die beliebtesten Restaurants, Bistros, Delis und Traditionsgaststätten der Insel aus.



LECKERBECK

HERZLICHE, ENTSPANNTE GASTLICHKEIT

auf zwei Etagen erwartet den Gast im „De Leckerbeck“ in der ehemaligen Synagoge der Insel. Eine schöne Dachterrasse mit 40 Plätzen und kuscheligen Decken lädt auch bei kühleren Temperaturen dazu ein, die hervorragende, kreative und vor allem vielseitige Küche des „Leckerbeck“ zu genießen. Das ambitionierte Küchenteam des jungen, auch im Ambiente frischen Restaurants ist diätetisch geschult und in der Lage, nahezu jeden beispielsweise allergiekranken Gast individuell zu betreuen. Wie auch die Bewertungen in den bekannten Online-Foren belegen, nimmt man sich wirklich Zeit für jedes Anliegen – bei hervorragenden, köstlichen Ergebnissen! Reservieren ist eine gute Idee.

DE LECKERBECK,
Schmiedestraße 6,
26548 Norderney,
Telefon 04932 – 990753
Öffnungszeiten 11:30 – 14:00 Uhr,
17:30 – 21:30 Uhr
leckerbeck-norderney.de



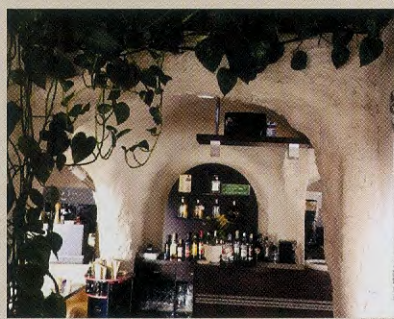
LA GROTTA

La Grotta
PIZZERIA RISTORANTE ENOTECA

CUCINA ITALIANA MIT HERZ

Authentische Atmosphäre, Qualität und mediterrane Küche rund um Pizza, Pasta und Tiramisu bietet das „La Grotta“, einer der „dienstältesten“ Italiener der Insel. Das Restaurant und sein italienisches Team haben ein großes Herz für kleine Gäste. Gern erfüllen sie ihnen Extra-wünsche. Der kleine Biergarten und die Möglichkeit, unkompliziert ein paar Tische zusammenzustellen, sind eine herzliche Einladung an Familien oder kleine Gruppen.

LA GROTTA
Jann-Berghaus-Straße 25
26548 Norderney
Telefon 04932 – 5934843
Täglich 11:30 – 14:30 Uhr,
17:00 – 22:30 Uhr



MIT-TAGS-TISCH



N'EYS

WELT DER SINNESFREUDEN

Das Gourmetrestaurant N'eyes im Wintergarten des Hotel Georgshöhe wird im „Gault Millau“ mit 13 Punkten geführt. Wer die Kriterien des weltberühmten, renommierten Restaurantführers kennt, kann ermessen, was es bedeutet, diese glatte „2“ im 7. Jahr zu verteidigen. Chefkoch Ulf Kettler und seinem Team gelingt's – mit friesischer Bodenständigkeit, die sich zu eleganter mediterraner Leichtigkeit, Stil und freier Sicht auf das Meer gesellt.

N'EYS, Kaiserstraße 24,
26548 Norderney
Telefon 04932 – 898-0
Täglich 12:00 – 14:00 Uhr und
18:00 – 22:00 Uhr
(Tischreservierung ab 19.00 Uhr empfohlen)
georgshoehe.de/gastronomie/neys



WEISSE DÜNE

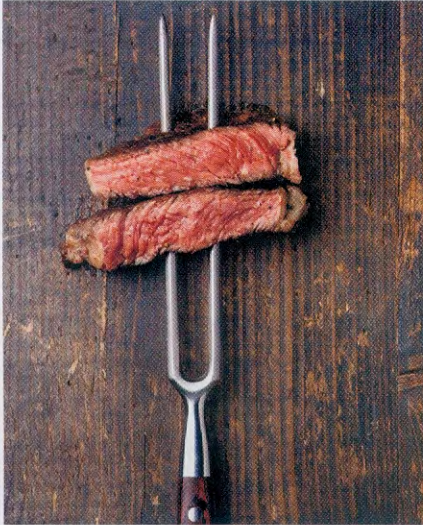
UNBESCHWERTE KÜSTENKÜCHE

Tagsüber familiäres Strandrestaurant (Vierbeiner willkommen!) mit modern-bodenständiger Küche, abends Feinschmeckerlokal und Kaminbar – die Weisse Düne ist ein ungezwungener Ort für alle, die entspannt gut essen und trinken möchten. Abends bietet die anspruchsvolle Genussküche Regionales und „Klassik“ – kreativ und unprätentiös interpretiert. Abends bitte reservieren. Und: In der Weissen Düne wird stets bar bezahlt.

WEISSE DÜNE, Weiße Düne I,
26548 Norderney
Telefon 04932 – 935717
Öffnungszeiten 11:00 – 21:00 Uhr
weisseduene.com



EIN- FACH LECKER



BUTCHENEY

EINMALIGES GESCHMACKSERLEBNIS

...durch einzigartige Röstaromen! Individuell à la minute gegrillte Köstlichkeiten vom 800°C Montague Grill, leckere Sides, saftige Burger und Fischspezialitäten erwarten Sie in der Butcheney. Erlesene Weine, Pils vom Fass, die klassische Getränkepalette, exklusives Ambiente und aufmerksamer Service ergänzen Ihren Besuch zum Erlebnis. Wir freuen uns darauf, Ihnen einen genussreichen, besonderen Abend zu bereiten.

STEAKHOUSE BUTCHENEY
Kirchstraße 26,
26548 Norderney
Telefon 04932 – 894610
Öffnungszeiten täglich
von 12:00 – 22:00 Uhr,
Mittwoch Ruhetag

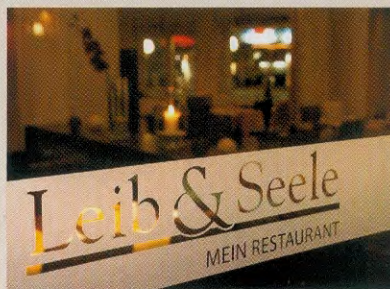


LEIB & SEELE

WO DIE LIEBE DEN TISCH DECKT

... schmeckt das Essen am besten, sagt das „Leib & Seele“ im Inselhotel König, eines der modernsten, stilvollsten Restaurants der Insel. Der achtsame Umgang mit exzellenten, meist regionalen Zutaten ist auf jedem Teller ebenso sichtbar wie köstlich. Kreative, zeitgemäße Kombinationen und Details begeistern die Gäste immer wieder aufs Neue. Im Mittelpunkt der inspirierten Küche für Anspruchsvolle stehen Fisch, Meeresfrüchte und Fleisch.

RESTAURANT LEIB & SEELE
Bülöwall 8, 26548 Norderney
Telefon 04932 – 8010
Täglich 12:00 bis 21:45 Uhr
inselhotel-koenig.de



FÜR UNTER- WEGS



meine Insel®
NORDERNEY

GUTEN ABEND

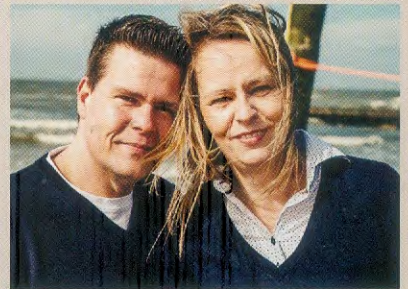
MICHELANGELO



ITALIENISCHES FLAIR MIT HERZ

„Liebes Michelangelo, seit über 20 Jahren gehörst du einfach zur Insel – auch für mich! Ich mag eure kinderfreundliche Atmosphäre, dein nettes Team, die original italienischen Fleisch-, Fisch und Pasta-Kreationen und natürlich die legendär guten Pizzen für jeden Geschmack. Aber weißt du was? Fast noch lieber mag ich deine herzliche Art, die jedem Gast das Gefühl gibt, willkommen zu sein.“

PIZZERIA MICHELANGELO
Herrenpfad 1, 26548 Norderney,
Telefon 04932 – 3714
12:00 – 14:00 Uhr und
17:30 – 22:00 Uhr täglich,
montags Ruhetag



ELEFANTENHAUS

FASTFOOD AT ITS BEST

Hinter dem originellen Namen verbirgt sich ein zentral gelegenes Schnellrestaurant, dessen Vielfalt an Suppen, klassischer Snackküche, herzhaften regionalen Gerichten sowie frischen Salaten immer wieder überzeugen. Ob Flammkuchen, die XXL-Currywurst oder Burger – das Elefantenhaus bietet Qualität zu unschlagbar familienfreundlichen Preisen. Weitere Pluspunkte sind die Weinkarte, Sky-TV und das entspannte Team.

ELEFANTENHAUS SPEISEMEISTEREI
Strandstraße 12, 26548 Norderney
Telefon 04932 – 840901



einfach.



TRAUM MIT VIEL ARBEIT # CHRISTIAN HAUSMANN, Sohn einer alteingesessenen Norderneyer Gastronomen- und Hoteliersfamilie (in dritter Generation), kehrte nach inspirierenden Lehr- und Wanderjahren wie von Beginn an geplant auf seine Heimatinsel zurück. Zuvor hatte er im Hamburger Nobelhotel Atlantik das Kochhandwerk erlernt, bevor er mit Anna Sgroi um Sterne kochte und sich im Musik-Business der Hansestadt tummelte. 2014 eröffneten Christian Hausmann und seine Frau Christina in der Jann-Berghaus-Straße ihr Deli.

The rest is, wie es so schön heißt, history.

köstlich.

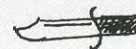
FRESH FISH CUISINE

#ROLLING HOME
ACROSS THE SEA#
WIE EIN STREIF-
ZUG DURCH DIE
WELTMEERE LESEN
SICH HAUSMANNS
FISCHVARIATIONEN
– VOM MEDITERRA-
NEN MEERESEINTOPF
PROVENCAL ÜBER
SEIN LEGENDÄ-
RES FISCH-CURRY
(SIEHE SEITE 95) BIS
ZUR KLASSISCHEN
SEEZUNGE MÜLLERIN
ART MIT PETERSILIEN-
KARTOFFELN.



DELI.

#empire state of
food# Was ist eigentlich ein „Deli“? Deli
steht für „Delikatessen“. Als local dealers
für eilige Genießer traten auch im Angebot
überschaubare Stores von Manhattan
aus ihren Siegeszug um die Welt an. Delis
bieten handverlesene Produkte und täglich
frische Specials zum Mitnehmen oder
Sofortgenießen an. Mit der Streetfood-Kul-
tur, die mit handmade Fastfood seit Jahren
auch in Europa blüht, boomt die Idee
bezahlbaren Essens mit Sinn und Verstand.
Ihre unverkennbaren Merkmale: Lässigkeit,
Top-Produkte und ein mitreißendes
Crossover der Einflüsse und Stile.



GESUND

• #Hausmannskost à la Christian Hausmann erhebt
nicht den Anspruch, Ernährung zum Politikum zu stilisieren bzw. über das Essen ideologische
Identität zu bieten. Sie folgt einem simplen Credo: Essen soll Genuss bringen, soll begeistern
– und dabei niemandem schaden, weder Mensch noch Tier noch der Natur. Deshalb kocht
Christian Hausmann nachhaltig, auch im Sinne des menschlichen Körpers. Selbstverständlich
gibt es bei ihm Burger und Hot Dogs – aber konsequent ohne Glutamat, ohne weite Trans-
portwege, ohne Großmarkt-Convenience und ohne minderwertige Fette.



MITTAGS

• #Hausmanns Deli bietet insulare Küchenklassiker, wie etwa Rote Grütze nach dem Rezept
des Hotel Atlantik und Milchreis, sowie seine frischen Specials aus aller Welt, die besonders gern zum Strand mitgenommen werden – pikante
Curries, Pasta, Salat vom Kikok-Hähnchen, Melone und Parmesan, oder Hausmanns Tandoori Chicken & Seafood, bei dem interessanterweise
bis heute kein Gast gefragt hat, was Tandoori überhaupt sei.

„Ich empfinde das Kochen als eine Art Schicksalsempfehlung, die mir auf der Insel Norderney in die Wiege gelegt wurde. Als meine Frau und ich gemeinsam das „Hausmanns“ planten, stellten wir uns die Frage, was uns selbst auf Norderney fehlt, ja: was wir selbst auf dem Teller vermissen.“

10

NORDERNEY
KULINARIK

N

Norderney-Magazin: „Sie hätten es sich einfacher machen können – Fischbrötchen gehen schließlich immer.“ Christian Hausmann: „Stimmt. Aber wenn man gelernt und erlebt hat, welche unbegrenzten Spielarten kreative, frische Bistro- und Streetfoodküche bietet, will man mehr für seine Gäste.“

„Was wollen Sie?“ „Als wir anfangen, dachten wir, der Feinkosthandel mit Gutem aus aller Welt sowie die Nachfrage nach kreativem Küchenhandwerk würden sich die Waage halten. Die Praxis zeigte, dass der Wunsch nach frischem, hausgemachtem Essen alle Erwartungen übertraf. Genau diese Art Essen bieten wir unseren Gästen an – unabhängig davon, ob sie es hier genießen oder in der Ferienwohnung. Grundsätzlich gibt es alles, was wir im Deli haben, zum Mitnehmen.“

„Wer kommt zu Ihnen?“ „Unser Publikum ist sehr gemischt und jeder herzlich willkommen – so wie überall auf der Insel. Mal haben wir Oma und Opa, die über Genüssen ‚wie bei Muddern‘ in Oldenburger Kindheitstagen schwelgen, und mal den Münchner Hipster, der eine ähnliche Idee von Qualität hat wie wir. Der möchte einfach ein paar Takte mit dem Typen reden, der seinen gratinierten Churrasco-Burger gemacht hat. Auf kleinem Raum kommt man schnell ins Gespräch.“

„Haben Sie denn Zeit für Gespräche?“ „Nein. Gerade deshalb nehme ich sie mir. Mein Gast möchte auf Augenhöhe mit mir umgehen – und ich mit ihm. Im Hausmanns geht es ja nicht nur ums Essen, sondern auch ein wenig um große Ganze – um Teilhabe. Deshalb erkläre ich vieles und erkläre es mit Demut vor dem Produkt – etwa wo das Rind für unser Steak ge-

grast hat, wo der Fisch, wo unser Käse und natürlich unsere Weine und Feinkostprodukte herkommen.“

„Ihre Weine?“ „Abends, im Bistrogeschäft, haben unsere Gäste Muße und Lust, zu verkosten und durchaus auch mal etwas zu lernen. Deshalb gebe ich zu jedem Gericht gern Weinempfehlungen und begründe diese. Gute Winzer und Weine kennenzulernen, ist eine Art Steckbrief von mir. Viele Gäste, die einen guten Tropfen bei uns genossen haben, ordern gleich eine Kiste für zuhause.“

„Zur Saison 2017 haben Sie den Shop-Bereich verkleinert und das Bistro ausgebaut. Was außer Weinen und Schaumweinen bieten Sie an?“

„Aus Zeit- und Kapazitätsgründen konzentrieren wir uns heute auf hochwertige internationale Feinkost, die wir zu 100 Prozent selbst empfehlen – spanische Kartoffelchips etwa, Schokoladen, Gewürze und Öle sowie grandiose Konfitüren aus Ostfriesland.“

„Kein Inselkoller nach 17 Jahren Hamburg?“

„Im Gegenteil. Hier geht es spannender zu als in jeder Stadt. Das Leben als Feinkosthändler und Koch auf der Insel ist turbulent – begleitet vom ewigen Kommen und Gehen des Meeres sowie unserer Gäste. In Hamburg oder Berlin wäre das Hausmanns Teil einer dynamischen Bistro- und Streetfood-Szene. Hier bei uns finden sich nun auch immer mehr Gleichgesinnte ein. Wir sind sehr zufrieden mit tollen Gästen, einem familiären Team, Ideen sowie viel Lust am guten Kochen.“



ANZEIGE

HERZLICH WILLKOMMEN IM HOTEL FRIESE*** UND
IM HOTEL FRIESE – UP ANNERSIET****

Hotel Friese ***

Hotel Friese up Annersiet ****

Friedrichstr. 34 | 26548 Norderney | Tel.: 04932/8020 | info@hotel-friese.de | www.hotel-friese.de



CURRY MIT KULTSTATUS. In wenigen Jahren avancierte Christian Hausmanns küsteninspiriertes „Fisch-Curry“ zum All-Time-Favourite seiner Gäste. Exklusiv für unsere Leser hat Christian eine Deluxe-Version seines Erfolgsrezepts mit feinstem Steinbeißerfilet und frischen Nordseekrabben kreiert, die wir hier zum Nachkochen vorstellen.

HAUSMANNS FISCH-CURRY „DELUXE“



Zeit: 45 Min. # Nährwert Pro Portion: 409 kcal
Kohlenhydrate: 36 g # Eiweiß: 26 g # Fett: 15 g



Und so geht's:

— Alle Gemüse waschen, schälen und putzen. Die Karotten, Süßkartoffeln und Zwiebeln in circa 1 x 1 cm große Würfel schneiden. Die Lauchzwiebel in feine Ringe schneiden. Den Knoblauch in einer Presse zerdrücken. Mit Ingwer und Zwiebeln in Olivenöl anschwitzen. Die „Bangkok“-Gewürzmischung dazu geben, leicht anrösten, das restliche Gemüse, Sojasauce, Kokosmilch sowie das Wasser zugeben und kochen, bis die Süßkartoffeln und die Karotten gar sind.

— Mit Sojasoße, Fischsoße und Salz abschmecken. Wer es hot & spicy mag, gibt nach Gusto Chili oder Chili-Öl bzw. eine Chili-Sauce hinzu, um sein Curry zu schärfen.

— Die Fischfilets in gleichmäßige, ca 1 cm breite Tranchen schneiden, salzen und in der Pfanne mit etwas Olivenöl braten. Das Curry in einer Schale bzw. einem tiefen Teller anrichten. Mit einem Topping aus den Fischstücken, Krabben, Frühlingszwiebeln und Koriander garnieren. **Guten Appetit!**

Was ihr braucht (für zwei Personen)

100 g Karotten
150 g Süßkartoffeln
150 g Zwiebeln
3 Lauchzwiebeln
2 Knoblauchzehen
1 Esslöffel frischen Ingwer, gehackt
Olivenöl
1 Esslöffel Bangkok-Curry – zum Beispiel von „1001 Gewürze“
300 ml Sojasauce
1 l Kokos Milch
2 l Wasser
1 Spritzer Fischsauce
Salz
200 g Steinbeißerfilet
200 g Nordseekrabben
1 kleinen Bund frischen Koriander
100 g Basmatireis (gelingt im Reiskocher am besten)

ANZEIGE

Hotel Ennen

„Genießen Sie die herzlich warme, gemütliche Atmosphäre unseres Hauses“

Zeit der Erholung.

Wir wollen Ihnen auf unser Hotel Appetit machen und haben dafür so einiges aufzutischen: Man nehme ein starkes Stück Natur, vorzugsweise Ostfriesland, reichlich Dünen und Strand, Wind und Wellen, pulsierendes Inselleben und absolute Stille - rühre Heimatliebe und zwei gehäufte Esslöffel Romantik unter. Das Ganze in der Sonne ruhen lassen und mit besonders viel gesunder Luft und familiärer Herzlichkeit servieren - fertig ist die Insel Norderney und das Hotel Ennen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Hotel Ennen | Luisenstraße 16 | 26548 Norderney
Tel. 0 49 32 - 91 50 | Fax 0 49 32 - 8 21 10 | E-Mail: hotel-ennen@t-online.de | Web: www.hotel-ennen.de

CHARME, GLANZ UND GENUSS

Das „Kurpalais“ im Conversationshaus steht diesem in Stil und Niveau in nichts nach. Lounge-möbel, eine kommunikative Aura sowie Luft & Licht begleiten das Angebot an Snacks und Appetizern, der täglichen Lunchbox zum Genießen oder Mitnehmen sowie dem Kuchen- und Eissortiment. Abends ist das Kurpalais eine der schönsten, bestsortierten Bars der Insel. Anleihen bei der coolen britischen Barkultur sind gewollt und durchaus gelungen.

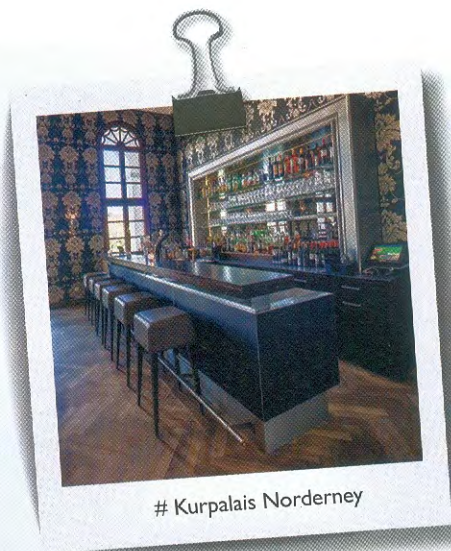
KURPALAIS

Am Kurplatz 1, 26548 Norderney

Telefon: 04932 – 934833

Täglich 10:00 – 22:00 Uhr

info@kurpalais.com



Kurpalais Norderney



Musik für alle Sinne.

Seit über 38 Jahren inspiriert das Ensemble der Warschauer Symphoniker sein Inselpublikum durch Kreativität, Virtuosität und internationale Klasse. Norderney ist dankbar, als einziges deutsches Kurbad alljährlich ein derart niveauvolles, passioniert dargebrachtes Sommer-Konzertprogramm bieten zu können – mal poetisch, mal kraftvoll, mal kon-

zertant und mal beschwingt. So verzaubert etwa die „White Night“ den Kurgarten in ein nostalgisches Picknick-Areal. Familienkonzerte, Themenabende, die OLB-Classic-Night sowie Symphonien von Mozart, Brahms, Beethoven, Rachmaninow oder Schumann ergänzen das Repertoire der Warschauer Künstler, die ihre 39. Insel-saison 2018 bereits fest zugesagt haben.




 SCHLOSS GÖDENS
 ENTERTAINMENT

Inselpartie Norderney.

Entdecken, erleben und genießen: Die Inselpartie ist das Norderneyer Pendant zu den Landpartien der Schloss Gödens Entertainment GmbH.

Rund 40 Anbieter aus den Bereichen Garten, Wohnen, Mode, Lebensart und Kulinarik locken am dritten Septemberwochenende zusätzlich auf die beliebteste deutsche Nordseeinsel.

Auf dem Kurplatz, im Schatten des lang gestreckten Conversationshauses, das der König von Hannover einst für seine Lustbarkeiten errichten ließ, bieten rund 40 Boutiquen und Manufakturen, Gärtner und Inneneinrichter sowie Anbieter kulinarischer Köstlichkeiten vom 13. bis 16. September 2018 in festlichen Pagodenzelten die Möglichkeit zum entspannten Shoppen.

Neben der kleinen und gemütlichen Inselpartie Norderney veranstaltet die Schloss Gödens Entertainment im Nordwesten Deutschlands weitere exklusive Lifestylereisen auf Burgen und Schlössern mit durchschnittlich

über 15.000 Besuchern sowie zwischen 100 und 200 nationalen sowie internationalen Ausstellern. Ein Besuch dieser Veranstaltungen ist wie ein Kurzurlaub in der Welt des stillen Lebens.

Veranstaltungen:

REGION KÖLN/BONN:

[Landpartie Burg Adendorf 10.05 – 13.05.2018](#)

[Herbstpartie Gut Barbarastein 06. – 09.09.2018](#)

REGION SÜDLICHES MÜNSTERLAND/

NÖRDLICHES RUHRGEBIET:

[Landpartie Schloss Lembeck 31.05. – 03.06.2018](#)

REGION OSTFRIESLAND:

[Landpartie Schloss Gödens 17.05 – 21.05.2018](#)

[Inselpartie Norderney: 13.09 – 16.09.2018](#)

[Weihnachten Schloss Gödens: 29.11 – 02.12.2018](#)

[Winterzauber Norderney 27.12. – 01.01.2019](#)

Weitere Informationen zu allen Events von Schloss Gödens Entertainment unter **landpartie.com**

01 ”
Kinderlied



Klartext für Kleine

(Der Sommer ist gekommen.)

„WIR MACHEN URLAUB,
URLAUB AN DER NORDSEE,
WIR MACHEN URLAUB,
URLAUB HIER AM WATT,
WIR WERDEN NIEMALS
MATT – ODER WAT?“

Text: Stephen Janetzko

Musik: Stephen Janetzko

02 ”
Hip Hop

*Nordisch by nature -
unkaputtbar genial*



ICK BÜN DE JUNG ACHTERN
PLATTENSPEELER #
UN SO DEEL ICK OP AS STÖRTE-
BEKER SINE LIEKEDEELER #
DOR IS FOR JEDEN WAT DORBI
WAT IK SPEEL # BI UNS IN NOR-
DEN HEET DAT NICH „DISCO“
SONDERN „DANS OP DE DEEL“ #

Musik: Fettes Brot

” memories of the summer 2017

N

Jeder Sommer hat seinen Sound – eine Playlist der All-Time-Lieblingslieder und Hits, die einfach immer passen.

**Für den verklungenen
Inselsummer 2017 auf
Norderney haben wir
auch eine Spotify-Play-
list zusammengestellt,
die ab sofort zum
Download bereitsteht. #**



03 ”
Deutscher Rap:
Oldies but Goldies



*Die Fantastischen Vier
und ihr Tag am Meer*

Wir bringen Smudos, Thomas', Michis und And.Ypsilons Hymne an das Loslassen, das Leben und das Meer in der sinnlichen Unplugged-Version in HQ. Enjoy!



ES GIBT NICHTS ZU VERBESSERN, NICHTS WAS NOCH BESSER WÄR', AUSSER DIR IM JETZT UND HIER UND DEM TAG AM MEER, UND DEM TAG AM MEER.

MUSIK: Die Fantastischen Vier

04 ”
Sommerhit 2017
Almost home ...



DROPS, ELEKTRO, EIN CLUBBIGER PARTY-BEAT UND DIE SOULIGE, ENTSPANNENDE STIMME VON NADIA ALI – HIER STIMMEN ALLE ZUTATEN FÜR EINEN DEEP HOUSE- UND BEACHBAR-HIT, DER IM SOMMER 2017 AUF DER INSEL FURORE MACHTE

Mix: Sultan & Shepard

Special guests: Nadia Ali + IRO



05

”

Chillout & Lounge-Mix

Mit einer unverkennbaren Prise „Sugar“...



... VON ROBIN SCHULZ KOMMT „SUNSET“ VON MAGIC WAND, FEATURING EMMA CARN, DAHER. AUCH DAS IM YACHTHAFFEN VON CANNES GEDREHTE VIDEO MACHT RICHTIG SOMMER- UND INSELLAUNE.

Mix: Magic Wand
Special guest: Emma Carn



08

”

Liebeslied an die Insel

... mit den Döntje Singers



„NORDERNEY, DU MEINE INSEL, DEICHE, DÜNEN, MEER UND SAND, IST DAS EILAND MEINER VÄTER HIER AM WEISSEN NORDSEESTRAND.“

Interpret: Döntje Singers Norderney
Mehr gibt's hier: döntje-singers.de/content/unsere-cds



06

”

Melodiöser Pop

Sarah Connor „Meine Insel“



COMEBACK: SARAH CONNOR IST ERWACHSEN GEWORDEN, SCHREIBT EIGENE TEXTE UND SINGT AUF DEUTSCH. MIT BEIDEM KANN SIE ÜBERZEUGEN.

„Nennen wir es Schicksal. Das, was uns die Richtung schenkt. Das hat uns nicht aus Zufall auf denselben Strand gelenkt. Und ich wusste du wirst bleiben, wenn das Wasser wieder geht. Die Wellen auseinander treiben. Bist du der Fels, der noch besteht?“

Musik: Sarah Connor



07



Wolfgang Amadeus Mozart

Darf auf einer Norderney-Playlist nicht fehlen



KONZERT FÜR FLÖTE, HARFE UND ORCHESTER C-DUR KV 299, ALLEGRO.

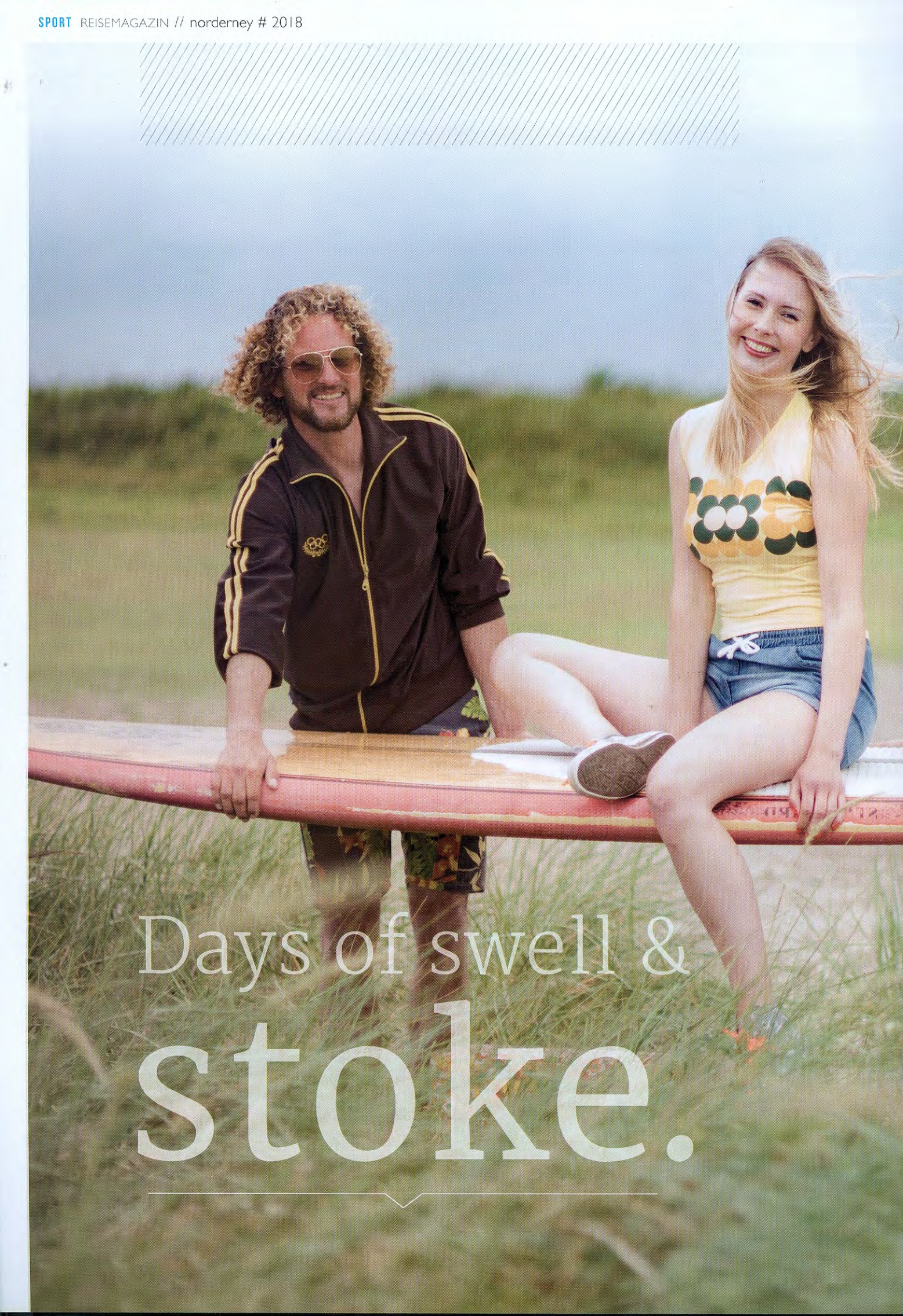
Diese komplexe Komposition ging dem seinerzeit 22-jährigen Mozart im März 1778 nicht so locker von der Hand wie erwartet. Sein Pariser Auftraggeber Baron Melchior von Grimm war not amused, dass das vermeintliche Wunderkind Mozart bei seinem Aufenthalt in der französischen Hauptstadt in gewisser Weise „neben sich“ stand. Das Werk zeichnet sich – und das erklärt seine große Popularität – durch seinen unbeschweren, von Flöte und Harfe dominierten Tonfall aus. Dieser gefälligen Heiterkeit verdankt es seine Aufnahme in unsere Summer-2017-Playlist.

Komposition: Wolfgang Amadeus Mozart
Interpret: Das große Klassik-Orchester



Unter #Norderney // Sundowner // meine Insel

findet ihr maritime Lieder, Hip Hop, Summer Hits, Chillout-Songs und Mozart, die sich um das entspannte, glücksselige Gefühl drehen, endlich (wieder) am Meer zu sein.

A man with curly hair and sunglasses, wearing a dark brown track jacket with yellow stripes, stands on the left side of a long, reddish-brown surfboard. A woman with long blonde hair, wearing a yellow tank top with a green and white floral pattern and denim shorts, sits on the right side of the surfboard. They are both smiling and looking towards the camera. The surfboard is resting on a field of tall, green grass. The background is a soft-focus landscape of green fields under a pale sky. A decorative graphic of diagonal lines is in the top left corner.

Days of swell &
stoke.



Aloha und Ahoi heißt es für Norderneys Surfer-Community, die sich zwischen Weißer Düne, Januskopf, Surfschule und sieben Weltmeeren verortet. Wellenreiter feiern den Strand, den Swell und den „Stoke“ – jenen glücksgetränkten Lifestyle, den alle Surfer – und nur sie! – kennen. Sie teilen ihre Sprache, ihre Vibes, den Beachbar-Sound, Mut zum Wettstreit mit dem Wind und Liebe zu allem, was lebt. #

Für kleine und große Wellenreiter

Wassersport auf Norderney

Segelkurse und Surfen lernen

Von Stand Up Paddling bis Kiten

Angebote das ganze Jahr über



01 # 20. WHITE SANDS FESTIVAL

18. bis 21.5.2018

Der Trendsport Kitesurfen ist seit 2017 neben Beachvolleyball 2. Wettkampfsportart beim legendären Sport- und Party-Event am Nordstrand. whitesandsfestival.de

02 SEGELSCHULE NORDERNEY

Segelschule Norderney
am Yachthafen
Telefon: 0175 – 7663737

info@segelschule-norderney.de

03 SURFSCHULE HAPPY

Am Hafen 17, 26548 Norderney
Telefon: 04932 – 648

surfschule-norderney.de



was(s)erleben.

#Immer hart am Wind_Wer Surfen, S.U.P., Kiten, Kajak, Segeln, Schwimmen, Baden, Angeln oder Strandsegeln liebt, kann getrost auf der Wassersportinsel Norderney festmachen.

Ob Surfen, Segeln oder Kajak fahren: Von Schnupperkursen bis zu top besetzten Challenges bietet Norderney ein Meer an Optionen für Board, Kite, Kajak oder „Rigg“ – die Takelage des Segelbootes. Vor allem die verschiedenen Trend-Surf-Arten versprechen Vielfalt und Abwechslung im Spiel mit der Brandung. Auf der Insel hat sich in 20 Jahren eine vitale Szene entwickelt. Deren Hotspots sind die Reviere am Januskopf, an der Weißen Düne sowie an der Surfschule.

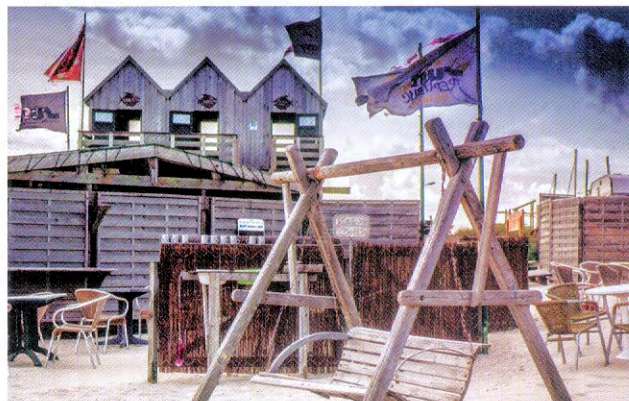
Die Brandung an der Nordseite der Insel zieht insbesondere geübte Wind- und Kitesurfer sowie Wellenreiter an. Wenn sich gar ein dickes Tief über der See zusammenbraut, kann der Hotspot „Januskopf“ selbst für gestandene Sportler zur Herausforderung werden – vor allem im Frühjahr und im Herbst.

Doch auch der Winter bietet häufig die Möglichkeit, sich und seinem Material neue Grenzen zu setzen. Die Wattseite im Süden, die Norderneys Surfschule und den Segelhafen beheimatet, bietet durch ruhiges Wasser und hohe Windwahrscheinlichkeit sehr gute Bedingungen für Anfänger, S.U.P. (Stand-Up-Paddling) oder Kajakfahrer. Gezeitenbedingt hat die stehtiefe Bucht etwa sechs Stunden lang genug Wasser für den Wassersport. Egal ob Anfänger oder Profi: Ab etwa drei Stunden vor Hochwasser bis zweieinhalb Stunden nach der Flut findet jeder Surfer sein Glück.

Ebenso hoch im Kurs steht das Segeln – schließlich verfügt die Insel über einen Yachthafen, einen traditionsreichen Segelverein und eine hervorragende Segelschule. Diese lädt große und kleine „Leichtmatrosen“ dazu ein, sich dem Segelsport ganz entspannt zu nähern. Ob Anfänger oder erfahrener Skipper – in der Segelschule kann jeder für ein paar Stunden oder sogar mehrtägigen Törns mitsegeln, um sein Talent zu testen oder um wieder einmal eine Handbreit Wasser unter dem Kiel zu spüren. Allen Kursen, Ausflügen und Törns gemeinsam sind die einzigartige Naturlandschaft des friesischen Wattenmeers und nette, unkomplizierte Gleichgesinnte.

Das Strandsegeln hat auf Norderney eine lange Tradition – natürlich nur im Winter, wenn die Strandkörbe im Winterquartier sind. Selten „passt“ wirklich alles. Da braucht es Ebbe, mäßig starken Nordwind und am besten Sonnenlicht.

Der Seglerverein Norderney e.V. informiert gern näher über diesen faszinierenden Sport. Telefon: 04932 - 934852, **norderney-hafen.de**



Couch potatoes
should better
get lost.

In Bewegung.

**Laufen ist Leben
– warum es sich
für jeden lohnt.**

Fast jeder Vierte von uns tut es, und zwar durchschnittlich 36 Mal im Jahr: Laufen. Fast ebenso viele Deutsche, nämlich 22 %, bezeichnen Laufen als ihren Lieblingssport bzw. geben sogar an, laufen zu müssen, um in Balance zu bleiben. Ob Gehen, Jogging, Walking oder Nordic Walking, Cross-Lauf oder Marathon – Bewegung draußen hilft Körper und sogar der Seele,

Weit mehr als 50 verschiedene Bewegungsarten werden auf der Sportinsel Norderney angeboten – von Angeln bis Zumba sind der Vielfalt keine Grenzen gesetzt #

Auf der Website der Insel werden sie vorgestellt. Hier eine kleine Auswahl. #norderney.de/sport

da Stresshormone abgebaut werden. Außerdem stärkt regelmäßiger Sport das Herz-Kreislauf-System, was zum schnelleren Transport des Sauerstoffs und somit zu mehr Kondition führt. Laufen oder Walken macht uns stärker und schützt vor Krankheiten.



Trends:
DER SPORT WANDELT SICH

Als nette „Nebeneffekte“ winken medizinisch unbedenkliche Gewichtsabnahme, Selbstbewusstsein und – ja: Lebensqualität. Es gibt so viele „richtige“ Arten zu laufen, wie es seinen Schweinehundes und – jedem phantasiereichen Ausreden am Anfang nur zu Frust und phantasiereichen Strecken führen hervorragend ausgedacht über die Insel – über Distanzen von 3,0 km bis in die Weiten des Inselostens.



STRANDYOGA / BEWEGUNG AM STRAND

Aquasport im weichen Sand, Personal Training, Pilates, Yoga, Aquajogging und Bauch-Beine-Po- oder Rückentraining – auf Norderney bleiben keine Fitness- und Bewegungswünsche offen. Ein Workout bei erfahrenen Trainern oder im Studio zählt genauso zur Fitnessvielfalt auf der Insel wie Kurse am Strand (bei gutem Wetter).



Training keine
Triathlon im

TRAINING

PFERDESPORT

LONGBOARD

VERLEIH, ZUBEHÖR UND KLAMOTTEN
Wer ein Fahrrad leihen bzw. kaufen möchte oder Klamotten und Accessoires sucht, findet bei RadToni und seinem umfassenden hochwertigen Markenangebot kompetente Beratung zu den neuesten Trends und Entwicklungen.

RadToni
06 8689729
Klamottmann

AD TON
Hfsreihe 6

Die Strecken gestalten sich teilweise
anspruchsvoll, vor allem, da Deichkrone
bzw. Strand wenig Windschutz bieten #

BEACHVOLLEYBALL Das Pfingstwochenende ist ein Highlight im Eventkalender aller Beachvolleyballer und Surfer. Das Sport- und Partyevent „White Sands“ zieht Jahr für Jahr Tausende auf die Insel um Spitzensport und exklusive Partys zu erleben. Traditionell wird die Insel zum Mekka der besten deutschen Windsurfer, der nationalen Top-Beachvolleyballer und vieler Partyhungerer.

Inselstyle



Der lässige Begleiter am Strand, in der City und auf Reisen ist robust und feminin zugleich.

01 Die leuchtend rote Sweatjacke ...

... von „Urban Surface“ mit durchgehendem Reißverschluss, festen Bündchen, Kapuze und aufwändigen Details ist besonders hochwertig gearbeitet.

Preis: **79,95 EUR**
moderaum.de

● Wind und Wetter auf Norderney dürfen mit Fug und Recht als variabel bezeichnet werden.

Wie man es auch anstellt – irgendwann hat man genau „das Falsche“ an. Da macht es Sinn, sich ein paar Basics für drunter, drüber und dazu zuzulegen, die kuschelig, wetterfest, koffertauglich und zudem schön daherkommen.



Innertren cooler Weltmetropolen in Silber gestickt das Ziel aller Ziele: „Norderney“

03 Inselcharmant

& nostalgisch ... sind die edlen, gestickten Kofferranhänger mit dem Label „Norderney“ in tiefem Nachtblau mit silbernen Lurexdetails.

Preis: **22,50 EUR**
meine Insel-Laden
norderneyshop.de

Maritimes Wohlfühl- und Lieblingsstück von „Sublevel“ für alle Inselfans.



02 Herzenssache – Hoodie „Norderney“

Der komfortable Kapuzenhoodie lässt mit dem Schriftzug „Nordseeinsel Norderney“ und den Insel-Koordinaten keine Fragen offen.

Preis: **69,95 EUR**
moderaum.de



04 Ganz klassisch

Mehr als ein Wort braucht es hier nicht – Kofferaufkleber in klassisch ovaler Form.

Preis: **12,50 EUR**
meine Insel-Laden
norderneyshop.de



05 „meine Insel“-Loopschal

Superpraktisch, winddicht und anschmiegsam weich ist der rote Loopschal im Insellook.
65 % Baumwolle, 35 % Polyester.

Preis: **19,00 EUR**
meine Insel-Laden
norderneyshop.de

*Flexibel, warm und
jackentaschentauglich
ein Allroundtalent!*



06 Stets sicher zur Hand ...

... sind die Schlüssel mit dem „meine Insel“-Lanyard in Satinoptik, den inseltypischen Farben blau und weiß, Logo, sicherem Panikverschluss und robustem Karabinerhaken.

Preis: **6,90 EUR**
meine Insel-Laden
norderneyshop.de



07 „meine Insel“-T-Shirt

Mit Details am Saum und an den Ärmeln, einer hübschen Knopfleiste und dem Norderney-Logo punktet das dekorative T-Shirt im Fischerstil. 100 % Baumwolle.

Preis: **34,00 EUR**
meine Insel-Laden
norderneyshop.de

*Blau und weiß. Meer,
Himmel und maritime Welt.*



08 Hoodie im Fischerstil

Details wie das Innenfutter, Holzkнопf, der Schriftzug „Thalasso 1797“ und das „N“ für Norderney auf dem Rücken machen diesen Hoodie zu etwas ganz Besonderem.

100 % Baumwolle

Preis: **69,00 EUR**
meine Insel-Laden
norderneyshop.de

*Thalasso 1797:
Gründungsjahr des
Seebades und „Herz“
der Insel.*



09 Maritimer Hingucker

Aus der „Ulla Popken“-Kollektion stammt das auffällige T-Shirt in Blau mit rauschender See, blau-weißem Strandkorb und kreisenden Möwen. Wo, wenn nicht auf Norderney zu tragen? 100 % Baumwolle.

Preis: **35,99 EUR**
Ulla Popken Shop
ullapopken.de

*„Down at the beach“ steht
auf dem klassischen T-Shirt*



10 Individuell und edel

Reine Seide und leuchtendes Rot – langes Halstuch aus der „Ulla Popken“-Kollektion.

Preis: **25,99 EUR**
Ulla Popken Shop
ullapopken.de

*Weiß, blau und rot:
Tuch und T-Shirt sind
ein Dreamteam.*

.01 " Setzkasten „meine Insel“



.03 " Einladung Fischdose XXXXX



.04 " Treibholzjolle



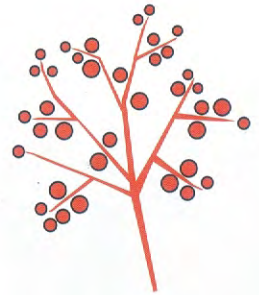
.05 " Schlüsselanhänger



.06 " Tischkarte Flaschenpost



#ANGESAGT #MARITIM
#TISCHDEKORATION
#WOOD #BLOGGER
#EDITOR #HIDDENTREASURES
#STRANDGUT



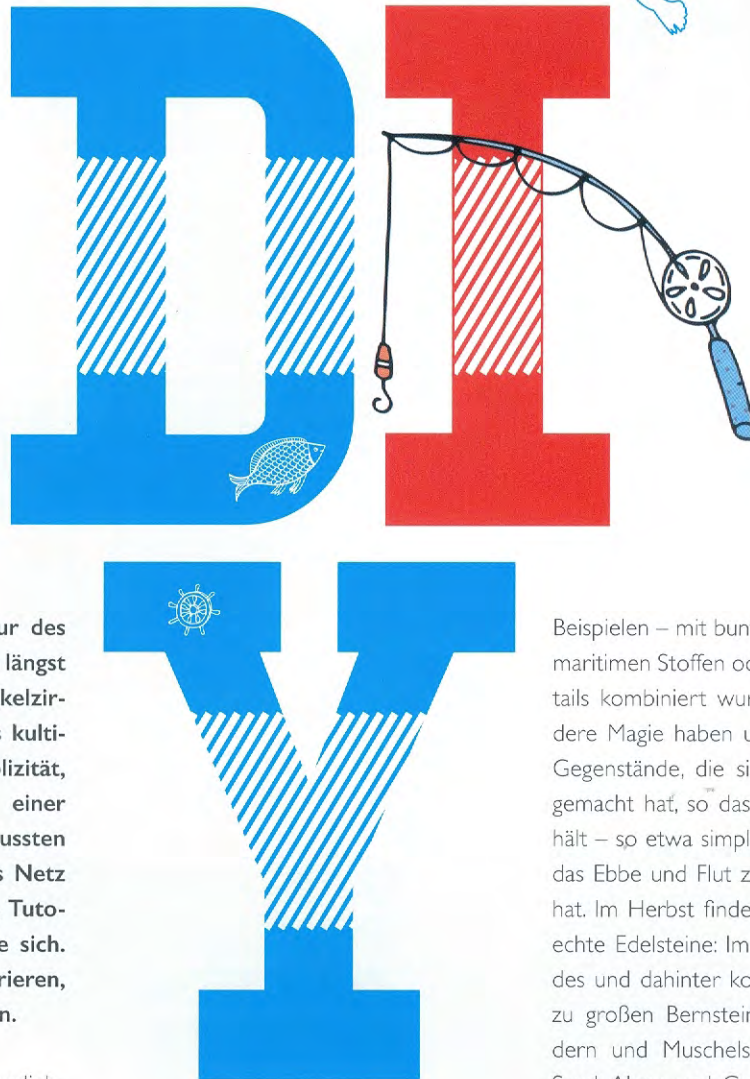
UND SO GEHT'S

Sarah Röner, beim Staatsbad Norderney verantwortlich fürs Online-Marketing, sorgt mit Insellebe und Know-how dafür, dass Norderney im Netz, auf Facebook, auf Instagram, bei Pinterest und auf Youtube bunt und lebendig ist. Exklusiv für euch hat Sarah gut verständliche Anleitungen für alle Objekte vorbereitet. Ihr findet sie unter norderney.de/DIY/#sarah#tutorial, auf Facebook und auf Instagram. Natürlich könnt ihr Sarah auch einfach schreiben unter [>proenner@norderney.de<](mailto:proenner@norderney.de). Viel Spaß!



„Do it yourself“ – die Kultur des „Einfach selber machen!“ hat sich längst von Baumarktstaub und Muttis Häkelzirkel befreit. Hipster und Millenials kultivieren den aus authentischer Simplität, Nostalgie, Shabby Vintage und einer nonkonformistischen, konsumbewussten Haltung gestrickten Lifestyle. Das Netz ist ihre Bühne – zahllose Blogger, Tutorials, Artists und Stores teilen sie sich. Unsere Ideen möchten euch inspirieren, euch ebenfalls ans Werk zu machen.

Willkommen im Club der inselverliebten Deko-Living- und Stil-Artists! Wer sich seine Insel nach Hause holen, in Erinnerungen schwelgen und Salz in der Nase spüren möchte, wer einfach mal einen Sofort-Kick Sommerlaune braucht oder das ewige Lied der Nordseewellen mitpfeifen will, dem kann geholfen werden. Das Meer und die Inselnatur Norderneys schenken uns Materialien, die immer ganz unsere sind. Um sie zu finden, brauchen wir nach der Hochflut nur dem Wassersaum zu folgen. Dort ist sie gestrandet, die Basis für kreative DIY-Ideen – Treibholz und andere Fundstücke in allen Texturen, Größen und Daseinszuständen, die aus der ganzen Welt auf der Insel anlanden und die von Salzwasser und Tiden zu bizarren Skulpturen geschliffen wurden. Jedes



dieser Stücke hat seine Geschichte, die es – mit neuen DIY-Ideen inszeniert – erzählen möchte. So entstehen Kunstobjekte, Papeterie, Alltagshelfer wie Schlüsselanhänger oder Lampen, die nordisch-nostalgisch oder auch mal minimalistisch daherkommen. Charakteristisch für maritim inspiriertes DIY ist natürlich das Schwelgen in Weiß, Blau und Rot, den Farben der Seefahrt. Das Weiß würdigt zudem die Möwen, die am blauen Himmel kreischend ihre Bahnen ziehen. Im Zusammenspiel mit Holz besonders ausdrucksstark sind weitere natürliche Schätze von den Stränden der Insel, allen voran Muscheln, Vogelfedern, seltener auch Seesterne, Sand und Steine, die – wie in unseren

Beispielen – mit bunten Inselesouvenirs, Glas, maritimen Stoffen oder überzeichneten Details kombiniert wurden. Eine ganz besondere Magie haben ursprünglich industrielle Gegenstände, die sich das Meer zu eigen gemacht hat, so dass man sie für natürlich hält – so etwa simples, buntes Industrieglas, das Ebbe und Flut zu „Edelsteinen“ poliert hat. Im Herbst finden sich mit Glück sogar echte Edelsteine: Im Bereich des Oststrandes und dahinter kommt es immer wieder zu großen Bernsteinfinden. Auch Vogelfedern und Muschelschalen, die Salzwasser, Sand, Algen und Getier ein Heim geboten hatten, machen sich in ihrer natürlichen Vielfalt gut in maritimer Deko. Kombiniert mit nautischen Symbolen wie Ankern oder Tauen entstehen Unikate, die an ebenso einzigartige Momente auf Norderney erinnern. Wichtig ist neben Inspiration ein gutes Stück friesischer Gelassenheit. Fundholz muss gut durchtrocknen, bevor es naturbelassen, gebeizt oder geölt verarbeitet werden kann. Versagt man ihm diese Zeit, wird es faulen bzw. zerfasern. Auch die Natur hinter den Dünen beschenkt DIYs mit vielfältigen Materialien – bizarr geformten Zweigen, Sanddorn oder anderen Beeren sowie der Distel. Unserer Phantasie sind keine Grenzen gesetzt – so wie bei euren Streifzügen durch die weite, weißblaue Inselwelt.





01 #SUMMERTIME 2018

Vom 25. bis 29. Juli 2018

wird die „summertime“ zum fünften Mal vor der Kulisse des Nordstrandes gefeiert. Welche Stars die Bühne rocken werden, ist noch streng geheim.

Details gibt es im Winter hier: summertime-norderney.de

SILBERMOND BEI DER SUMMERTIME NORDERNEY 2017 ^N

LASST UNS EIN MEER SEIN.

Wenn Engel reisen: Landauf, landab machte der Wettergott Open-Air-Events am 26. Juli 2017 einen fetten Strich durch die Rechnung. Nicht so auf Norderney: Bei heiterem Himmel rockten Silbermond alias Stefanie Kloß, Andreas Nowak sowie Thomas und Johannes Stolle die Summertime-Arena. Viel Herz auf wenig Bühne – nach 13 Jahren weiß die Band aus Bautzen ganz genau, wie's geht.

2500 Gäste mit Ticket und etwa ebenso viele „ohne“ freuten sich auf Silbermonds aktuelle Tour „Leichtes Gepäck“ sowie auf Klassiker wie „Durch die Nacht“ oder „Krieger des Lichts“. „Leichtes Gepäck“, das letzte Album der Gruppe, war nach einigen Jahren Schaffenspause in Nashville/USA entstanden und Ende Oktober 2015 erschienen. Klar, dass die auf Norderney versammelten Silbermond-Fans auch bei Stücken wie „Die Mutigen“ und dem Titeltrack längst textsicher waren. Frontfrau Stefanie Kloß und das Publikum hypten sich gegenseitig hoch und genossen den Abend am Meer – dass sich auch die Band in der ausgelassenen „Orchester-muschel“ am Nordstrand wohlfühlte, war nicht zu übersehen. „Steff“, so der Rufname der charismatischen Sängerin, kauerte sich schließlich an den Bühnenrand nah zu ihren Fans und sang ein in sich versunkenes „Das Leichteste der Welt“, was

ihr Publikum zu anhaltendem Applaus und sicher auch ein paar Tränen rührte. Noch näher kamen der Band nur sechs Glückliche, die ein „Meet & Greet“ vor dem Konzert gewonnen hatten. Schließlich, nach zwei Stunden lupenreinem Live-Entertainment, verschmolzen die Band und ihr Publikum tanzenderweise zu einer Familie, getragen von den Wellen des hell leuchtenden Smartphone-Meeres vor der Bühne – nicht weil es geplant, sondern einfach weil es echt war.

”

Und alles wär' nichts,
hätten wir uns nicht gefunden.
wir sollten viel mehr sein.
Lasst uns ein Meer sein.





Seit ihrem Senkrechtstarter-Debüt vor 13 Jahren bespielen Silbermond all jene kleinen und großen Themen, die viele Menschen umtreiben – das Spannungsfeld von Liebe, Freundschaft, Nähe und Distanz. Heute blickt die Gruppe auf mehr als sechs Millionen verkaufte Tonträger sowie zahllose Auszeichnungen und Preise zurück. Einige Lieder haben sich ins kollektive musikalische Gedächtnis einer ganzen Generation gebrannt – allem voran Meilensteine wie „Das Beste“ und die melodiose Ballade „Symphonie“, die erfolgreichsten Titel von Silbermond. Doch im Grunde dominieren schnelle, gitarrenbeseelte Titel das Repertoire der Sachsen. Und so präsentierte sich der auf Norderney performte Sound of Summer 2017 im allerbesten Sinne als »leichtes« Gepäck – als rockinspirierter Deutschpop bzw. popinspirierte Melodik ohne Abgründe, perfekt für einen unbeschwerten, indes durchaus berührenden Sommerabend am Meer.



Text: Friederike Sauerbrey
Foto: Harald Hoffmann

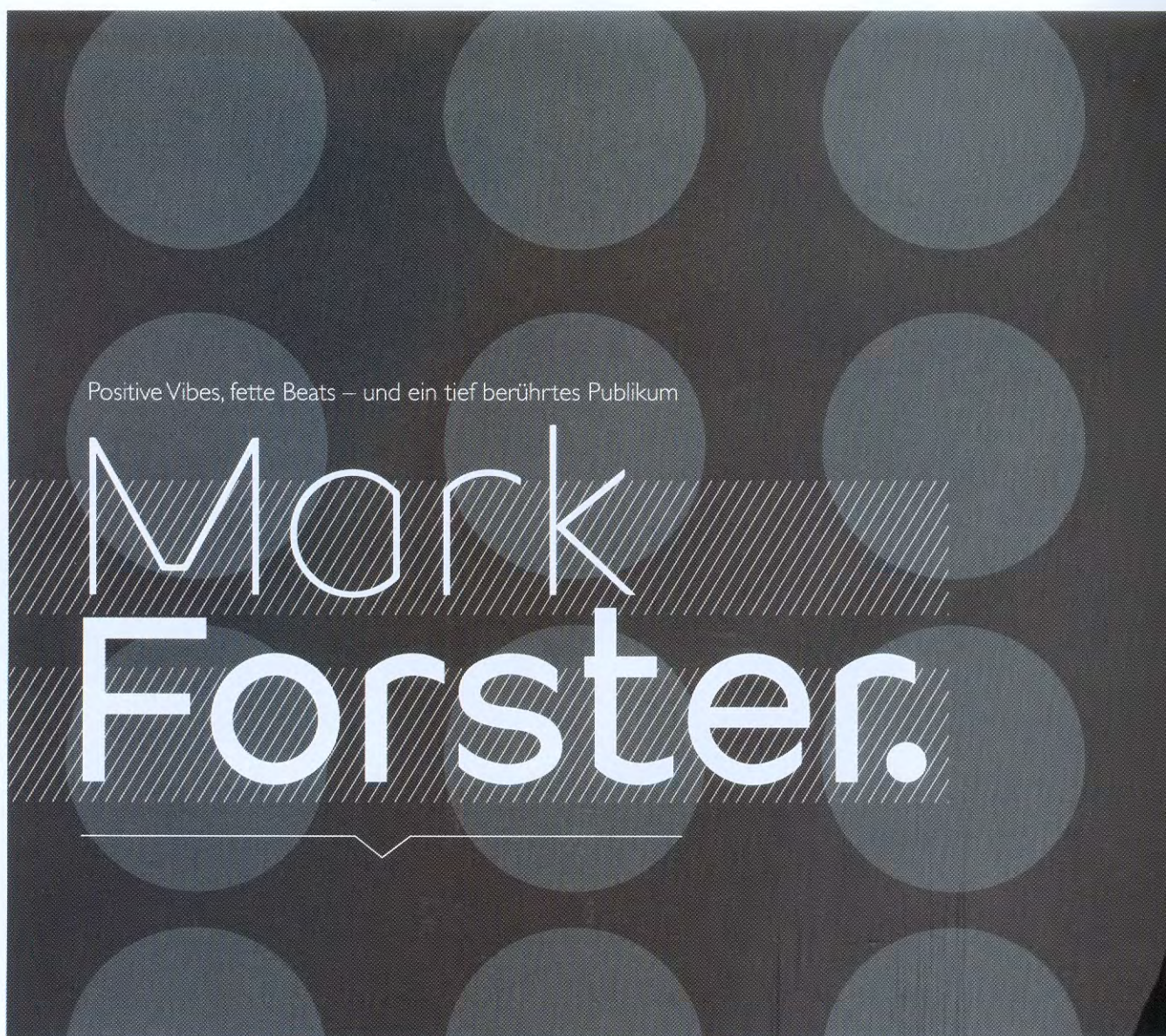
13

 NORDERNEY
#EVENTS

N

 meine Insel[®]
NORDERNEY

„Wie ich dich seh', ist für dich unbegreiflich. Komm' ich zeig's dir, ich lass' Konfetti für dich regnen. Ich schütt' dich damit zu. Ruf deinen Namen aus allen Boxen, der beste Mensch bist du.“
 Mutmacher: Textausschnitt aus „Chöre“ von Mark Forsters Erfolgsalbum „Tape“



28. Juli 2017: „Kreischalarm“ am Nordstrand.

Enthusiastisch feierten 2500 Fans vor der Summertime-Konzertbühne Deutschlands Megastar Mark Forster und seine Musik. Am Strand waren es vielleicht sogar doppelt so viele. Alle, die dabei waren, wussten, dass sie einen rundum perfekten Sommerabend auf der Insel erlebt hatten.

Mit Mark Forster performte ein Megastar der deutschen Musikszene in der Arena am Nordstrand. Eingängiger, melodischer Pop, klare, verständliche Botschaften, eine vertraut klingende Stimme, Bart und unverwechselbare Cap – spätestens seit 2015 ist Mark Forster fest in unserer Musiklandschaft etabliert.

Durch die Fußball-WM 2014 und Marks damaligen Hit „Au Revoir“ mit Rapper Sido, durch „Wir sind groß“, den ZDF-Soundtrack für die Fußball-Europameisterschaft 2016, durch seine Rolle als Juror und Coach in der

Casting-Show „The Voice Kids“ sowie 2017 durch die Teilnahme am TV-Quotenhit „Sing meinen Song“ hatte der 33-jährige Musiker die halbe Nation erreicht, noch bevor er musikalisch endgültig zum Höhenflug ansetzte. So verwundert es nicht, dass die Tickets für sein Konzert in der Summertime-Arena 2017 blitzschnell vergriffen waren.

Im Publikum fanden sich naturgemäß viele Kinder und Jugendliche mit ihren Eltern. Auch musikalisch vereinten sich also mindestens zwei, drei Generationen vor der Bühne



„ihrer“ Familieninsel. Ohne Umschweife ging Mark Forster am Bühnenrand auf Tuchfühlung mit den Fans und inspirierte sie zu einer Reise durch seine Alben und ihre Highlights. 2500 Glückliche hatten sich Tickets gesichert, um ihn live zu erleben. Weitere 5000 Fans waren quasi auf gut Glück zum Strand gekommen.

Dank hervorragender Akustik und eines leichten Westwinds wurden Forsters Erfolgstitel wie „Wir sind groß“, „Flash mich“ oder „Bauch und Kopf“ gut hörbar über den Strand getragen. Mit Picknickdecken ausgestattet genossen die Zuhörer den milden Sommerabend und tanzten auf der Strandpromenade.

Nicht wenige im Publikum sahen Mark Forster sogar äußerlich ein wenig ähnlich. In und außerhalb der Arena wurde das Original vor einzigartiger Strandkulisse gefeiert. „Nice

place, nice dude“, kommentierte ein Fan auf Facebook. Schließlich sang Mark Forster „Chöre“. Dieses Stück, so war 2016 in einem Interview zu lesen, habe er für einen Freund geschrieben, der zu pessimistisch durch die Welt ginge und sich nicht so einzigartig sehen könne, wie er sei. „Chöre“ wurde in New York City mit den Harlem Gospel Singers aufgenommen, dem besten Gospelchor der Welt.

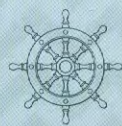
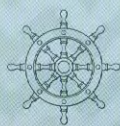
Auch ohne diese hochkarätige Begleitung riss der Song das Inselpublikum besonders mit. Zum Abschluss des Konzerts gab es ein kleines Feuerwerk, dessen Farbpracht fast so schön leuchtete wie die Augen von Mark Forsters Fans.

„EV, STRANGES KLEINES LEBEN“: MARK FORSTERS HIT „SOWIESO“ ERREICHT GERADE SEHR JUNGE FANS, DENEN DIE ZUKUNFT VIELE, VIELLEICHT AUCH ZU VIELE FRAGEN STELLT.

Text: Friederike Sauerbrey
Foto: Daniel Königsmann



HIGHLIGHTS # 2018



KONZERTE, KABARETT & COMEDY:

02.01. Kultfilmnacht im Kurtheater

27.03. Charlie Martin – Zauberentertainment
für Kinder & Erwachsene04.04. Murzarellas
Music-Puppet-Show

06.04. La Finesse – Das Streichquartett

16.06. Vocaldente

28.06. „Italienische Momente“ mit
Johannes Groß

17.07. SEKT AND THE CITY

19.07. Mirja Boes

23.07. The Gregorian Voices


11.08. Ingo Oschmann

20.08. Bademeister Schaluppe

04.10. Fünf vor der Ehe (A capella)

19.10. Marcel Kösling – Die „Allzweckwaffe
des jungen Kabarets“

FESTIVALS & EVENTS:

19.05.
Pfingstbaumaufstellung
mit dem Heimatverein Norderney.01.08.
10. Norderneyer Nachtbummel
Bis 22:00 Uhr bietet die ganze Innen-
stadt attraktive Angebote, Aktionen
und Überraschendes für Shopping-Fans.09. – 13.08.
13. Winzerfest Norderney 
Der Kurplatz lädt zur Verkostung hand-
verlesener Weine, Tresterbrände und
exklusiver Säfte. Selbstverständlich fehlt
es nicht an pikanten Begleitern, die ex-
zellente zum Wein passen: Käse, Brezeln,
Flammkuchen und Fischspezialitäten.

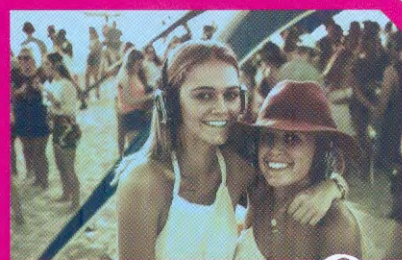

UNSERE SPECIALS:

06. – 13.06.
29. Internationales Filmfest
Emden – NorderneyDas renommierte Filmfest in Emden und
auf Norderney überzeugt durch Vielfalt,
hohes qualitatives Niveau, filmischen
Facettenreichtum und eine sichere Hand
für Nachwuchstalente und ihr Werk.
Für Cinéasten und Kenner längst kein
Geheimtipp mehr.14. – 17.09.
Inselpartie NorderneyRund 40 Boutiquen, Manufakturen,
Gärtner und Interior-Designer-Stores
sowie kulinarische Anbieter laden zum
entspannten Shoppen.

UNSERE SPECIALS IM WINTER:

27.12. – 01.01.
Winterlicher Zauber auf
dem KurplatzDie Tage zwischen den Jahren verzau-
bern den Kurplatz in eine Schlemmer-
meile für höchste Ansprüche. Täglich
ab 11:00 Uhr schlagen die Herzen aller
Gourmets höher – dazu gibt's Musik
und bestens gelaunte Genießer.31.12.
Silvesterparty im
Conversationshaus Alljährlich um 21:00 Uhr
beginnt die große Silvesterparty
im Conversationshaus.03.01.
„Christina Rommel:
Schokolade - Das Konzert“Süße Sinnlichkeit für Ohren, Gaumen
und Seele verheißen Schokolade-Kon-
zerte mit Pop, Rock, Balladen, Charme,
eigenem Chocolatier und Schokolade.

IN BEWEGUNG:

01.01.
19. AnbadenBeim traditionellen Anbaden stürzen
sich die Mutigsten der Mutigen in die
eiskalten Fluten der Nordsee, um das
neue Jahr zünftig zu begrüßen.18. – 21.05.
21. White Sands FestivalAlljährlich zu Pfingsten läutet das legen-
däre Sport- und Partyevent den Insel-sommer ein, den Tausende Besucher mit
Trend-Spitzensport vom Feinsten und
exklusiven Begleitprogrammen begrüßen.14.07.
3. meine Insel-Lauf21.07.
2. Babalumba Silent
Thalasso Fitness ab 10:00 Uhr
& Beach Sunsetparty ab 17:00 UhrBabalumba ist eine technisch innova-
tive, konzeptionell einzigartige Weise,
Rhythmusgefühl, sportliche Fitness und
Lebensfreude tänzerisch auszuleben.
Bei dieser völlig neuen Mind & Body-
Erfahrung wählt jeder Aktive seine in-
dividuelle Musik und die Anweisungen
der internationalen Fitness-Coaches.25.07. – 29.07.
Summertime@NORDERNEYBis zu 50.000 Gäste feiern Klassik
sowie Headliner aus Rock, Pop oder
Rap und das große Familien-
programm. 08.09.
9. wind sportswear
Islandman Triathlon 




LA FINESE

KONZERTREIHE

19.03. – 28.10. Musik der Saison

Unter anderem mit den Tanzagenten, Moonlight Orchestra, Jazz³, Marcel Richard Trio, dem Attila Maka Ensemble aus Ungarn sowie den Fiesta Poets.

FÜR FAMILIEN & KIDS

**27.03. u. 14.08.
Charlie Martin
Zaubertainment****29.03. – 02.04. u. 06. – 11.10.
Norderneyer Brettspieltage****04.04. – 31.10.
Rumpelkiste Puppentheater**
Zweimal monatlich.**29.06. – 31.08.
Kinderanimations-Programm**

KLASSIK & MEER:

**16.07. – 31.08.
„Klassik & Meer“ 2018**

Der Klassik-Sommer auf Norderney mit dem Warschauer Symphonie-Orchester.

**16.07.
Warschauer Symphonie-
Orchester – 39. Saison
Großes Eröffnungskonzert**

Das Warschauer Symphonie-Orchester eröffnet die Saison mit virtuosen symphonischen Werken.

**31.08.
Großes Abschlußkonzert
Warschauer Symphonie-
Orchester**

”

Ich liebe
es,
Theater
zu spielen.
Es ist so
viel
realisti-
scher als
das Leben.

Oscar Wilde



SCHOKOLADE – DAS KONZERT



LANDESBÜHNE NIEDERSACHSEN

02.11.2017	Spamalot
01.12.2017	Endstation Sehnsucht
06.03.2018	Nathan der Weise
23.03.2018	Yvonne, Prinzessin von Burgund
11.05.2018	Amadeus

SO'N THEATER:

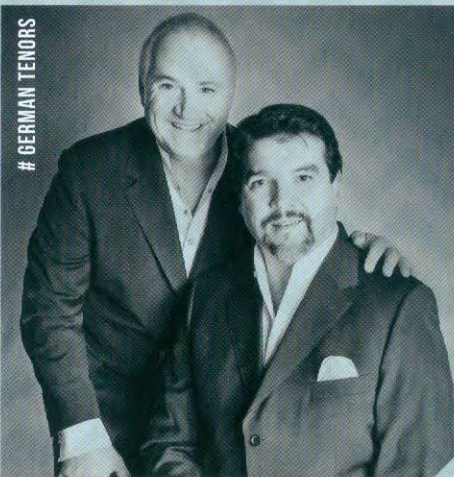
15.02.2018	Kunst – Komödie von Yasmina Reza (mit Heinrich Schafmeister, Leonard Lansink, Luc Feit)
04. u. 05.05.	Laientheater Norderney
01. u. 02.06.	Laientheater Norderney
24. u. 25.11.	Laientheater Norderney (Kinderstück)

FIESTA POETS

**19.09.
German Tenors**

Zwei legendäre Stimmen interpretieren weltberühmte und begeisternde Masterpieces aus klassischen Werken, Oper, Operette, Canzonen und Liedern – gewürzt mit einer feinen Prise Humor!

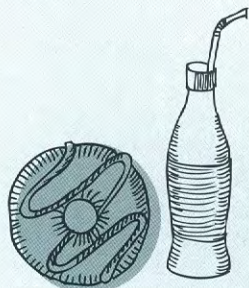
GERMAN TENORS



14

NORDERNEY
#ANGESAGT

2



angesagt

Viel bewegt sich in Norderneys Gastronomie und Shopping-Szene. Ideen kommen, Konzepte gehen.

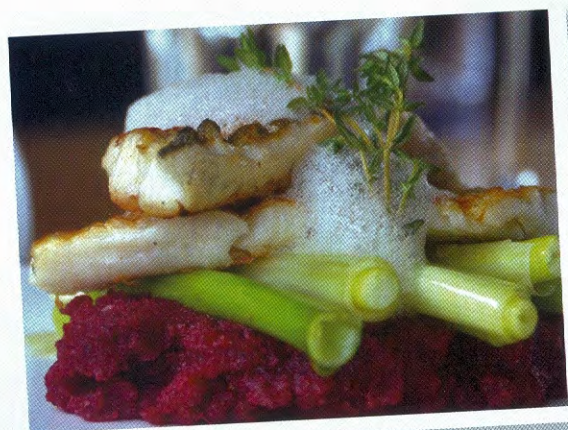
Kreative Küchenchefs experimentieren und alteingesessene Wirte erfinden sich ganz einfach neu. Mehr als je zuvor harmonisieren das kulinarische Angebot und die persönlichen Erwartungen der Gäste – weil man mehr als je zuvor offen miteinander spricht. Hier ein paar der „angesagtesten“ Fundstücke.

WEISSE DÜNE

WEISSE DÜNE – AND FRIENDS!

Über die wunderbare Weisse Düne ist fast alles gesagt. Neu ist ihre Eventreihe „Weisse Düne and Friends“, die für jeden Eventabend einen Star der Winterszene bucht, um dessen Weine fachkundig angeleitet von Sommelier Nils Lackner gemeinsam zu verkosten. Dazu gibt's feine, kleine Specials aus der Weissen Düne-Küche. Die Termine finden sich auf Facebook oder direkt am Restauranttresen. Bitte unbedingt an die Reservierung denken!

Weisse Düne Norderney, 26548 Norderney
Telefon 04932 – 93571, weisseduene.com



EXTRABLATT

INSELENTSPANNT UND LECKER

Das Extrablatt am Kurplatz punktet mit seinem legendären Frühstücksbuffet, seiner herzlichen Atmosphäre und seiner familienfreundlichen Snackküche rund um Suppen, Salate, Schnitzel, Burger oder die erweiterte Currywurst-Karte. Klassisch verwöhnt das einladende Café im Diner-Stil mit Eis, Kuchen, Kaffee- und Teespezialitäten, Bier, einem guten Glas Wein oder Cocktails. Das Extrablatt bietet jedem Gast niveauvolle Gastronomie nach seinem Gusto.

CAFÉ EXTRABLATT

Am Kurplatz 3, 26548 Norderney

Telefon 04932 – 991613

Täglich 8:30 Uhr bis Open End
cafe-extrablatt.de





FISCHWERK

_FRISCHE, BEWUSSTE INSELKÜCHE

Als einer der kreativen Newcomer auf der Insel hat sich das Fischwerk mit seiner nachhaltigen, regionalen und immer frischen Inselküche einen hervorragenden Ruf erarbeitet. Schwerpunkte der wöchentlich wechselnden Karte sind Fischspezialitäten sowie vegane, vegetarische und allergiefreundliche, auch glutenfreie Angebote – eine zeitgemäße Küche für Gäste, denen bewusster und gesunder Genuss wichtig ist.

RESTAURANT FISCHWERK

Bäckerstraße 4
26548 Norderney
Telefon 04932 – 4675545
Täglich 12:00 – 22:30 Uhr,
Do Ruhetag
fischwerk-norderney.de



NEY'S PLACE

_DREIMAL MEER FÜR DIE SINNE

Direkt am Yachthafen liegt als neuer Hotspot das neysPLACE. Das Restaurant mit Lounge und Schirmbar erstrahlt in Holz, Licht, luftiger Heiterkeit und viel Stil. Allen drei Locations gemeinsam ist der grandiose Blick auf den Hafen und das Wattenmeer: Die Küche gibt sich bodenständig mit modernen Akzenten. TIPP: Die täglichen Empfehlungen der KüchenCrew – sie kennt ihre Produkte am besten.

neysPLACE
Am Hansendamm 1
26548 Norderney
Telefon 04932 – 991991
Täglich 11:00 – 23:00 Uhr
www.neysplace.de



ZUCKERHUUS

_NASCHKATZEN WILLKOMMEN

Das kunterbunte Norderneyer Zuckerhuus mit seinem nostalgischen Charme glänzt mit einem überaus vielseitigen Sortiment an süßen und schokoladigen Souvenirs wie Meersalzschokolade, Meereslakritzen, skandinavischen sowie holländischen Lakritz- und Fruchtgummisorten und vielem mehr.

ZUCKERHUUS, Strandstraße 17,
26548 Norderney
Telefon 04932 – 934519



BÜLOWBAR

_HIER STIMMT EINFACH ALLES.

In Holz und Leder gehalten, überzeugt die puristische Bülowbar des Inselhotel König durch Stil und Esprit. Lichteffekte und eine originelle Fotowand prägen den Raum. Die Karte umfasst 100 Cocktails, Wodkas und Rumvariationen, eine exquisite Selektion von 70 Gins, eine große Grappa-Auswahl sowie 160 Whiskysorten. Wer sich vorab inspirieren lassen möchte, kann die beeindruckende Getränkekarte auch auf der Website studieren.

BÜLOW BAR

Bülowallee 8, 26548 Norderney
Telefon 04932 – 8010
Täglich geöffnet
inselhotel-koenig.de/essen-trinken/bulowbar



BUTCHENEY

_SPEZIELLE CUT'S UND DRY

AGED BEEF, ein eigener Reifeschrank für Gutes vom Simmentaler Rind, Irish Hereford-Rind oder Black Angus aus den USA – wer mag, bekommt zu vielfältigen Grillspezialitäten und Steaks zwischen 180 g und 600 g, zu Sides, Salaten und Burgern eine kundige Einführung in die Welt kultivierten, nachhaltigen Fleischgenusses. Ganz neu – und total angesagt! – ist der 800°-C-Montague-Grill für Top-Röstaromen.

STEAKHOUSE BUTCHENEY

Kirchstraße 26, 26548 Norderney
Telefon 04932 – 894610
Öffnungszeiten täglich von 12:00 – 22:00 Uhr, Mittwoch Ruhetag

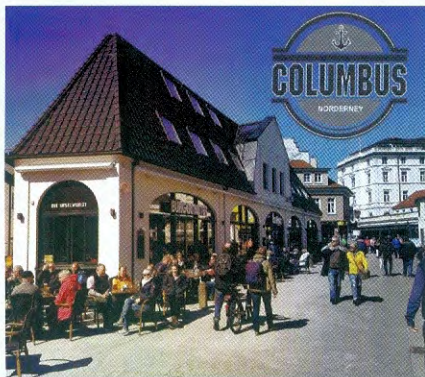


PASADENA

_DANS UP DE DEEL. 2016 renoviert, präsentiert sich die Kult-Bar für Nachtschwärmer und Tanzwütige mit zeitgemäßem Gesicht. Im Herzen Norderneys bringen wechselnde DJs, wie zum Beispiel der Münchner Trazon, die „Deel“ mit Stilen wie Deep House und Tech House zum Kochen. Bei Events wie Craftbeer-Tastings, „Meet the Brewer“ und „Gib deinem Leben einen Gin“ ist der Name Programm. Der „Spirit of Pasadena“ prägt den Sound des Sommers auf der Insel.

PASADENA Tanz- & Nachtclub, Bar,
Kirchstraße 17, 26548 Norderney
Telefon 04932 – 809127
facebook.com/Pasadena.Norderney
Mo, Mi, Do, So 20:00 – 3:00 Uhr,
Fr, Sa 20:00 – 4:00 Uhr





COLUMBUS

COLUMBUS 2.0

Deutlich gastorientierter tritt die Columbus Bar seit Mai 2017 mit ihrem neuen, hochwertigen Gebäude, offenem Raumkonzept und einer als Insel angelegten Theke an, ein vielfältigeres Gästepublikum als bisher glücklich zu machen. Neu sind der moderne, klare Stil, mehr Licht und Übersicht sowie die Diner-inspirierte Burger-Küche. Geblieben ist die feierlaunige, oft ausgelassene Stimmung, die Gäste und Nachtschwärmer am Columbus lieben.

COLUMBUS BAR

Ecke Mittelstraße 3 und Bülowallee 8
(gegenüber Inselhotel König)
26548 Norderney



BRAUHAUS

UNSER BIER – NUN AUCH IM GEWERBEGELÄNDE.

Die Erfolgsgeschichte des „Alten Brauhaus“ hat mit der Eröffnung der Weststrandbar 2013 und mit der „Nordermeyer Brauhalle“ im Gewerbegelände 18 ihre Fortsetzung erfahren. Bierliebhaber, Musikenthusiasten und Freunde entspannten Miteinanders kommen in allen drei Locations auf die eine oder andere Weise auf ihre Kosten – denn frei nach dem Motto „Wo man sich Bier trinkt“ werden überall heiß geliebte und kalt genossene Spezialitäten aus bestem Inselwasser ausgeschenkt.

„ALTES BRAUHAUS“ NORDERNEY

Damenpfad 5, 26548 Norderney
Telefon 04932 – 935087
Mo - Do 16:00 – 23:00 Uhr,
Fr - Sa 16 – 24 Uhr, So 16 – 23 Uhr
norderneyer-brauhaus.de

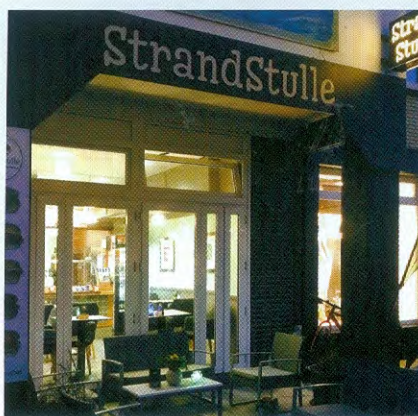
MEER MAID

FÜR NIXEN & CO.

Nicht nur für Meerjungfrauen finden sich in der originellen Boutique von Heike Klus ausgefallene Trends und Labels, Styles und Prints sowie eine besonders breite Auswahl an Accessoires, Gürteln, Handtaschen, Mützen, Tüchern und vielem anderem. Ausgewählte, auch mal schräge Einzelstücke für kreative Fashionistas sowie kompetente Beratung sind weitere Pluspunkte der „MeerMaid“.

MEERMAID

Herrenpfad 6, 26548 Norderney
Telefon 04932 – 9354694



STRANDSTULLE

LECKERES BIS FÜNF UHR MORGENS!

Mehrmals täglich frisch gebackenes Brot aus verschiedenen Teigen, klassische Auflagen, Saucen und Toppings sind die Zutaten für „Strandstullen“ – immer nach Gusto handgemachte Sandwiches für den großen oder kleinen Hunger. Auch Nachtschwärmern mit Appetit auf eine „Grundlage“ kann geholfen werden: Am Wochenende gibt es die Sandwiches bis 5:00 Uhr morgens! Für Fans gibt's einen eigenen Merchandising-Shop.

STRANDSTULLE

Poststraße 6, 26548 Norderney
Telefon 04932 – 935215
So – Mo 10:00 – 1:00 Uhr, Do 10:00 – 3:00 Uhr, Fr und Sa 10:00 – 5:00 Uhr
strandstulle.com



QUADRO

SPORTIV UND TRENDY

Seit rund zehn Jahren lässt das Quadro im historischen Inselrathaus die Herzen modebegeisterter Damen und Herren von 18 bis 80 höher schlagen. Die Markenvielfalt ist ebenso einladend wie das stylische Ladendesign und das nette, kompetente Team. Klassisch Sportives in stets wechselnden Kollektionen wie Marc O'Polo und Replay ist ebenso angesagt wie Trendsetter à la „a fish named fred“ oder rich & royal.

QUADRO

Friedrichstraße 31,
26548 Norderney
Telefon 04932 – 935090
quadro-norderney.de



Q2

HOCHWERTIGES UND TRENDIGES FÜR LADIES.

Das Quadro im alten Inselrathaus zählt seit langem zu den Top-Adressen für Modebewusste auf der Insel. Was lag also näher, als einen zweiten Shop exklusiv für Fashionistas zu eröffnen? Seit 2015 gibt es das „Q zwei“ in der Strandstraße. Es bietet ein besonders breites Sortiment an Top-Marken wie Mos Mosh, SET, 7 for all mankind, Fire Units und Grace sowie viele weitere marktführende Brands und Stil-Inspirationen. Das „Q zwei“ ist auf Hochwertiges für Ladies spezialisiert – Männer finden ihr Glück im Quadro.

Q ZWEI

Strandstraße 9, 26548 Norderney
Telefon 04932 – 9353430
quadro-norderney.de



NORDSEE BÄR

DER NORDSEE BÄR ...

... bietet seit 2013 auch auf Norderney seine Fruchtgummivielheit, die in sehr sehenswerten Verpackungen daherkommt. Die „Feldfrüchtchen“ der Filialkette sind das erste Gemüsefruchtgummi der Welt. „Orange-Habanero-Chili“-Bären, wie alles bei Nordsee Bär aus eigener Rezeptur, zählen zu den schärfsten ihrer Art. „Apfelstrudel-Bären“ oder „Fisch- und Krabbenbrötchen“ waren Ideen von Kunden, die aus „BÄRUFUNG“ für alle Fans umgesetzt wurden.

NORDSEE BÄR

Lange Straße 4, 26548 Norderney
Telefon 07643 – 9375754
nordseebaer.de



DIFFERENT FASHION

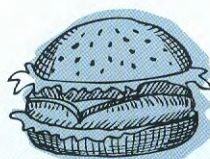
IN-PLACE FÜR ALTERSLOSE FASHION-FANS

Aus über 120 Trendlabels für Damen und Herren stellt jeder der dreizehn „Different Fashion“-Stores individuelle Kollektionen für jeden Standort zusammen – so auch für die 2017 eröffnete Dependence auf Norderney, die sich auf kreative Mode für Ladies spezialisiert hat. Innovativ, unkonventionell und tragbar präsentiert sich das Angebot für „alterslose Fans“ im Spannungsfeld sportlich-eleganter, gern auch rockiger und mal exzentrischer Mode.

DIFFERENT FASHION

Adolfsreihe 8, 26548 Norderney
Telefon 04932 – 9911507
Hauptsaison Mo – Fr 10:00 – 18:00 Uhr, Sa 10:00 – 16:00 Uhr, So 11:00 – 16:00 Uhr
different-fashion.com

an der saal



MICHELANGELO

„DER FAMILIENITALIENER“

Seit 21 Jahren bilden sich vor dem „Michelangelo“ nicht selten Warteschlangen (die man durch Reservierung bequem umgeht). Das sagt viel über Originalität, Qualität und Abwechslungsreichtum der authentischen italienischen Küche in moderner, ungezwungener Atmosphäre. Patron Mirko Zane verwöhnt seine Gäste mit Pizza und Pasta in all ihrer Vielfalt, Salaten, Fleisch und Fisch sowie heimischen Köstlichkeiten mit italienischer Note. In-selbekennt und in-selbeliebt ist das große Herz für Familien und Kinder.

PIZZERIA MICHELANGELO

Herrenpfad 1, 26548 Norderney,
Telefon 04932 – 3714

LECKERBECK

DER DIÄTETISCH GESCHULTE CHEFKOCH STEFAN SUPLIE

zählte zu den ersten, die die Erfordernisse einer alternden, bewusst lebenden Gesellschaft in ihr Küchenkonzept umgesetzt haben. Vegane, vegetarische und vor allem diätetische Speisen aus der Leckerbeck-Küche sind abwechslungsreich, köstlich und entsprechen allen Ernährungsanforderungen bei Nahrungsmittelallergien und -intoleranzen, bei Zöliakie, Diabetes oder anderen Diäten. Definitiv angesagt!

DE LECKERBECK,

Schmiedestraße 6,
26548 Norderney,
Telefon 04932 – 990753

Öffnungszeiten 11:30 – 14:00 Uhr,
17:30 – 21:30 Uhr
leckerbeck-norderney.de





Über Wilhelm Loth

Nach seinem Studium der Tourismuswirtschaft, des Personalwesens und des Marketings übernahm Wilhelm Loth (50) die Geschäftsführung des Solbades Westernkotten, bevor er 2001 auf die Insel wechselte. Seither ist der vierfache Familienvater Geschäftsführer des Staatsbades Norderney und engagiert sich parallel in Verbänden, Organisationen sowie Arbeitsgruppen des Nordseetourismus. Seit Beginn der strategischen Rückbesinnung auf die Kernkompetenz „Thalasso“ positionieren Kurdirektor Loth und seine Mitarbeiter die Insel Norderney als offene, innovative Destination sowie als Thalasso-Insel #1 in Europa.

KURDIREKTOR AUF NORDERNEY

»Zehn Fragen

an Wilhelm Loth

Bis heute hat sich Kurdirektor Wilhelm Loth nicht an das Leben auf Norderney gewöhnt – „Zum Glück“, wie er sagt. Er empfindet jeden Tag als anders, als neu – die Himmel, Horizonte und Begegnungen mit vielfältigsten Menschen. „Seit 17 Jahren hier zu leben“, bilanziert er, „ist ein Privileg, das ich sehr zu schätzen weiß.“

01. Wie hat es sich angefühlt, 2001 nach Norderney zu ziehen?

Das war eine Lebensentscheidung. Die Nordermeyer sagen, dass mancher grundsätzlich auf einer Insel leben kann – mancher aber auch nicht. Und dass es etwa drei Jahre dauert, herauszufinden, zu welcher Kategorie man zählt.

02. Haben Sie es herausgefunden? Nicht nur das. Meine Frau, meine vier Kinder und ich können uns mittlerweile nicht mehr vorstellen, an einem anderen Ort zu leben.

03. Kein Inselkoller also? Nein. Gerade für Kinder ist es eine wunderbare Erfahrung, hier sicher und behütet aufzuwachsen. Die relative Berechenbarkeit des Lebens auf der Insel hat große Vorteile.

04. Hat sie auch Nachteile? Ja. Es gibt Lebensbereiche, mit denen wir kaum in Berührung kommen. Die Menschen, die bei uns zu Gast sind, verbringen hier die schönste Zeit des Jahres. Wir erleben stets positive, entspannte Menschen. Das verzerrt den Blick auf die gesellschaftliche Realität.

05. Inwiefern? Die unbeschwerte Urlaubswelt suggeriert „Dolce Vita“ für alle und jeden – eine Insel der Glückseligen. Deshalb ist es wichtig, auch mal mit dem wahren Leben konfrontiert zu werden. Viele Herausforderungen, die andere Städte oder Gemeinden meistern müssen, kennen wir nicht.

06. Verändert man sich, wenn man auf Norderney lebt? Es heißt, man sehe sich im Leben immer zweimal. Auf Norderney kann das sogar zweimal täglich passieren. Sicher wird man kompromissbereiter – jeder hier weiß, dass man sich zusammenraufen muss. Schließlich sitzen wir sozusagen in einem Boot.

07. Ihre Glücksmomente auf der Insel? Das sind viele – Zeit mit der Familie oder die Begegnung mit der Natur. Als passionierter Läufer erlebe ich immer wieder neue Welten – neues Licht, neue Dramen am Himmel und die Weite! An unsere einzigartige Inselnatur kann und werde ich mich nie gewöhnen.

08. Haben Sie ein Talent, das Sie besonders befähigt, mit Menschen zu arbeiten? Talent? Ich würde es eine Gabe nennen – die Gabe des Vergessens, mit der ich tatsächlich gesegnet bin.

09. Was möchten Sie vergessen? Nichts Konkretes. Es geht eher darum, mit Dingen oder Erfahrungen abschließen zu können, den positiven wie den negativen. Mir ist es wichtig, nicht im Gestern oder im Konjunktiv, sondern in der Gegenwart zu leben und diese zu gestalten.

10. Wer oder was hätten Sie sein wollen? Ich bin gern der, der ich bin. Doch natürlich gibt es Persönlichkeiten, die mich faszinieren. Spontan fällt mir der Maler Vincent van Gogh ein, dessen Lebensweg mit all seinen Brüchen mich irgendwie packt. Aber tauschen wollen hätte ich keinesfalls mit ihm.

Herzlichen Dank!



In eigener Sache.

Gleich zwei hochkarätige Marketingpreise im Jahr 2017 – Zeit für ein Dankeschön an alle Macherinnen und Macher unseres Magazins.

Zur großen Freude aller Beteiligten wurde unser seit 2015 erscheinendes Magazin, das Sie gerade in den Händen halten, 2017 mit dem German Brand Award ausgezeichnet. Der renommierte Designpreis des Rates für Formgebung würdigt unsere Entscheidung, in Zeiten des Internets und der Sozialen Medien ein gut 120-seitiges Printmagazin zur „Bühne“ für die Insel und ihre Vielfalt zu machen. Die Jury begründete ihr Votum für das Magazin inklusive Gastgeberteil und Reisebegleiter im Pocket-Format mit dem Mut Norderneys, unkonventionelle Wege zu gehen und die Leser auf besonders persönliche und mitreißende Weise mit der wahren Seele der Insel vertraut zu machen.

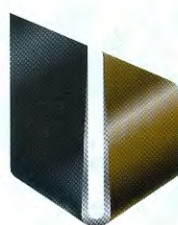
Wie 2016 hat das Magazin 2017 zudem Silber in der Kategorie „Tourismus“ des etablierten Best-of-Content-Marketing-Awards gewonnen. Der seit 20 Jahren verliehene BCM-Award mit seinem anspruchsvollen Teilnehmerfeld von über 700 hochkarätigen Einreichungen wird von führenden Fachmagazinen für Marketing, Markenführung und Kommunikation vergeben. Auch hier lobt die Jury das gelungene Zusammenspiel von Marketingstrategie, Gestaltung und Inhalten des Norderney-Magazins.

Wir nutzen die Gelegenheit, den Macherinnen und Machern des Magazins – dem Marketing-Team des Staatsbades Norderney, den Designerinnen Anka Reinhardt und Mariola Holka von der Bremer Agentur greenbox design sowie der Redakteurin und Texterin Friederike Sauerbrey von CMS Würzburg für die Zusammenarbeit zu danken.

Ebenso gilt unser Dank allen Menschen auf der Insel, die uns Jahr für Jahr durch Interviews, durch geteiltes Wissen, durch Fotos und natürlich als Anzeigenpartner unterstützen.



best of
content marketing
Silber 2017



german
brand
award
17

ADRESSEN

Staatsbad Norderney GmbH
26548 Norderney, - Am Kurplatz 3
Telefon 04932 – 891-900
Fax 04932 – 891-112
norderney.de

bade:haus norderney

Am Kurplatz 2
26548 Norderney
Telefon 04932 – 891-400
Fax 04932 – 891-165
badehaus@norderney.de
badehaus-norderney.de

Zimmervermittlung

Staatsbad Norderney GmbH
Am Kurplatz 1
26548 Norderney
Telefon 04932 – 891-300
Fax 04932 – 891-320
zimmervermittlung@norderney.de

IMPRESSUM

Auflage 45.000 Exemplare

Herausgeber

Staatsbad Norderney GmbH, V.i.S.d.P.
Am Kurplatz 3, 26548 Norderney
norderney.de

Die Informationen, Daten und Termine in diesem Magazin wurden sehr sorgfältig recherchiert und geprüft. Dennoch sind sämtliche Angaben ausdrücklich ohne Gewähr. Nachdruck oder Vervielfältigung, auch in Auszügen, bitte nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Gestaltung

greenbox design gbr
agentur für marketing & kommunikation,
Rembertstrasse No. 31, 28203 Bremen

Redaktion, Texte & Interviews

Friederike Sauerbrey für CMS –
Cross Media Solutions GmbH Würzburg
crossmediasolutions.de

Bildnachweis:

Staatsbad Norderney GmbH, SKN Ostfriesland Bild, Stadtarchiv Norderney, König Event Management, Sauels, Schloss Gödens Entertainment GmbH, Fansation Handels- und Veranstaltungs GmbH, Klaus Dinkla, Noun, Nicholas Chibac, Nele Martensen, Friederike Sauerbrey, Ingo Jahn, Inga Devermann, Andreas Lutherer, Matthias Suessen, Adonis Petrohilos, Harald Hoffmann, Daniel Königsmann, Stephan Brendgen, Getty Images/Thinkstock, Fischerverlage, iStockFoto, Fotolia, Flora Press/Hilde Frey, Flora Press/Mina Hesse, Dennis Groß, Frank Winhard, plainpicture/ Ute Mans, Joachim Trettin

Titelbild: Nele Martensen, Hamburg

Druck: Eversfrank Druck GmbH & Co. KG, Industriestraße 20, 24211 Preetz

Vertrieb: Axel Springer Vertriebs-service GmbH, Süderstraße 77, 20097 Hamburg, www.as-vertriebsservice.de



Wir sehen uns auf Norderney.

meine Insel®
NORDERNEY



WELLNESS UND DIE LUST AUF MEER

Genießen Sie bei uns den Luxus der besten Lage im ersten Haus am Platz, das maritime Wohlfühlambiente unserer modernen Designzimmer und Suiten und eine ausgezeichnete Frischeküche.

Erleben Sie auf 4000 m² den perfekten Traum einer einzigartigen Bade- und Wellnesslandschaft mit Blick auf das Meer. Freuen Sie sich auf die zahllosen Angebote für Fitness und Beauty.

Das ist Wellness auf der Höhe der Zeit.

STRANDHOTEL ★★★★★ S
GEORGSHÖHE
Spa- und Resorthotel

Kaiserstraße 24 · 26548 Norderney

Telefon (0 49 32) 898-0 · Telefax (0 49 32) 898-200

www.georgshoehe.de · info@georgshoehe.de

